

SMARQUARDT HAUSTECHNIK
05021-16265
Heizung • Sanitär • Elektro • Solar

DIE HARKE am Sonntag

Schlüssel-Zentrale
Nienburg GmbH
RWM 120
ABUS
zum Sonderpreis 24,- €
aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche
LANGE STRASSE 35 · NIENBURG
TEL. (05021) 9356 oder 4131

SONNTAG, 10. JANUAR 2016 • NR. 2

DIE SONNTAGSZEITUNG IM LANDKREIS NIENBURG

33. JAHRGANG



SPORT

Handball-Trainer Tobias Swallow feiert in der Fremde Erfolge. SEITE 13



KULTUR

... und BASTA: Karten für die Boygroup aus Köln zu gewinnen. SEITE 6



LOKALES

Mit der Clique ins Quaet-Faslem-Haus: HamS verlost Führung. SEITE 5

Lottozahlen
Ziehung: Sonnabend, 09.01.16
6 aus 49:
10 13 31 34 46 48
Superzahl:
6
Spiel 77: 6 0 4 4 6 4 2
Super 6: 1 4 6 7 1 9
Alle Angaben ohne Gewähr!

HEUTE

Für verwaahlte Straßen-Katzen

Nienburg. Die Amigo-Katzenhilfe hat wieder eine Aktion für die von ihr betreuten Straßen-Katzen gestartet. Bis Ende Januar besteht im „Futterhaus“ in Nienburg die Möglichkeit, Katzenfutter zu kaufen und zu einer Dosen-Pyramide zu stapeln, die im Eingangsbereich vorbereitet ist. Im vergangenen Jahr hat der Verein mit über 130 Kastrationen und vielen weiteren medizinischen Eingriffen sowie über 50 Vermittlungen etlichen Vierbeinern das Leben gerettet. Seite 3

Zum ersten Mal im Leben kegelt

Haßbergen. Viel Spaß hatten die Flüchtlinge aus der Samtgemeinde Heemsen in Haßbergens Mehrzweckhalle. Die Flüchtlingshelfer um Ernst-Erich Kahle hatten zum Kegeln eingeladen. Und waren hoch erfreut, dass so viele Männer, Frauen und Kinder gekommen waren. Dank Dolmetscher Ahmed Chabaan gelang es relativ mühelos, die Flüchtlinge in die Geheimnisse dieser für sie bis dahin völlig unbekanntem Sportart einzuweißen. Seite 7



Handball-Nationalteam siegt 26:25 - Heute nächster Test in Hannover

Die deutsche Handball-Nationalmannschaft bestreitet am heutigen Sonntag in der hannoveraner Tui-Arena um 15 Uhr das letzte Vorbereitungsspiel auf die Europameisterschaft in Polen gegen Island. Dass die Mannschaft von Trainer Dagur Sigurdsson sich ihrer Bestform nähert, zeigte sie gestern beim 26:25 (15:13)-Erfolg in Kassel.

Hier setzt sich der deutsche Spieler Steffen Weinhold (rechts) gegen Islands Abwehrspieler Vigir Svavarsson durch und erzielt einen seiner beiden Treffer. Nach einer starken Vorstellung im ersten Durchgang geriet das DHB-Team kurz vor dem Spielende in Rückstand, zeigte dann aber Moral und wendete das Blatt noch einmal. Bundestrainer Sigurdsson

nutzte das Spiel, um weitere taktische Varianten zu probieren. Dadurch kam ein Bruch ins deutsche Spiel, auch weil die Isländer sich in der zweiten Halbzeit besser auf den Gastgeber eingestellt hatten und sich steigerten. Zwar setzte sich die DHB-Auswahl noch einmal auf 23:19 (46.) ab. Doch in Unterzahl und mit drei Gegentreffern in

Serie gerieten die Hausherren nach dem 23:21 (51.) mit 23:24 (55.) ins Hintertreffen. Aber am Ende behielt der Gastgeber die Nerven und gewann.

Heute soll es eine ähnliche gute Vorstellung geben, wobei Kai Häfner und Erik Schmidt (beide TSV Hannover Burgdorf) als Lokalmatadoren besonders motiviert sein dürften.

Entscheidung fällt erst am Morgen

Landkreis. Aus aktuellen Anlass weist die Pressestelle des Landkreises noch einmal auf folgende Regelung hin: Der Landkreis trifft in der Regel erst am frühen Morgen des jeweiligen Schultages die Entscheidung, ob der Unterricht an den Schulen im Kreisgebiet witterungsbedingt ausfällt oder nicht. Seite 4

Asia World Restaurant
Der Krügerhof
JETZT NOCH TISCH RESERVIEREN 05021-9245077

1 Jubiläumsfeier Zone
12,90€
17,90€

Vom 20.01 bis 31.01
Großes Erlebnisbuffet günstiger erleben

Mittagsbuffet: täglich von 11.30 bis 14.30 Uhr
Großes Erlebnisbuffet: täglich von 17.30 bis 22.30 Uhr
Feiertags und sonntags durchgehend mit großem Erlebnisbuffet

Mehr Information auf Facebook und Webseite!
Verdener Landstraße 267 · 31582 Nienburg

Sonderaktion vom 11. bis 14. Januar 2016
Einzelpaare der Marken ab **50 €**

HASSIA® BEAUTY & COMFORT
DESSY
Finn Comfort Made in Germany
MEPHISTO M Ganter natürlich gehen

Am 15. und 16. Januar bleibt unser Geschäft wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

Linderkamp
Orthopädie-Schuhtechnik

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. durchgehend von 8 - 18 Uhr
Sbd. von 9 - 12 Uhr
Friedrichstraße 23 · Nienburg · Tel. (05021) 3382
www.orthopaedie-nienburg.de · s.linderkamp@web.de

Räumungsverkauf bis zu 50%* reduziert!
*ausgenommen Tee, Feinkost und bereits reduzierte Ware.

Wir gestalten unser Geschäft neu mit mehr Tee und Feinkost.

Wohnen & Schenken
Appel
31582 Nienburg
Tel. 05021 / 6039460
Georgstraße 32

Nienburger Reisebüro GmbH
Lange Str. 74 · 31582 Nienburg
Telefon (0 50 21) 9 18 80

ReiseCenter Stolzenau
Nienburger Reisebüro GmbH
Lange Str. 12 · 31592 Stolzenau
Telefon (0 57 61) 9 20 70
www.reisecenter-stolzenau.de

BERATUNG NEHMEN
WIR PERSÖNLICH ...

... damit aus Wünschen Reisen werden.

DERPART

DIE HARKE am Sonntag

Hier beachtet man Ihre **ANZEIGEN**

IN KÜRZE

Rechtsberatung für Frauen

Nienburg. Am kommenden Mittwoch, 13. Januar, um 14.30 Uhr bietet die Fachanwältin für Familien- und Sozialrecht, Dr. Edda Meyer-Krapp, in der Frauen- und Mädchenberatungsstelle bei Gewalt, Von-Philipsborn-Straße 2a, in Nienburg eine Rechtsberatung an. Um Anmeldung wird gebeten unter 0 50 21-6 11 63 (AB) oder per E-Mail an frauen-maedchen-beratung@posteo.de.

Kneipp-Verein wandert durch die Krähe

Nienburg. Die nächste Mittwochswanderung des Kneipp-Vereins Nienburg führt am kommenden Mittwoch, dem 13. Januar, durch die Krähe. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr der große Parkplatz in der Krähe. Anschließend wird zum Kaffeetrinken eingekehrt. Anmeldungen nimmt Wanderwart Fiddi Meiners unter Telefon 0 50 27/5 99 entgegen. *DH*

MALER BETRIEB SIKO
JENS SIEKMEIER & ANDREAS KOSAK

- Malerarbeiten
- Reparaturverglasung
- Wärmedämmung
- Trockenbau

Gewerbering 9 · 31608 Marklohe
Tel. (05021) 898611 · Fax 898612
www.malerbetrieb-siko.de

Husum-Boleshle
Angebot vom 12.01. - 16.01.2016

Kasseler Nackenbraten 1 kg	2,99 €
Gulasch Rind + Schwein 1 kg	6,66 €
Schinkenspeck 100 g	0,99 €
Rinderwurst + Knipp 100 g	0,59 €
Wurzelrohkost 100 g	0,59 €

Dienstag, ab 10.00 Uhr – bitte vorbestellen!
Haxe, knusprig gebraten Stück 3,45 €
Mittwoch, TOP-PREIS:
Krakauer à 150 g 3 Stück 2,00 €
Donnerstag ab 11.00 Uhr:
Hühnerfriskasse mit Reis + Salat Port. 5,50 €

Jetzt im VVK Karten für United Four am 5.3.2016 in Bolshle!

Party-Service
PARTYZELT VERLEIH
Landfleischerei Rode
Bolshle • Tel.: 05027-12 37
www.rode-hausschlachterei.de
www.partyzeltverleih-rode.de

Den Händertest schon bestanden

Stadtbuse seit Montag mit neuem Betreiber / Zur Hälfte bekannte und zur Hälfte neue Fahrer

VON EDDA HAGEBÖLLING

Nienburg. Acht große Busse, Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen und dann auch noch die Müllabfuhr: das Gewusel rund um den City-Treff konnte größer kaum sein an diesem ersten Schultag nach den Weihnachtsferien. Für den neuen Betreiber der Nienburger Stadtbuse war der erste Schultag – mit seinen undurchsichtigen Witterungsverhältnissen – zugleich die Nagelprobe. Seit dem 2. Januar fahren die City-Busse unter der Regie der Firma Haller aus Walsrode. Wie berichtet, hatten die Stadtbusgesellschaft und der vorherige Betreiber, die Firma Enders, den eigentlich bis 2021 laufenden Vertrag im gegenseitigen Einvernehmen, wie beide Seiten betonen, zum 31. Dezember 2015 aufgelöst. Was das für die Fahrgäste bedeutet, wollte die Harke am Sonntag jetzt von Volker Dubberke und Iris Köhler, Geschäftsführer der Stadtbusgesellschaft, wissen.

„Die Fahrgäste müssen sich zum Teil an neue Busfahrer gewöhnen“, berichtet Iris Köhler. Von den insgesamt 15 Fahrern sei die Hälfte vorher für die Firma Enders gefahren, die andere Hälfte sei von der Firma Haller neu eingestellt worden.

Geblieben sind die insgesamt sieben blauen Busse, allerdings jetzt mit dem Kennzeichen des Heidekreises. „Das war wegen des Standortes der Firma Haller nicht anders machbar“, erläutert die Geschäftsführerin. Um wenigstens ein bisschen Lokalkolorit herzustellen, hätten aber alle Busse das NI im Kennzeichen. Von HK-NI 6001 bis HK-NI 6007. Ergänzt werden die sieben blauen Busse im Winterhalbjahr durch vier weitere – rote – Busse aus dem Bestand der Firma Haller. Das ist nötig, weil zur 1. und nach der 6. Schulstunde auf jeder Strecke ein zusätzlicher Verstärkerbus fährt. Und weil auf der Linie 4 nach Langendamm ohnehin zwei Busse im Einsatz sind. „Sonst kommen wir mit dem 30-Minuten-Takt nicht hin“, erläutert Iris Köhler weiter.

Die Fahrpreise haben sich wegen des Betreiber-Wechsels nicht geändert. „Weil wir dem VLN-Verband angehören, können wir das auch gar nicht“, erläutert Volker Dubberke. Erst wenn die Verkehrsgesellschaft Landkreis Nienburg (VLN) die



Oben: Schüler-Gewusel am City-Treff auch am Freitag nach der 6. Stunde. Stadtbus-Geschäftsführerin Iris Köhler (Foto) erläutert, was sich für die Fahrgäste nach dem Betreiberwechsel ändert. Unten: Normalerweise sind auf den vier Stadtbus-Linien fünf Busse im Einsatz, im Winterhalbjahr gibt es aber zur 1. und nach der 6. Stunde auf allen Linien zusätzlich Verstärkerbusse. *Hageböling (2)*



Preise erhöhen würde, hätte das auch Auswirkungen auf die Stadtbuse, so Dubberke weiter. Allerdings gibt es die eine oder andere Ausnahme. Den Preis für das sogenannte Schietwetterticket darf die Stadtbusgesellschaft beispielsweise selbst bestimmen. Und hat das im ver-

gangenen Jahr auch getan. 110 Euro statt 100 müssen die Fahrgäste seitdem dafür bezahlen. Mit dem Ergebnis, dass der Verkauf um 17 Prozent zurückgegangen ist, wie Iris Köhler einräumt. Dafür habe jedoch das Familienticket um fünf Prozent zugelegt.

Das ist für 34 Euro im Monat zu haben. Zum Vergleich: eine einfache Fahrt kostet für Erwachsene zwei und für Kinder zwischen vier und 14 Jahren einen Euro.

Im Sommerhalbjahr fahren nach Auskunft von Iris Köhler rund 100 000 Menschen mit

dem Stadtbus. Pro Monat. Im Winterhalbjahr sind es rund 120 000 Fahrgäste monatlich.

Kontrolliert werden die Nutzer der Stadtbuse nach wie vor von Hartmut Grulke. „Da es schon mal sein kann, dass sich Fahrgäste im Gedränge durch die hintere Tür in den Bus schleichen, müssen wir hin und wieder Schwarzfahrer-Stichproben durchführen“, erläutert die Citybus-Geschäftsführerin. Allerdings sei Grulke nicht nur als „böser Onkel“ im Einsatz, sondern fungiere nicht selten auch als Freund und Helfer.

Zeitnah entfernt werden sollen von den blauen Bussen noch die Aufkleber der Firma Enders. Auch sind noch nicht alle Busse mit einem Fahrkartendrucker ausgestattet.

„Es gibt Busse, in die man nur mit einer Dauerfahrkarte einsteigen kann. Darauf wird aber schon von außen hingewiesen. Und spätestens im Verstärkerbus hat man dann die Möglichkeit, einen einzelnen Fahrschein zu kaufen“, so Stadtbus-Geschäftsführerin Iris Köhler abschließend.

In Abendkursen zum Finanzbuchhalter

VHS Nienburg bietet neue Weiterbildung an

Nienburg. Die Volkshochschule Nienburg bietet die Möglichkeit, in Abendkursen eine Weiterbildung zum Finanzbuchhalter/-in mit einem landeseinheitlichen Abschluss zu absolvieren. Das Lehrgangssystem wendet sich an Beschäftigte im kaufmännischen Bereich, die eine Tätigkeit im betrieblichen Rechnungswesen anstreben und an Nichtbeschäftigte, die ihre Vermittlungschancen auf dem Arbeitsmarkt erhöhen möchten.

Für Neueinsteiger ohne entsprechende Vorkenntnisse bietet sich ein Beginn mit dem Kurs „Buchführung kompakt“ an, der am Dienstag, dem 12. Januar, startet. Wer schon über Buchführungskenntnisse verfügt, kann auch gleich die Kurse „Kosten- und Leistungsrechnung“ ab Mittwoch, dem 20. Ja-

nuar, und den Wochenendkurs „EDV Finanzbuchhaltung mit Datev“ ab Freitag, dem 19. Februar, belegen.

Im Frühjahr steht dann wieder der Kurs „Betriebliches Steuerrecht“ sowie nach der Sommerpause die Kurse „Bilanzierung“ und „Recht- und Finanzen“ auf dem VHS-Programm. Die Kurse enden jeweils mit einer Prüfung, die vor der Europäischen Prüfungszentrale abgelegt werden kann. Über jede Prüfung gibt es ein Zeugnis. Nach Bestehen der drei ersten Prüfungen stellt der Landesverband der Volkshochschulen bereits das Zeugnis „Fachkraft Rechnungswesen“ aus. Werden auch die daran anschließenden Prüfungen bestanden, wird das Gesamtzeugnis „Finanzbuchhalter/in“ ausgestellt. *DH*

Der GOLDMANN® Nienburg **GOLDANKAUF**
Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

Schnell, diskret & unkompliziert!
Ihre erste Adresse für Goldankauf in Nienburg

Nicht selten enthalten Schmuckschatullen wahre Schätze. Die explodierenden Goldpreise treiben verständlicherweise die Kunden zu „Der GOLDMANN®“ in Nienburg, der auch kleinste Mengen an Altgold entgegennimmt. „Wer zum Beispiel im Jahr 1970 ein breites italienisches Armband für 500 Mark gekauft hat, bekommt heute möglicherweise bis zu 600 Euro angerechnet“, erklärt Matthias Seven, Chef von „Der GOLDMANN®“ in Nienburg. Auch einzelne Ringe oder Ohrhinge, die für einen Laien keinen Wert zu scheinen haben, sind aufgrund des hohen Goldpreises schnell 30 oder 40 Euro wert. „Die fairen und vergleichbar hohen Preise, die bei uns ausgezahlt werden ergeben sich aus der Tatsache, dass „Der GOLDMANN®“ durch seine deutschlandweit mehr als 40 Filialen und auch aufgrund eigener Schmelzöfen eine hohe Kosteneinsparung erreichen kann“, erklärt Seven. „Vergleichbare Juweliere haben nicht selten viele Mitarbeiterinnen und entsprechend hohe Mieten und Kosten zu stemmen, die für uns nicht anfallen und die wir an die Kunden weitergeben können.“ Matthias und Maria Seven sind vor Ort Ihre persönlichen Ansprechpartner. Neben einer seriösen Wertermittlung wird hier freundlich und kompetent beraten. Überzeugen Sie sich vor Ort!

Eigene Schmelzöfen minimieren Kosten bei Der GOLDMANN

WIR KAUFEN: • Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Bruchgold • Goldbarren • Platin • Silber

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 · von 10 – 17 Uhr geöffnet

GUTEN TAG



VON EDDA HAGEBÖLLING

„Ich nehme immer die Tannenbäume, die die anderen nicht haben wollen. Dass ein Baum zwei Spitzen hat oder nicht so schön gewachsen ist, stört mich überhaupt nicht. Das bekomme ich beim Schmücken schon hin. Träumt nicht schließlich jeder Tannenbaum davon, ein Weihnachtsbaum zu werden?“ Ein richtig schlechtes Gewissen habe ich seit dem Besuch einer Bekannten vor ein paar Tagen. Für uns war natürlich auch in diesem Jahr nur der schönste Baum gerade gut genug. Schöne Spitze, gerader Wuchs, nicht zu buschig, aber auch nicht zu spackelig. Zwei Spitzen? Nie im Leben... Wie garstig.

Doch schlechtes Gewissen hin oder her: an diesem Wochenende ist endgültig Schluss mit Weihnachten. Der Karton für die Kugeln und Kerzenhalter steht schon bereit. Und das Adventsge- steck auf dem Tischchen im Wohnzimmer wird einem Strauß gelber Tulpen weichen. In den Blumengeschäften hat der Frühling ja zum Glück schon Einzug gehalten. Im Grunde also alles wie immer zu Beginn eines neuen Jahres.

Bis auf die Flüchtlinge. Die waren vor einem Jahr noch nicht da. Jedenfalls nicht in diesem Umfang.

Seit dem Vorfall in Köln überbietet sich die Politik – wieder einmal – in gegenseitigen Schuldzuweisungen. Und in der Forderung nach strengeren Gesetzen. Im Grunde wie immer, wenn irgendwo in Deutschland etwas passiert ist.

Natürlich müssen Menschen, die gegen geltendes Recht verstoßen, bestraft werden. Auch Flüchtlinge. Zumindes- t moralisch strafbar macht sich jedoch, wer jetzt alle Flüchtlinge unter Generalverdacht stellt.

Glücklicherweise gibt es mittlerweile überall in den Gemeinden Netzwerke von Ehrenamtlichen, die sich um die Menschen kümmern, die auf der Flucht vor Krieg und Gewalt vor unserer Haustür gestrandet sind. Und natürlich verurteilen auch die Ehrenamtlichen die jüngsten Ereignisse aufs Schärfste. Aber sie sind zugleich in großer Sorge darum, dass ein verschwindend geringer Prozentsatz von völlig enthemmten Asylbewer- bern das Engagement zum Wohle der vielen, vielen Flüchtlinge, die froh sind, bei uns gelandet zu sein, gerne unsere Sprache lernen wollen und noch viel lieber irgendetwas arbeiten möchten, noch weiter erschwert. Sie können nur immer wieder dazu aufrufen: Geht auf die Menschen in eurer Nachbarschaft zu und stellt selbst fest, ob es sich wirklich um Monster oder nicht vielleicht doch um wirklich liebenswerte Menschen handelt.

Für verwahrloste Straßen-Katzen

Futterpyramide der Amigo-Katzenhilfe gestartet / Aktion läuft bis Ende Januar



Eine Dose Katzenfutter kaufen und anschließend der Amigo-Katzenhilfe spenden. Das ist der Gedanke, der hinter der Dosenfutter-Pyramide steckt.

Nienburg. Seit dem 4. Januar wächst wieder die Dosenpyramide der Amigo-Katzenhilfe Nienburg. Im vergangenen Jahr hat der Verein mit gut über 130 Kastrationen und vielen weiteren medizinischen Eingriffen sowie deutlich über 50 Vermittlungen bzw. Umsiedelungen zahlenmäßig ein recht erfolgreiches Jahr hinter sich.

„Leider waren aber auch zahl- reiche Fälle dabei, in denen Kat- zen angefüttert, dann aber nicht

mehr artgerecht oder zuverlässig versorgt wurden“, so Amigo-Vorsitzende Christiane Prütz, und ergänzt: „Nun sind die Kat- zen zwar kastriert, aber ihre Ge- sundheit bzw. letztendlich auch ihre Existenz hängt nun von einer für Katzen geeigneten Fütte- rung ab.“

Den Vereinsmitgliedern bzw. Anwohnern trieb es die Tränen in die Augen, als sie zum Teil völlig abgemagerte Tiere vor- fanden, die zudem sehr unregel-

mäßig mit altem, verschimmel- tem Brot, Vogelfutter, Rotkohl, alten Essensresten und ähnlichem gefüttert wurden. Für diese Tiere wird dringendst Dosen- futter benötigt. „In einem Fall hat der Amigo e.V. Futter zur Verfügung gestellt, aber die An- wohnerin war aufgrund ihrer wohl bestehenden Alkoholsucht nicht in der Lage oder willens, diese zu öffnen und an die Tiere zu verfüttern, sodass nun tierlie- be Mitbürger und Vereinsmit-

glieder diese Aufgabe übernom- men haben“, so die Vorsitzende weiter.

Mit der Aktion „Dosen-Pyra- mide 2016“ soll vorrangig die re- gelmäßige Fütterung dieser un- terversorgten Katzen garantie- ren werden. Seit dem 4. Januar können Kunden des „Futterhau- ses“ in der Ziegelkampstraße in Nienburg bei ihrem Einkauf Futter für den Verein Amigo einkaufen und im Eingangsbe- reich des Marktes in Form einer Pyramide aufstapeln. „Selbst- verständlich freuen wir uns auch über kleine Dosen, Multi- packs, Trockenfutter oder ande- re Leckereien aus den Regalen“, so Prütz. Im Sommer wieder- holt der Amigo e.V. dann erneut die Junior-Pyramide für die Katzenwelpen.

Unter allen Spendern werden am Ende der Aktion drei Preise verlost.

Weitere Informationen gibt es unter www.amigo-tierschutz.de oder unter der Rufnummer 0 15 25 - 6 94 85 97. Für Futter- zukäufe und besonders die zu- nehmenden Ausgaben für Kastrationen und Operationen freut sich der Verein über Spenden auf der Konto mit der IBAN DE 23 256 90009 0001 416 800. DH

IN KÜRZE

Mit dem TKW nach Kroatien

Nienburg. Vom 22. Septem- ber bis 2. Oktober findet die nächste Gruppenreise des TKW Nienburg statt. Sie führt dieses Mal nach Kroatien und vermittelt „Impressionen der Adria“. Der Info-Abend hierzu ist am 12. Januar um 18 Uhr im TKW-Clubraum. Anmel- dungen nimmt Heide Wassmann unter der Telefonnummer 0 50 21/ 43 00 entgegen. DH

Wir haben stark reduziert!
20% 30% 40%
bis zu 50%
auf ausgewählte Artikel
Calida-Schlafanzüge, Tagwäsche, Nachtwäsche, Hausanzüge, Morgenmäntel und tolle Dessous



Georgstraße 11
31582 Nienburg, Tel. 05021-64233

Mittagstisch (auch zum Mitnehmen)

Montag, 11.1.2016 Hähnchenschnitzel Currysoße, Bandnudeln u. Salat	5,00	Montag, 18.1.2016 Gulasch mit Nudeln und Rotkohl	5,00
Dienstag, 12.1.2016 Königsberger Kloppe mit Salzkartoffeln, Erbsen u. Möhren	4,80	Dienstag, 19.1.2016 Falscher Hase dazu Möhrengemüse u. Salzkartoffeln	4,80
Mittwoch, 13.1.2016 Gefüllter Braten mit Brokkoli u. Salzkartoffeln	5,00	Mittwoch, 20.1.2016 Gefüllte Kochschinkenröllchen mit Reis u. Romanesco	4,80
Donnerstag, 14.1.2016 Linsensuppe Grünkohlaufauf mit Nachspeise	3,00 4,80	Donnerstag, 21.1.2016 Rindfleischsuppe Hähnchenspieße mit Currysoße, Röstkartoffeln u. Salat	3,00 4,80
Freitag, 15.1.2016 Gepökelte Rinderbrust mit Meerrettichsoße, Salzkartoffeln, Butterbohnen	5,00	Freitag, 22.1.2016 Kotelett mit Salzkartoffeln, Blumenkohlgratin	5,00

Nutzen Sie unseren Partyservice! Wir beraten Sie gerne!

FLEISCHEREI Meyer-Heinig
Ganz frisch, gut und günstig!
Partyservice · Mittagstisch · Wurststände
Mühlenstraße 10 · 31600 Uchte
Tel. (0 57 63) 23 33 · Fax (0 57 63) 32 47
E-Mail: meyer.heinig.fleischerei@googlemail.com

„Der ideale Einstieg in die Reiseplanung“

Kostenfreier Tourenplaner für den gesamten Weser-Radweg erschienen

Landkreis. Informativ, kompakt und kostenfrei - das ist das vor Kurzem neu erschienene Serviceheft für den gesamten Weser-Radweg vom Weserbergland bis zur Nordsee, das für die Rad- saison 2016 erschienen ist und bei der Weser-Radweg Infozentrale angefordert werden kann.

Mit Kartenausschnitten in- klusive Wegeverlauf, Strecken- beschreibungen, Übernachtungs- und Gastronomiebetrie- ben sowie umfangreichen Tipps für die Reiseplanung enthält der Tourenplaner auf insgesamt 98 Seiten alle Informationen, die für eine Radreise entlang des insgesamt rund 500 Kilometer langen Radweges vom Weser- bergland bis zur Nordsee benö- tigt werden.

Als Kooperationsprodukt aller touristischen Regionalver- bände entlang der Weser wird das kostenfreie Serviceheft vom Weserbergland Tourismus e.V. gemeinsam mit der Mittelweser-

Touristik GmbH Nienburg so- wie der Nordsee-Elbe-Weser er- stellt und erscheint in einer jährlichen Auflage von 50 000 Exemplaren.

„Das Weser-Radweg Service- heft ist der ideale Einstieg für die Reiseplanung entlang des Radwegs für unsere Gäste“, er- klärt Petra Wegener, Geschäftsführerin der Weser-Radweg In- fozentrale, und ergänzt: „Die Nachfrage nach dem Tourenpla- ner ist so groß, dass die aktuelle Auflage in der Regel bereits während der Saison vergriffen ist.“ DH

Weitere Informationen zum gesamten Weser-Radweg sowie das kostenfreie Serviceheft sind bei der Weser-Radweg Infozentrale, c/o Weserbergland Tourismus e.V. unter der Telefonnummer 05151/930039 oder im Internet unter der Adresse www.weserradweg-info.de erhältlich.

NUR FÜR KURZE ZEIT: PREISVERGNÜGEN

FASSUNG VON UNSERER ANGEBOTSWAND + KUNSTSTOFFGLÄSER FÜR FERNE ODER NÄHE + VOLL-ET MIT HARTSCHICHT

Oder als GLEITSICHT- BRILLE für nur 169,-

* nur 69,-

SEHEN & HÖREN.
Andreas Pröttsch
AUGENOPTIKER- UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER
WILHELMSTRASSE 21
31582 NIENBURG · 0 50 21/21 31

* Abgabe nur in handels- üblichen Mengen.
- Nur solange der Vorrat reicht
- Gültig vom 11.01. - 23.01.2016

IN KÜRZE

Für alle, die Deutsch lernen möchten

Nienburg. Am morgigen Montag, 11. Januar, findet um 18 Uhr im VHS-Haus, Rühmkorfstraße 12, der kostenlose Informationsabend für die VHS-Deutschkurse statt. Auch in diesem Semester werden wieder allgemeine Deutschkurse vom A1-Niveau (absolute Anfänger) bis zum C1-Niveau (Oberstufe) angeboten. Der Informationsabend richtet sich auch an Personen, die die B1-Prüfung für die Einbürgerung ablegen wollen. Hierzu gibt es Informationen mit Vorstellung eines Modelltests und des Prüfungsablaufs. Neben der Beratung und Information zu den allgemeinen Deutschkursen wird auch über die Integrationskurse und über die speziellen kostenfreien Deutschkurse für Flüchtlinge informiert. Alle, die gerne Deutsch lernen möchten, aber nicht genau wissen, welches Angebot das passende für sie ist, können am Informationsabend genauere Auskünfte erhalten und sich beraten lassen. Die Gelegenheit hierzu sollte nach Mitteilung der VHS unbedingt genutzt werden, da spätere Einzelberatungen nur bedingt möglich sind. Eine vorherige Anmeldung zum Informationsabend ist nicht erforderlich. *DH*

Studienfahrt nach Chemnitz und Seiffen

Holtorf. Die Holtorfer Sportvereinigung bietet vom 8. bis 12. Juni wieder eine Studienfahrt an. Das Ziel dieser Fünf-Tages-Fahrt ist die Stadt Chemnitz. Außerdem ist geplant, eine Fahrt nach Annaberg und zur Augustusburg zu unternehmen, auch steht eine Besichtigung des bekannten Ortes Seiffen im Erzgebirge auf dem Programm. Die Stadt Freiberg, deren Innenstadt einem begehren Museum gleicht, ist als weiterer Programmpunkt eingeplant. Wie immer sind auch bei dieser Fahrt Gäste herzlich willkommen. Für weitere Informationen steht Rita Siedenbergh unter 0 50 21/51 90 gerne zur Verfügung. *DH*

Senioren-Union auf „Stadtführung“

Nienburg. Die nächste Monatsversammlung der Senioren-Union findet am Montag, dem 18. Januar, um 15 Uhr im Hotel „Weserschlößchen“ statt. Das Thema an diesem Nachmittag ist eine „Stadtführung einmal anders“. Die Geschichte, die Sehenswürdigkeiten und die Entwicklung der Stadt Nienburg wird an diesem Nachmittag Heiko Lauterbach, Vorstandsmitglied der Historischen Gesellschaft Nienburg, vortragen. Gäste sind wie immer herzlich willkommen. *DH*

SoVD unternimmt Tagesfahrt

Nienburg/Eystrup. Der SoVD Nienburg/Eystrup lädt Mitglieder und Gäste am Donnerstag, dem 11. Februar, zu einer Tagesfahrt nach Hille ein. Auf dem Programm stehen ein gemeinsames Frühstück, der Besuch einer Modenschau bei der Firma Höinghaus und ein Kaffeetrinken in den Kienast-Stuben. Da noch ein paar Plätze frei sind, sind Anmeldungen unter 0174/77 51 921 noch möglich.

Busse fahren auch bei Unterrichtsausfall

Landkreis Nienburg: Entscheidung über Schulausfall wird immer erst am frühen Morgen getroffen

Landkreis. Aus aktuellen Anlass weist die Pressestelle des Landkreises Nienburg noch einmal auf folgende Regelung hin:

Der Landkreis trifft in der Regel erst am frühen Morgen des jeweiligen Schultages die Entscheidung, ob bei widrigen Witterungsbedingungen der Unterricht an allen Schulen im Kreisgebiet einschließlich der Stadt Nienburg stattfinden kann oder nicht. Unabhängig davon können Eltern, die extreme Witterungsverhältnisse befürchten, ihre Kinder für einen Tag zu Hause behalten oder vorzeitig vom Unterricht abholen. Diese Regelung ist zum Beispiel dann von Bedeutung, wenn nicht das gesamte Kreisgebiet, sondern nur einzelne Orte oder Ortsteile von extremer Witterung betroffen sind.

Ein Schulausfall wird wie bisher durch morgendliche Hörfunkdurchsagen üblicherweise ab 6 Uhr bekanntgegeben. Die Schulen werden per E-Mail über den Schulausfall informiert. Es wird empfohlen, die Verkehrsdurchsagen der Radiosender zu verfolgen, die vor oder nach dem Nachrichtenblock gesendet werden. Auf der Internetseite des Landkreis Nienburg erscheint außerdem ein Hinweis auf den angeordneten Schulausfall. Darüber hinaus hat der Fachdienst Schule und Kultur die häufigsten Fragen zu diesem Thema in einem Merkblatt zusammengefasst. Entsprechende Informationen sind im Internet unter www.landkreis-nienburg.de durch Eingabe des Stichwortes „Unterrichtsausfall“ einsehbar.

Ein Unterrichtsausfall setzt immer extreme Witterungsver-



Darüber, ob die Schule witterungsbedingt ausfällt, entscheidet der Landkreis in der Regel erst am Morgen des jeweiligen Schultages. *Fotolia*

hältnisse voraus, bei denen Schüler die Schule nicht erreichen oder verlassen können, weil die Schülerbeförderung

ggfs. eingeschränkt durchführbar ist oder weil ein Zurücklegen des Schulweges eine unzumutbare Gefährdung darstellen

würde. Der planmäßige Busbetrieb hingegen findet auch bei angeordnetem Unterrichtsausfall statt, da die Fahrzeuge ne-

ben der Schülerbeförderung zugleich den Öffentlichen Personennahverkehr bedienen müssen. *DH*

Kadir un siene Familie

Manfred Dopieralski schreibt über seine Begegnung mit den neuen syrischen Nachbarn

Se sünd dor. Wer? Use niegen Navers.

Ik stah an usen Stufenfinster un heff de Gardinen een lütt beten an de Siet schaven, denn ik bün needschierig wer dor woll ut den lüttgen Bus utstiegt.

All de ganze leste Weke hefft de Lüüd von Bauhoff un de Handwarkers de Wohnung in dat Geemendehuus wahnlich inricht. In de Straat geiht dat Gerücht üm, dat in de Geemendewohnung Asylanten in trecken schüllt.

Gerd un Albert mit ehr Froons sünd bang, dat de Asylanten klaut un de ganze Gegend unsicher maakt. Ulrich un siene Froom Lena sünd de Meen, dat man düsse armen Minschen helpen mutt. So gifft dat in jee-den Huus in de Straat eene an-nere Meen.

Ja, un ik? Ik weet noch nich wat ik dor von hollen schall.

Nu stah ik an Finster un seh een junge Froom mit twee lüttge Kinner un den Bus utstiegen. Denn wannert twee Pappkartons achteran. Tolest stiegt een smächtige Kerl ut. He hett in beide Hänn eene Plastiktuten un geiht mit den Fohrer up den Ingang von dat Geemendehuus to. Tögerlich, mit de beiden Kinner an de Hänn, geiht de junge Froom achteran un se verswind in dat Huus.

Dat is woll fief Minuten löter, - ik stah noch jümmer an Finster un grüvel aver de junge Familie, de dor graad in us't Naverhuus mit twee Kartons un de twee Plastiktuten introcken sünd, na. Dor seh ik Gerd un Albert up de Straat an dat Geemendehuus vörbi gahn. Needschierig

kiekt se na dat Huus. Dat duurt ok nich lange un dat pingelt an use Huusdöörn.

„Hest du se al sehn? - Hest du de Utlänner al sehn?“ frag Gerd ganz upreegt. - „Ja, heff ik, se sünd graad teihn Minuten dor“, anter ik. „Wi mööt foorts wat dorgegen ünnernehmen.“

Eene Demonstration, so as se dat in Dresden maakt. - Heff ik nich recht Albert, to nu segg doch ok maal wat!“ „Jawoll Gerd hett recht, wi mööt us dorgegen wehrn dat hier bi us dat frömde Volk överhand nimmt!“ Dorbi drauh he mit siene Fuust. - Dat wüllt miene Frünne wesen, mi drüppt de Slaag. „Weet ji eegentlich wer dor introcken is?“ frag ik vergrellt. „Nee, is mi ok egaal!“ antert Gerd. - Dat is eene junge Froom, mit twee lüttge Kinner, se is sülfst fast noch een Kind. Un ehr Kerl is man ok bloots een handvull Minsch.

Wüllt ji gegen Kinner demonstrieren, ji sünd woll nich ganz kloog in jo'n Brägen?“ In düsen Momang seh ik wi de Fohrer, von den lüttgen Bus, sik von use niegen Naveren verabschied. Verloren steiht de Familie an de Straat un kiekt den Bus na. „Kiekt maal, ji beiden Demonstranten, dor stah use niegen Navers!“ Ik treck Gerd un Albert an't Finster, so dat se de Niegen sehn könnt. „Du, du, du hest recht“, stottert Albert. „dat sünd jo noch halve Kinner.“ Verschaamt kiekt Gerd up siene Klock. „Ik mutt na Huus, miene Froom tööv al up mi!“ He dreihet sik üm un geiht flink na de Döörn. „Tööv Gerd, ik kaam mit, ik mutt ok na Huus“, roopt Albert un loopt achter Gerd ran.

Ik stah noch an Finster un seh wi de beiden mit flinken Schritt an de junge Familie vörbi gaht un ehr tonickt. „Ov se woll doran denkt, wi se as lüttge Kinner up de Flucht, vör Russen un Polen, na us in den Westen kamen sünd?“ denk ik bi mi.

Dat sünd drie Dage her dat wi niege Navers hefft. Miene Froom un ik siet an Kaffeedisch un laat us den Botterkoken, denn miene Froom backt hett, smecken. Dor pingelt dat an use Huusdöörn. „Wer mach dat woll wesen?“ fragt se un steiht up üm de Döörn uptakemen. Needschierig kiekt ik achter ehr ran.

Dor stah use niegen Navers, mit eene Froom de ik nich kenn, vör de Döörn. Se hefft Blumen in de Hänn un wüllt sik vorstellen. De Froom, de ik noch nie sehn heff, stellt sik as Dolmetscherin vör. Miene Froom bitt den Besöök in use Stuuv.

De Översettersche stellt use Navers as Kadir Hassan un siene Froom Fatma vör. Wi geevt den beiden de Hand un mien Froom nödigd to Tee un Koken. Needschierig as ik bün, frag ik, woher se kaamt un wi se na Düütschland kamen sünd. Se fangt an to vertellen. Wahnt hefft se in Syrien an Ranne von eene groten Stadt. Kadir is Goldsmett un se hefft bi siene Öllern wahnt. Denn kööm de gräsige Krieg.

Ehre Verwandtschop is för de IS afhaut un to jem in de Stadt flücht. Doch de Krieg kööm jümmer nöger. Bald all sünd de ersten Granaten in ehr Stadt inslahn. In eene Nacht hett dat denn ok ehr Huus drapen Twee von ehr Lüüd sünd dorbi doot

bleven. Von ehrn Huus sünd bloots twee Stufen heel bleven. Dat wöörn woll drüttig Quadratmeter de se sik mit tweedrüttig Lüüd deelen mössen. Dat geev keen Water mehr un ok dat Eten wöörn knapp woorn. Vör ehr lüttgen Kinner geev dat all lang keen richtig Eten mehr. Dor hefft se för sik beslaten uttoneihn. Na Düütschland wolln se geern hen. Een Glück dat se man bloots föftteihn Kilometer von de Türkischen Grenze wahnt hefft. Bi Nacht un Nevel sünd se loosgahn un hefft bloots dat alernödigste mitnahmen.

Glieks achter de Grenze sünd se in een Upfänglager ünnerkamen. Na eene Weke hefft se Bekannte ut ehr Naverschop droppen, de hefft ünner Tränen vertelt dat ehr Huus von de IS tohopen schoten woorn is. Keen Steen is upeenannerbleven. Up Kadir Fraag na sien Öllernhuus hefft se up de Eer pliert un ganz lies seggt, dat sien Huus bloots noch een Steenhupen wöör. Wat ut siene Lüüd woorn is wüssen se nich. Dor geev dat keen hollen mehr.

Över den Balkan sünd Kadir un siene Familie na veer Weken Flucht in Düütschland ankamen. Över dat Beleeve möch un könn he nich vertellen. So gräsig wöörn de Beleevenisse wesen. Kadir pliert vör sik up den Bodden.

Mien Blick wannert na Fatma röver, de up usen Sofa sitt. Faste hett se ehre Kinner an sik drückt un dicke Tränen kullert över ehr utmergelt Gesicht.

Manfred Dopieralski

IN KÜRZE

Gymnastik an der frischen Luft

Oyle. Die in der ersten Januarwoche angebotene Freiluft-Gymnastik-Schnupperwoche mit Herbert Nordbrock konnte wegen des extremen Wetterumschwungs nur bedingt stattfinden. Daher wird der Kurs in der Woche vom 11. bis 14. Januar in verschiedenen Orten wiederholt. Am morgigen Montag, 11. Januar, findet eine Veranstaltung um 9.30 Uhr am Oylberg in Oyle und eine weitere um 18 Uhr hinter dem Hallenbad in Liebenau statt. Am Dienstag, 12. Januar, folgt ein Kurs um 9.30 Uhr am Rathaus in Siedenburg und um 18 Uhr auf dem Sportplatz in Steyerberg statt. Ein weiterer ist am Donnerstag, 14. Januar, um 18 Uhr hinter der Realschule in Marklohe geplant. Die Kurse richten sich an Neu- und Wiedereinsteiger. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 0 50 23/42 12 und unter www.reha-binnen.de. *DH*

Frauen-Frühstück in Husum

Husum. Am Sonnabend, dem 23. Januar, um 9 Uhr lädt die Kirchengemeinde Husum herzlich zum Frauen-Frühstück in das Gemeindehaus ein. Sigrid Piehl aus Nienburg referiert an diesem Vormittag zum Thema: „Das Leben ist nicht fair“ – Nachdenken über Licht und Dunkel in unserem Leben.“ Anmeldungen sind bis zum 20. Januar unter 0 50 27-4 49 oder 0 50 27-5 65 möglich. *DH*

Erste Ausstellung im Jahr 1949

Die Hoya-Diepholz'sche Landschaft im Portrait / Teil 3: Das Museum im Quaet-Faslem-Haus

VON MICHAEL DUENSING

Nienburg. Das Nienburger Museum kann in drei Bereiche aufgeteilt werden: der Fresenhof an der Leinstraße 48, das Rauchhaus mit dem Niedersächsischen Spargelmuseum im Biedermeiergarten und das Quaet-Faslem-Haus, beide an der Leinstraße 4.

Das im Jahr 1821 errichtete, klassizistische ehemalige Wohnhaus des Architekten Emanuel Bruno Quaet-Faslem (1785 - 1851) ist heute Bestandteil des Museums. Eigentümerin des gesamten Ensembles mit dem historisch bedeutsamen Haus, Anbauten, Lapidarium, Biedermeiergarten und Rauchhaus ist die Hoya-Diepholz'sche Landschaft, eine Jahrhunderte alte, ständisch gegliederte Institution. Der amtierende Präsident ist Werner von Behr aus Hoya. Das Gebiet der Landschaft umfasst heute die Landkreise Diepholz und Nienburg und einen kleinen Teil des Landkreises Verden.

Bereits im Mittelalter entstand die Institution, die heute Projekte fördert zur Wahrung kultureller Werte, zur Erforschung historischer Zusammenhänge, zur Erhaltung von Kulturdenkmälern sowie zur Verbesserung des sozialen Miteinanders und der Integration benachteiligter Gruppen. Im 1. Obergeschoss des Quaet-Faslem-Hauses befindet sich das „Präsidentenzimmer“. Dort finden regelmäßig Zusammenkünfte von Mitgliedern der Landschaft statt, die die jährliche Tagung inhaltlich vorbereiten.

Umzug nach Nienburg

Historiker Thorsten Neubert-Preine, der sich intensiv mit der Geschichte der Hoya-Diepholz'sche Landschaft befasst hat, schreibt in seinen Ausführungen: „Die 1803 erfolgte Besetzung des Kurfürstentums Hannover durch die Napoleonischen Truppen ging zunächst mit einer Entmachtung der Landschaften einher. Mit dem Ende der französischen Fremdherrschaft 1813 und der Gründung des Königreiches Hannover 1814 galt es, die Rolle der Landschaften in dem veränderten Staatsgebilde neu zu definieren. Diese Abstimmung zwischen dem Monarchen und den Landschaften wurde auf dem ersten allgemeinen Landtag am 15. Dezember 1814 in Angriff genommen. Da es in der Grafschaft Diepholz keine landschaftliche Verfassung gab, wurde sie mit der Grafschaft Hoya ‚zu einer Wahlkooperation‘ vereinigt. Die Landschaft behandelte die beiden Grafschaften



Großes Foto: Das Präsidentenzimmer im Quaet-Faslem-Haus mit den Portraitaufnahmen der Landschaftspräsidenten.

Kleines Foto unten rechts: Museumsleiterin Dr. Kristina Nowak-Klimscha.

Kleines Foto unten links: Eine Aufnahme des Quaet-Faslem-Hauses aus dem Jahre 1910.

Neuber-Preine/
Duensing



fortan immer gemeinschaftlich, auch wenn die tatsächliche Vereinigung noch fast 50 Jahre auf sich warten ließ. Der König war sehr an einer Zurückdrängung des Partikularismus der Landschaften interessiert. Sie mussten in der Folge viele ihrer altergebrachten Rechte, insbesondere im Steuer- und Schuldenwesen, an die allgemeine Ständeversammlung abgeben

und wurden so nachhaltig geschwächt.

Daneben waren die Grafschaften Hoya und Diepholz auch sehr mit sich beschäftigt, da sie ab 1818 auf landesherrliche Weisung die Modalitäten für eine endgültige Vereinigung ausarbeiten sollten. Doch die politischen Verhältnisse waren für Verhandlungen nicht sehr günstig und so wurde die Angelegenheit lange Zeit nicht vorangetrieben. Um bessere Voraussetzungen zu schaffen, strebten die Landschaftsvertreter beider Territorien eine Verlegung des Tagungsortes für die Provinziallandtage von Hoya nach Nienburg an.

Obwohl bereits 1832 ein entsprechender Beschluss gefasst wurde, kam es erst 1859 mit der Anmietung des Quaet-Faslem-Hauses zum Umzug der landschaftlichen Institutionen nach Nienburg. Zwei Jahre später

konnte dieses Gebäude gekauft werden und dient seither als Landschaftshaus.

Nach dem Zweiten Weltkrieg bezog das Nienburger Museum die Räume. Historiker Neubert-Preine führt dazu aus: „Nach dem Krieg bestanden die Landschaften im Grunde nur noch auf dem Papier. Es war wiederum die Landschaftliche Brandkasse, die den endgültigen Niedergang ihrer Träger verhinderte. Bereits im Juli 1945 nahm die Direktion in Hannover Kontakt mit den Landschaften auf, damit die Verwaltungsgremien wieder besetzt werden konnten. Auch die Hoya-Diepholz'sche Landschaft schickte wie eh und je ihre Vertreter nach Hannover, konnte aber über Jahre nur in einem provisorischen Rahmen agieren. Da hierfür nur wenige Räume des Landschaftshauses erforderlich waren, wurde das Gebäude weitgehend dem Hei-



matmuseum zur Verfügung gestellt. Eine erste Ausstellung fand bereits 1949 statt, doch offiziell ist das Museum erst seit 1954 Mieter des Quaet-Faslem-Hauses.“

Weitere Informationen sind unter www.hoya-diepholzlandschaft.de, www.hdl.landschaften.de sowie unter www.museum-nienburg.de erhältlich.

INFO

Gruppenführung zu gewinnen

Die Harke am Sonntag verlost eine Gruppenführung (bis maximal zehn Personen) durch das Quaet-Faslem-Haus. Die Führung findet am Mittwoch, dem 3. Februar, von 17.30 bis 19 Uhr. Treffpunkt ist vor dem Quaet-Faslem-Haus. Wer diese Führung gemeinsam mit seinen Freunden, Bekannten oder Kollegen gewinnen möchte, sollte im Laufe der nächsten zwei, drei Tage eine E-Mail mit dem Stichwort „Quaet-Faslem-Haus“ schicken an gewinnspiele@hams-online.de und kurz erläutern, warum genau er der Richtige für diesen Gewinn wäre. Weitere Führungen außerhalb dieser Verlosung sind jederzeit nach telefonischer Anmeldung unter (0 50 21) 1 24 61 möglich.

IN KÜRZE

Kaffee und Kuchen und Handarbeiten

Drakenburg. Heute von 14 bis 17 Uhr veranstaltet der Heimatverein Drakenburg in der Olen Schöne seinen ersten Kaffeenachmittag im neuen Jahr. Wie Strümpfe gestrickt werden, zeigen an diesem Nachmittag Adele Kehrbach und Hannelore Schäfer. Helga Neumann zeigt, was bei der Weißstickerie zu beachten ist. Ines Bokisch ist für das Spinnen von Schafwolle oder Leinen sowie Klöppeln die Ansprechpartnerin, und Traute Schmädeke wird am Webstuhl zeigen, wie eine Baumwoll-Leinen-Bindung hergestellt wird. Außerdem präsentiert Marion Schulze ihre Wolle aus Eigenherstellung. **DH**

Rentensprechtag im Rathaus Steimbke

Steimbke. Am kommenden Donnerstag, 14. Januar, findet von 15 bis 18 Uhr im Rathaus in Steimbke der erste Rentensprechtag im neuen Jahr mit Gerd Leseberg statt. Terminvereinbarungen sind unter 0176-92 34 76 21 möglich. **DH**

Rentensprechtag in Landesbergen

Landesbergen. Der nächste kostenlose Rentensprechtag mit Marita Kählke findet am 14. Januar von 15 bis 18 Uhr im Rathaus in Landesbergen statt. Rückfragen sind unter 0 50 25-4 52 möglich. **DH**

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mett(k)äbchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl	45,-	Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat	79,-	70er-Jahre-Büfett Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce	119,-
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen	45,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat	79,-	Süchtings Erbsensuppe satt mit 20 kleinen Wiener Würstchen	49,-
Gem. Hähnpchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst	49,-	Schweinefiletspieße in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat	85,-	Grünkohl „satt“ Kartoffeln, Kasseler, Rauchende, Bremer Pinkel + Weißfleisch 1 €, + Bregenwurst 1 €, + Ofenkartoffeln 1 €	79,-
Currywurststopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat	69,-	Schweinefilet-Medaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren	85,-	20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln, o. Kartoffelsalat, Krautsalat	79,-
Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers.	75,-	»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter	89,-	20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reismüsepfanne	79,-
Knusprige Schweinshaxe Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbrötchen	75,-	Gyrosteller Pflannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Pepperoni, Zwiebelringe	89,-	Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat	85,-
Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat	79,-	Winter-Büfett Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lümmerbraten, Kartoffelgratin, Mettballchen, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote	99,-		
Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot	79,-				

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

Wintermenü 1
Hochzeitssuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse
 139,- |

Wintermenü 2
Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce
 139,- |

Hubertusbraten 89,-
Prinzenbraten 89,-
20 kl. S.-Rouladen 79,-
20 kl. R.-Rouladen 89,-

Jeweils mit Beilagen nach Wahl: Kartoffeln oder Spätzle, Rotkohl, Rosenkohl, Butterbohnen, Bohnensalat, Krautsalat oder Apfelrotkohlsalat.

Partyservice 2016:
Tätig Mo.–Sa. 8.00–19.00 Uhr
So. 8.00–13.00 Uhr
Feiertage = Extra-Zeiten

Warmes Mittagessen:
Mo.: Mettballchen in Kohlrabigemüse, Kartoffeln 4,80
Di.: Geschnetzeltes in Chinagemüse, Butterreis, Salat 5,00
Mi.: Buntes Huhn 2 kl. Wiener Würstchen 3,80
Do.: Rahmschnitzel Krokettchen, Salat 5,00
Fr.: Grünkohl Kartoffeln, Rauchende, Liebenauer Bregenwurst 5,00
Sa.: Gulaschsuppe 3,00

Nur Sa., 16. Januar 2016, von 11–13 Uhr
2 kl. Rinderrouladen - Bitte vorbestellen -
Kartoffeln, Sauce, Butterblumenkohl... Port. nur **7,95**

Fleischerei Süchting
Liebenau • (0 50 23) 5 39 • www.fleischerei-suechting.de

Unsere Wochenangebote vom 11.1. bis 16.1.2016:

Wochenknüller	Kasselerlummerbraten	5,99
1 kg		
Th. Mett	Aufschnitt	
frisch ... 100 g	4-fach sortiert ... 100 g	-,59 / -,79
Nackenbraten	10 Krakauer	
frisch ... 100 g Paket	-,39 / 7,99
Schinkenbraten	Lachsschinken	
..... 100 g 100 g	-,59 / 1,29
Schmorbraten	Geflügelsalat	
aus der Keule ... 100 g 100 g	-,89 / -,99

Bitte vormerken: 30.1.2016
SÜCHTING'S SPIELEABEND
18.30 Uhr, Gasthaus Sieling
Losnr. 114 Horst Schomburg, Bühnen
Losnr. 258 ?
Losnr. 322 ?

Kultur in der Region: Die Woche im Überblick

Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs. Theater Nienburg. Pepa wartet sehnsüchtig auf den Anruf ihres Geliebten Iván. Tief in der Nacht meldet er sich. Seine Nachricht: „Auf Wiedersehen – und pack' meine Sachen.“ Mit der MusicalCompany des Theater für Niedersachsen, Hildesheim. Montag, 11. Januar, 20 Uhr. Karten sind noch erhältlich!

Basta – Domino. Theater Nienburg. Ausweichtermin für das wetterbedingt ausgefallene Opénaire-Konzert vom 27.8.15 auf den Europa-Wiesen. Karten behalten ihre Gültigkeit. Donnerstag, 14. Januar, 20 Uhr. Karten sind noch erhältlich!

Cavewoman. Theater Nienburg. Sex, Lügen & Lippenstifte! In dieser fulminanten Solo-Show rechnet CAVEWOMAN Heike Feist mit den selbsternannten „Herren der Schöpfung“ ab. Freitag, 15. Januar, 20 Uhr. Karten sind noch erhältlich!

Neujahrskonzert mit Jorge Luis Pacheco. Bücken, Kleinkunst-diele. Das Solokonzert des kubanischen Starpianisten und Montreuxpreisträgers 2014 setzt einen herausragenden Startpunkt für das Kulturjahr 2016. Freitag, 15. Januar, 20 Uhr.

Pago Balke: Gnadenlose Heiterkeit. Dörverden, Ehmken Hoff. Pago Balke und Nicolai Thein laden zur „Gnadenlosen Heiterkeit“, ihrem Wilhelm Busch-Programm. Samstag, 16. Januar, 19.30 Uhr.

Good Morning Mister Mayer. Oyle, Gasthaus Oylberg. Die JG Oyle spielt plattdisches Theater. Der texanische Millionär Mister Mayer kündigt sich in einem kleinen Hotel als Gast an. Zur gleichen Zeit steigt Schlachtermeister Brammer dort ab und schreibt sich unter dem falschen Namen Mayer ein. Brammers Frau kommt ihrem Mann auf die Schliche und erscheint mit Sohn Egon im Hotel. Mister Mayer ist in Wirklichkeit ein Heiratsschwindler und noch bevor er mit seiner „Sekretärin“ Lotte Huhn im Hotel eincheckt, erfährt er, dass unter dem Namen Mayer bereits ein anderer Gast dort wohnt. Samstag, 16. Januar, 19.30 Uhr. Kartenvorbestellungen unter 05021/18539.

Barbara Ruscher - Ekstase ist nur eine Phase. Nienburger Kulturwerk. Kabarettabend. Lakonisch, bissig, Frau: Mit ihrem neuen Programm erobert die scharfsinnige Kabarett-Lady charmant und intelligent nun auch die letzten Tabus unserer Zeit: sowohl die FIFA mit dem Großprojekt WM 2022 in Katar, als auch das globale Erotik-Phänomen „Fifty Shades of Grey“ („S/M ist normal geworden, selbst der Papst sagt, leichte Schläge sind erlaubt“). Der nahtlose Wechsel vom Politischen ins Erotische gelingt ihr ebenso charmant wie die Kunst, die Welt wunderbar ätzend zu spiegeln. Samstag, 16. Januar, 20 Uhr.

Roodlicht für een olen Schinken. Theater Nienburg. Nach dem Tod der 84-jährigen Oma erbt ihr Neffe Jan-Ole Brummerloh ihre Katze Cleopatra sowie die heruntergekommene Gaststube „Zum alten Schinken“. Das Erbe ist jedoch mit einer Bedingung verbunden ... Samstag, 16. Januar, 20 Uhr. Karten sind noch erhältlich!

Katrin Engelking – Ein Künstlergespräch. Wiedensahl, Wilhelm-Busch-Geburtshaus. Sonntag, 17. Januar, 16 Uhr.

Chris Tall live erleben

„DESiMOs spezial Club“, „Cavewoman“ und „Karamba“ im Nienburger Theater



Er ist der Star-Gast in „DESiMOs spezial Club“ am 6. Februar: Chris Tall.

Robert Maschke

Unten: „Cavewoman“ Heike Feist ist am 15. Januar zu erleben.

Frieder Salm

Ganz unten: Corny Littmann führte Regie bei der 70-Jahre-Revue „Karamba“, die das Theater am 21. Februar zeigt.

Dirk Rotermundt



„Schmidt's Tivoli“ gefeiert – jetzt geht es ein Jahrzehnt weiter. Die 70er - das waren die Jahre von Willy Brandt und den Schlümpfen, Deutschland wurde zum zweiten Mal Fußball-Weltmeister und während Carrell, Kulenkampff & Co. den Samstagabend bei Würstchen und Kartoffelsalat verschönerten, sorgte die Ölkrise für autofreie Sonntage. Im Fernsehen erregten zwei männliche Puppen mit gemeinsamem Schlafzimmer in einer Kinderserie namens „Sesamstraße“ Aufsehen und im Kino das, was stramme bayerische Buam untenrum zu bieten hatten. Die 70er waren aber vor allem das große Jahrzehnt der Schlagerstars mit Koteletten, Hippie-Frisuren, Schlaghosen und neongrellen Polyesterhemden - und natürlich das ihrer Superhits: „Fiesta Mexicana“, „Ein Festival der Liebe“, „Im Wagen vor mir“, „Tanze Samba mit mir“, „Es war Sommer“ oder „Über den Wolken“. Auf diese und mehr als 50 weitere Super-Schlager können sich die Theatergäste freuen. DH

... und BASTA

Kölner A-Capella-Band am Donnerstag im Nienburger Theater / 3 x 2 Karten zu gewinnen

Nienburg. Am Donnerstag, 14. Januar, um 20 Uhr machen die Sänger der Kölner A-Cappella-Band „Basta“ auf ihrer Live-Tournee Station im Nienburger Theater. Veranstalter ist das Nienburger Kulturwerk, das die beliebte „Boygroup“ vor fünf Jahren zuletzt nach Nienburg geholt hatte.

„Domino“ heißt das neue Album der fünf Kölner. Mit dem gleichnamigen Song präsentiert sich Basta's neuer Bass Arndt Schmöle dem Publikum. Und was dieses von der Band zu hören bekommt, ist wie gewohnt gleichermaßen komisch wie intelligent. Die fünf Männer gelten schließlich nicht zu Unrecht als die originellste A-cappella-Formation Deutschlands.

Ob sie als ihre eigene Vorband auftritt, im Lied „Der Mann, der keine Beatbox konnte“ das welt-schlechteste Mundschatzzeug-solo aufführt, oder in „Domino“ eine Kombination aus 90er-Jahre-Mönchs-Pop und der Nach-erzählung eines misslungenen



Die Kölner A-Capella-Gruppe „Basta“ kommt am Donnerstag nach Nienburg.

Spieleabends darbietet – nichts und niemand ist vor Basta's Humor sicher, am allerwenigsten Basta selber.

Aber bei aller Komik sind es auch gerade die Zwischentöne,

die Basta's Lieder auszeichnen. Auch das lieben die zahlreichen Fans so an ihnen: wie sie die Poesie in den Widrigkeiten des Lebens finden, in den kleinen Momenten, die so leicht übersehen

werden. Es sind Liebeserklärungen an das Leben, die Basta macht.

Allzu viel Ruhe sollten sich die Besucher vom Abend natürlich trotzdem nicht versprechen. Schließlich ist der Name „Domino“ Programm: Basta's neue Show ist einfach umwerfend.

Eintrittskarten sind bei der Theaterkasse im Stadtkontor unter 0 50 21-87-3 56 bzw. 87-2 64 oder theaterkasse@nienburg.de erhältlich. Weitere Informationen per Telefon unter (0 50 21) 9 22 58-0 oder info@nienburger-kulturwerk.de.

Die Leserinnen und Leser der Harke am Sonntag können Karten für den Auftritt gewinnen. Wer an der Verlosung teilnehmen möchte, sollte im Laufe des heutigen Tages eine E-Mail schicken an gewinnspiele@hams-online.de und folgende Frage richtig beantworten: Wie heißt das neue Album der fünf Kölner?

Buchtipps der Woche

Arbeitsklavin in Neu-Delhi

Ohne zu ahnen, welcher Albtraum sie erwartet, schicken ihre Eltern Amila im Alter von neun Jahren nach Neu-Delhi. Eine Mittlerin soll sie einem wohlhabenden Mann vorstellen. Doch das Schicksal meint es nicht gut mit ihr: Nach zwei Jahren als Arbeitsklavin wird sie mit einem deutlich älteren Mann zwangsverheiratet. Die heute 24-Jährige ist mittlerweile Mutter von fünf Kindern – harte körperliche Arbeit, Sex auf Kommando und Prügel sind ihr tägliches Los. Doch sie gibt nicht auf ...

Die Geschichte einer mutigen Frau, die jeden Tag stärker wird und die Hoffnung auf eine bessere Zukunft nicht verloren hat. Amila ist ein Deckname, denn mit diesem Bericht gibt sie sich in Lebensgefahr. Indien ist gefährlich für Frauen, aber noch gefährlicher für mutige Frauen. Ein wichtiges Buch, das an vielen Stellen erschüttert und das man doch immer weiter lesen möchte.

gelesen von Angela May, Bücher Leseberg

Amila mit Katharina Finke: Mit dem Herzen einer Tigerin, Taschenbuch, 265 Seiten, Heyne Verlag, 9,99 €.

IN KÜRZE

Heute zum letzten Mal „Wir, Wir, Wir“

Nienburg. Wer noch daran interessiert ist, die Ausstellung „Wir, Wir, Wir“ der Nienburger Künstlerinnen Inge Müller, Silke Altepost, Christine Fruchtenicht-Wydora, Bea Garding Schubert, Elke Rohlfing, Hilda Richters-Kieseritzky, Kirsten Pfeifer und Alwine Gerner in der Galerie N anzusehen, hat an diesem Wochenende letztmals Gelegenheit dazu. Die Galerie N, Leinstraße 6, in Nienburg ist am heutigen Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. DH

Jazzpianist Pacheco Freitag in Bücken

Bücken. Der kubanische Jazzpianist Jorge Luis Pacheco ist wiederholt in der Kleinkunst-diele in Bücken aufgetreten und hat durch seine einzigartige Virtuosität die Zuhörer begeistert. Inzwischen hat der junge Künstler viele Solokonzerte in den USA, Mexiko und Kuba gespielt oder mit namhaften Stars auf großen Bühnen Nord- und Südamerikas gastiert. Ein besonderer Höhepunkt seiner Karriere war die Teilnahme beim Montreux Jazz Festival in der Schweiz, als er im Juli 2014 ein anspruchsvolles Publikum von seinem Talent überzeugte, das ihn dafür mit dem ersten Platz des Wettbewerbes ehrte. Die Kleinkunst-diele Bücken empfindet es als besondere Ehre, dass sich dieser weltweit geachtete Pianist am Freitag, dem 15. Januar, ab 20 Uhr das neue Kulturjahr 2016 eröffnet. Der Eintritt beträgt 15 Euro. DH



Viel Spaß hatten Groß und Klein beim Kegeln in Haßbergens Mehrzweckhalle. Beim nächsten Mal soll geboßelt werden

Hagebölling

Zum ersten Mal im Leben kekegelt

Flüchtlinge aus der Samtgemeinde Heemsen hatten viel Spaß in Haßbergens Mehrzweckhalle

Haßbergen. Viel Spaß hatten die Flüchtlinge aus der Samtgemeinde Heemsen am Mittwochabend in Haßbergens Mehrzweckhalle. Die Flüchtlingshelfer aus dem Netzwerk um Ernst-Erich Kahle hatten Klein und Groß zum Kegeln eingeladen. Und waren hoch erfreut, dass so viele Männer, Frauen und Kinder trotz des Wetters gekommen waren.

Dank Dolmetscher Ahmed Chabaan gelang es „Kegelvater“ Ralf Cordes an diesem Abend relativ mühelos, die Flüchtlinge in die Geheimnisse dieser für sie bis dahin völlig unbekanntes Sportart einzuweißen. Ganz Mutige trauten sich im Anschluss sogar, an „Tannenbaum-Kegeln“ teilzunehmen. Und kamen am Tag darauf auch gerne zum Fußballtraining in die Heemser Halle.

Das Netzwerk ehrenamtlicher Helfer gibt es, seit Heemsens Samtgemeindebürgermeister Fietze Koop im Herbst vergangenen Jahres zu einer Informati-



Tannenbaum-Kegeln: Ralf Cordes (blaue Jacke) erklärte, wie's geht. Und lud dazu ein, künftig donnerstags um 20 Uhr zum Fußballspielen in die Heemser Halle zu kommen.

onsveranstaltung in die Heemser Schule eingeladen hatte.

In der Samtgemeinde Heemsen leben zurzeit 60 Asylbewerber. Ansprechpartnerin im Rathaus ist Constanze Homann, zu erreichen unter Telefon 0 50 24/98 05 13. Wer den Kreis der Helfer erweitern möchte, kann sich unter 0 50 24/81 80 aber auch gerne an Ernst-Erich Kahle wenden. Der steckt bereits voller neuer Pläne: Beim nächsten Mal soll geboßelt werden. eha

IN KÜRZE

„Plattsnutenkring“ mit Eleonore Meyer

Haßbergen. Eleonore Meyer lädt am morgigen Montag, 11. Januar, um 19.30 Uhr wieder zum wöchentlichen Plattdeutschabend in die Alte Kapelle Haßbergen ein. Ein offener Treffpunkt, der bis Mitte März jeweils montags stattfindet, um sich in gemütlicher Runde in der plattdeutschen Sprache zu unterhalten. DH

Pilates und Yoga beim MTV Haßbergen

Haßbergen. Mit Beginn des neuen Jahres bietet der MTV Haßbergen zwei neue Kurse an. Ab kommendem Dienstag, 12. Januar, findet jeweils dienstags von 18:30 bis 19:30 Uhr in der Mehrzweckhalle in Haßbergen Pilates statt. Yoga startet am 15. Januar jeweils freitags von 17 bis 18:15 Uhr in der Gymnastikhalle in Heemsen. Kursleiterin ist jeweils Marion Flade. Anmeldungen nimmt Christa Hassel unter 0 50 24/10 57 entgegen. DH

Cardio-Fit und Yoga beim SV Heemsen

Heemsen. Beim SV Heemsen beginnen im Januar zwei neue Kurse. Cardio-Fit mit Inge Balland heißt es ab Mittwoch, dem 13. Januar, jeweils von 18 bis 19 Uhr in der Gymnastikhalle, ein neuer Yoga-Kurs mit Marion Flade findet ab dem 14. Januar jeweils von 20 bis 21 Uhr ebenfalls in der Gymnastikhalle statt. Weitere Informationen gibt es direkt in der Halle oder unter info@sv-heemsen.de. DH

THE CROWN OF RUSSIAN BALLET
Das Russische Nationalballett aus Moskau
Schwanensee
 „Ballett auf allerhöchstem Niveau“
 (Neue Zürcher Zeitung)
09.02.16 Di 20 Uhr NIENBURG · Theater Nienburg
 Tickets: 05021.87 356 – www.theater.nienburg.de – theaterkasse@nienburg.de

IN KÜRZE

Auf der Suche nach der „Goldenen Nuss“

Nienburg. Auf dem Naturspielplatz „Kinderwildnis“ der Kreisgruppe Nienburg des Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland findet am kommenden Donnerstag, 14. Januar, von 15.30 bis 17.30 Uhr eine Aktion für Kinder statt. Gemeinsam soll das Geheimnis um die „Goldene Nuss“ gelöst werden. Eine Anmeldung ist erforderlich im BUND-Umweltzentrum unter Telefon 0 50 21-1 44 99 oder per E-Mail unter der Adresse info@kinderwildnis-nienburg.de. DH

Wohlfühltag bei den Landfrauen

Pennigsehl. Der Landfrauenverein Pennigsehl-Mainsche lädt am Sonnabend, dem 16. Januar, zum Wohlfühltag ein. Im Gasthaus Niefeld in Mainsche werden ein Vital-Frühstück, kosmetische Behandlungen, Fußpflege und Wohlfühlmassagen angeboten. Anmeldungen werden unter 0 50 28/4 18 entgegengenommen. DH

Mit Migranten für Migranten

Landkreis Nienburg startet im Februar dritte MiMi-Gesundheitsschulung

Landkreis. Ab dem 10. Februar bietet der Landkreis Nienburg eine sogenannte MiMi-Gesundheitsschulung an. Die Schulung zum „Drei-Generationen-Projekt Niedersachsen – Mit Migranten für Migranten“ richtet sich an aufgeschlossene, engagierte Migrantinnen und Migranten, die neben ihrer Muttersprache über gute Deutschkenntnisse verfügen und ihre Landsleute über das Thema Gesundheit sowie das deutsche Gesundheitssystem informieren möchten. Die Termine finden bis Ende Mai in der Regel mittwochs ab 17 Uhr statt sowie an drei Samstagvormittagen.

Es ist die dritte MiMi-Gesundheitsschulung, die der Landkreis seit 2008 anbietet. „Wir würden uns freuen, wenn auch dieses Mal wieder möglichst viele Interessierte daran teilnehmen“, sagt Janina Wendt, Sozialpädagogin beim Landkreis. Denn gerade aufgrund der aktuell verstärkten Zuwanderung von Flüchtlingen sei eine Aufklärung in gesundheitlichen Themen von hoher Bedeutung. Ziel der Schulung ist es, dass die Teilnehmenden nach Abschluss

der Grundschulung das erlernte Wissen in ihrer Muttersprache bei einer Veranstaltung in privatem Umfeld oder in einer öffentlichen Einrichtung an andere Menschen weitergeben. Die Mediatorinnen und Mediatoren können dabei selbst entscheiden, wie oft und zu welchem Thema sie ihre Landsleute informieren möchten. Schulungsauftritt ist Mittwoch, der 10. Februar 2016, um 17:00 bis 20:30 Uhr im Forum der VHS Nienburg. Die weiteren Termine finden in der Regel an den darauffolgenden Mittwochen statt und vermitteln tiefere Einblicke in unterschiedliche Themen aus dem Gesundheitsbereich. Als Referenten werden unter anderem Dr. Nilufar Bastami über Brustkrebsvorsorge sprechen, die Ärztin Inke Schulz-Dähn über Schwangerschaft und Familienplanung und Dr. Matthias Fuhrmann über Kindergesundheit und Unfallprävention. Der Praxisteil der Schulung beinhaltet praktische Methoden der Gesundheitsförderung und findet am 20.02., am 07.05. und am 21.05. jeweils von 10 bis 17 Uhr statt.

Träger des Projektes ist das Ethnomedizinische Zentrum in Hannover. Interessierte können nähere Informationen bei Janina Wendt und Fatma Kuri unter 0 50 21/9 67-6 08 erhalten und sich dort bis zum 29. Januar für den Kurs anmelden.

Pflegeteam Babette GmbH
 Ambulanter Pflegedienst und Seniorenwohngemeinschaft
 Lange Straße 20
 31592 Stolzenau
 Tel. 0 57 61 / 77 47
 www.pflegeteam-babette.de

Videüberwachung von AGT

...mit uns machen auch Sie Ihren Schlitten sicher...

AGT mit uns kommt Ihre Sicherheit

- Einbruchmeldeanlagen
- Brandmeldeanlagen
- Videüberwachung
- Telekommunikationssysteme

Nutzen Sie die Harke-App!

Startansicht

Das Startmenü der neuen Harke-App zeigt übersichtlich in großen untereinander angeordneten Blöcken die thematisch unterteilten Rubriken an. Durch die Berührung eines der Rubriken-Blöcke gelangt der Nutzer sofort zu den passenden Neuigkeiten aus dem Harke-Land, aus Deutschland oder dem Rest der Welt.

Besonders hilfreich beim schnellen Navigieren: Durch die einfache Eingabe eines Suchbegriffes lassen sich eigene Rubriken hinzufügen. So kann der Nutzer die App seinen eignen Interessen anpassen – und zwar ganz einfach ohne viel Wischen und Berühren.



Das Leservergnügen im Taschenformat – gibt's im Google-Playstore und in Apples App-Store

Nienburg. Die Harke gibt es jetzt als App – als kleines Programm zum Lesen der Heimatzeitung auf dem Smartphone oder auf dem Tablet. Mit der App lässt sich die Harke auch unterwegs komfortabel lesen. Und zwar häppchenweise, angepasst an den jeweiligen Bildschirm. Das Programm bietet neben einer schnellen Neuigkeiten-Übersicht, einen einfachen Einstieg ins E-Paper, einen schnellen zugriff auf die Fotogalerien und die Möglichkeit, Artikel mit anderen Lesern zu teilen.

Das Tolle an der App: Mit einem Fingerdruck auf das Symbol ist der Leser drin. Die Nutzer mit Konto auf der Harke-Internetseite www.dieharke.de können ihre Kontoda-

ten eingeben und haben dann Zugriff auf sämtliche E-Paper-Ausgaben der Heimatzeitung und auf ungekürzte Einzelartikel der neuesten Ausgaben. Sehr komfortabel ist die Tatsache, dass sich die App die Kontodaten merkt, sodass sich der Nutzer nicht jedes Mal aufs Neue einloggen muss. Bei jedem weiteren Zugriff auf die App sind sämtliche Abo-Inhalte weiter freigeschaltet, bis sich der Nutzer wieder abmeldet.

Und die Leser, die Freunde und Bekannte auf Neuigkeiten im Harke-Land aufmerksam machen wollen, können das direkt aus der App heraus tun. Es gibt die Möglichkeit, Inhalte gezielt zu teilen. Mit zwei Berührungen kann der Nutzer einen

Artikel über das soziale Netzwerk ‚Facebook‘ ebenso teilen wie über den Chat-Dienst ‚Whatsapp‘, den Kurz-Blogging-Dienst ‚Twitter‘ oder ganz klassisch über die E-Mail.

Die Bedienung der App ist kinderleicht: Jeder Nutzer, der schon einmal ein Smartphone in der Hand hatte, wird sich intuitiv in dem Programm zurechtfinden. Mit der Suchfunktion und der damit verbundenen Einrichtung eigener Rubriken auf dem Startbildschirm lässt sich die App zudem individuell auf den jeweiligen Nutzer zuschneiden.

Die App gibt es zum kostenlosen Download im Play-Store von Google für Android-Geräte und im App-Store von Apple für iOS-Geräte.

Artikel

Hat der Nutzer über die Auswahl einer Rubrik in die Artikelübersicht gestrichelt, sieht er die Nachrichten zunächst in einer gekürzten Fassung mit zugehörigem Bild. Durch Wischen nach links und rechts kann der Nutzer einfach die Liste der Artikel durchsuchen.

Mit einem Wisch nach unten navigiert sich der Nutzer in die Internetseiten-Ansicht, wo ihm dann als Benutzerkonto-Inhaber der ungekürzte Artikel zur Verfügung steht. Durch einen Wischer nach oben gelangt der Nutzer zurück in die gekürzte Ansicht. Dort kann er dann per Links- und Rechtswischer weitersuchen.



E-Paper

Über den Rubrikenlock „E-Paper“ gelangt der Nutzer durch Berührung in die E-Paper-Ausgaben-Übersicht. Zunächst ist die Titelseite der aktuellen Ausgabe zu sehen.

Durch Wischen nach links und rechts kann der Nutzer durch die Titelseiten der vergangenen Tage navigieren. Hat er die Ausgabe gefunden, die er haben möchte, wischt er nach unten und gelangt auf die Homepage zur passenden Ausgabe. Ist er mit seinem Benutzerkonto eingeloggt, kann er die komplette Ausgabe lesen. Durch einen Wisch nach oben kehrt der Nutzer in die Titelseitenübersicht zurück.



Teilen

Wenn einem Nutzer ein Artikel besonders gefällt, dann hat er mit der neuen Harke-App die Möglichkeit, diesen ganz einfach mit Freunden und Bekannten zu teilen.

Ein leichtes Tippen auf den Artikel öffnet ein Interaktions-Menü. Das Symbol mit den drei Punkten, die durch zwei Striche verbunden sind, ist das Teilen-Symbol. Das muss der Nutzer antippen. Anschließend sucht er sich per Berührung aus, welchen Mitteilungsdienst er nutzen möchte: „Facebook“, „Twitter“, „Whatsapp“ oder die gute alte E-Mail. Nur noch den Empfänger ausgesucht und schon ist der Artikel unterwegs.



DIE HARKE
Nienburger Zeitung von 1871

Studienreise nach Jordanien

Stolzenau. Pastor Karsten Gelschorn lädt am Montag, dem 18. Januar, um 19.30 Uhr zu einem Lichtbildvortrag über das Königreich Jordanien ins Haus der Kirche, Lange Straße 44, in Stolzenau ein.

Der Abend dient zur Einstimmung auf eine Studienreise, die er für den Kirchenkreis Stolzenau-Loccum unter der Überschrift „Auf den Spuren Jesu und des Volkes Israel in Jordanien“ vom 4. bis 11. Oktober für Interessierte aus Nah und Fern anbietet.

Besucht werden u. a. die kontrastreiche Hauptstadt Amman, die Wüstenschlösser, die römische Provinzstadt Jerash als eine der am besten erhaltenen spätantiken Stätten des Nahen Ostens und das biblische Bethanien. Auch ein Bad im Toten Meer darf natürlich nicht fehlen, sowie eine Fahrt zum Berg Nebo, von wo aus schon Mose ins gelobte Land geschaut hat. In Madaba bestaunen die Reisenden in der Georgskirche die kunstvolle Mosaik-Landkarte Palästinas.

Den Höhepunkt der Reise bildet die ganztägige Besichtigung der Felsenstadt Petra, die vor über 2000 Jahren von den Nabatäern aus farbenprächtigen Sandsteinfelsen gemeißelt wurde. Aber auch die Hafenstadt Aqaba am Roten Meer und eine Geländewagentour durch das Wadi Rum stehen gegen Ende der Reise auf dem Programm.

Informationen über die Studienreise oder zum Vortragsabend erhalten gibt es bei Pastor Karsten Gelschorn unter 0 57 61/39 38 oder karsten.gelschorn@evlka.de. DH

IN KÜRZE

Neues Gospelprojekt in Rehburg-Loccum

Rehburg-Loccum. Der Gospelprojektchor Rehburg-Loccum unter Leitung von Michael Merkel lädt zu einem neuen Projekt ein. Vier Monate lang probt der Chor für ein gemeinsames Konzert und einen gemeinsamen Gospelgottesdienst mit dem Gospelchor „Father's Children“ am 23. und 24. April. „Father's Children“ wurde von Michael Merkel gegründet und feiert in diesem Jahr sein 15jähriges Bestehen. Die Proben finden ab dem 21. Januar immer donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus Loccum statt.

Zurück in den Beruf: Sprechstunde vor Ort

Uchte. Katrin Fedler von der Koordinierungsstelle frau+wirtschaft im Landkreis Nienburg bietet Frauen, die in den Beruf zurückkehren möchten, in Kooperation mit Svenja Rehburg von der Verwaltung der Samtgemeinde Uchte am Mittwoch, dem 20. Januar, von 9 bis 12 Uhr im Uchter Rathaus eine kostenlose Beratung an. Anmeldungen sind bis zum 14. Januar unter der Telefonnummer 0 50 21-9 22 91-95 oder per E-Mail info@frau-und-wirtschaft-ni.de möglich. DH

Ihr direkter Draht zur Redaktion:

Telefon (0 50 21) 966-447

Vertrieb:

Telefon (0 50 21) 966-401

Kleinanzeigen:

Telefon (0 50 21) 966-418



Der Nienburger Werner Göllner bestückte die Schutzhütten am Weserradweg in der Samtgemeinde Grafschaft Hoya mit Karten von der Märchenstraße. Achtermann (2)

„Eine gute Entscheidung“

Hoya seit 2013 Mitglied im Verein „Deutsche Märchenstraße“

VON HORST ACHTERMANN

Hoya. Im September 2013 beschloss der Rat der Stadt Hoya einstimmig die Mitgliedschaft im Verein „Deutsche Märchenstraße“. Zeit wieder einmal an diese gute Entscheidung zu erinnern.

Die „Deutsche Märchenstraße“ erstreckt sich über 600 Kilometer von Hanau über Kassel, Hameln, Nienburg (Gründungsmitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Märchenstraße), Hoya, Bremen bis nach Bremerhaven und Buxtehude. Im Jahr 2006 wurde der Verein „Deutsche Märchenstraße“ gegründet, um die Strukturen weiter zu verbessern. Die jährlichen Kosten betragen für die Stadt Hoya 500 Euro.

„Unter dem Schloss zu Hoya wohnte vor Zeiten das Volk der Zwerge, und lange noch zeigte man den Eingang zu ihren Wohnungen...“ So beginnt die Sage von den Zwergen im Schloss zu Hoya. Sie passt somit hervorragend zur Märchenstraße.

Das Schloss Hoya ist die Wurzel der Stadt und Grafschaft Hoya. Vor der Grundschule präsentiert sich der Zwergenbrunnen, allerdings bisher nicht so gekennzeichnet. Die „Zwergenweihnacht“ zeigt sich seit vier Jahren, seitdem sie in der Altstadt etabliert ist, als ein Mar-



Die Zwerge im Zwergenbrunnen an der Grundschule in Hoya wurden im Januar 2015 mit einer gestrickten Zwergenmütze ausgestattet. Eine Idee von Museumsleiterin Elfriede Hornecker.

kenzeichen für Hoya.

Die Mitgliedschaft im Verein „Deutsche Märchenstraße“ ist

ein weiterer touristischer Baustein für Hoya zur verbesserten touristischen Vermarktung der

Stadt mit dem Schloss.

„Die Deutsche Märchenstraße genießt nicht nur in Deutschland und Europa, sondern auch in Übersee und Asien ein sehr positives Image“, so Geschäftsführer Benjamin Schäfer im letzten Jahr auf den Neujahrsempfang der Stadt Hoya im Kulturzentrum Martinskirche.

Ziel der Deutschen Märchenstraße ist es, die deutschen Märchen, Sagen und Legenden sowie das kulturelle Erbe zu bewahren und in Wert zu setzen. Die Brüder Grimm – sie zählen zu den bedeutendsten Gesichtern der europäischen Kulturgeschichte, ihre Kinder- und Hausmärchen sind von der UNO als Weltdokumentenerbe anerkannt – führte es aus Hanau über Marburg nach Kassel, wo sie ihre fruchtbarste Zeit ihres Lebens verbrachten.

So steht es in einer Broschüre des Vereins „Deutsche Märchenstraße“.

Auskünfte erteilt der Verein im Internet unter www.deutsche-maerchenstrasse.de, wo auch viele Details über Hoya nachzulesen sind.

Die Zwergensage, der Grund für die Aufnahme Hoyas in den Verein „Deutsche Märchenstraße“, ist im Internet unter der Adresse www.grafschaft-hoya.de einzusehen.

ADHS erkennen und damit umgehen

Vorträge in Estorf, Rodewald und Diepenau

Landkreis. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Eltern werden, Eltern sein“ greift das Familienservicebüro (FSB) des Landkreises Nienburg das Thema „Aufmerksamkeitsdefizit und Hyperaktivitätsstörung (ADHS) in der Lebensspanne vom Kind zum Erwachsenen“ auf. An drei Themenabenden wird die Dipl. Psychologin Karin Lang, Dozentin am Norddeutschen Institut für Verhaltenstherapie in Bremen, dazu referieren. Die kostenfreien Veranstaltungen finden in Kooperation mit den Kommunen Uchte, Steimbke und Mittelweser am 25. Januar sowie am 4. und 8. Februar statt.

Die mit ADHS verbundenen Schwierigkeiten bei Kindern und Jugendlichen haben oft weitreichende Auswirkungen auf die weitere Entwicklung und Lebensgeschichte der Betroffenen. „Menschen mit ADHS sind davon abgesehen aber auch ‚besonders‘ durch ihre Energie, Kreativität und Hilfsbereitschaft“, sagt Karin Lang vor dem Hintergrund ihrer langjährigen Erfahrung in einer Spezialambulanz für ADHS.

Wie können Eltern, Lehrer und das weitere Umfeld erkennen, ob ein Kind davon betroffen ist? Was können mögliche zusätzliche psychische Erkrankungen sein? Welche Ansätze

gibt es, die Bezugspersonen in die Behandlung mit einzubeziehen? Um diese Fragestellungen soll es bei den Veranstaltungen der Diplom Psychologin Lang gehen, die sich an Eltern, Multiplikatoren, Fachkräfte und Interessierte wenden.

Die Veranstaltungsteilnehmer werden darüber hinaus die Symptome und Ursachen einer in-zwischen gut erforschten Diagnose kennenlernen. Im Mittelpunkt stehen dabei auch die verschiedenen Säulen der Behandlung und Beispielen aus der Praxis. Am Ende der Veranstaltungen gibt es die Gelegenheit, Fragen zu stellen und gezielte Lesehinweise zu erhalten. DH

Die Themenabende finden jeweils um 19.30 Uhr am Montag, dem 25. Januar, im Scheunenviertel in Estorf, Alte Schulstraße, am Donnerstag, dem 4. Februar, im Binderhaus Rodewald, Dorfstraße 5, und am Montag, dem 8. Februar, in der Grundschule Diepenau, Schulstraße 12, am.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Organisiert werden die Veranstaltungen durch das FSB des Landkreises Nienburg und finanziert vom Land Niedersachsen. Nähere Informationen gibt es auf den Seiten des FSB unter www.lk-nienburg.de oder telefonisch unter 0 50 21/9 67-6 80. DH

IN KÜRZE

Rückenschule und Autogenes Training

Bücken. Bei der VHS Bücken sind in folgenden Kursen noch Plätze frei: „Gutes für den Rücken“, Montag, 11. Januar, 20 bis 21:30 Uhr, Physio-Fitness-Studio Bücken, Hoyaer Straße 33; „Autogenes Training und progressive Muskelentspannung“, Montag, 11. Januar, von 19:30 bis 21 Uhr, Grundschule Bücken. Weitere Informationen bei VHS-Arbeitsstellenleiterin Svenja Dee unter vhs-buecken@gmx.de. DH

VHS Hoya ab Dienstag mit neuen Kursen

Hoya. Am Dienstag, dem 12. Januar, um 19 Uhr beginnt bei der VHS Hoya im Gymnasium der Akkordeonkurs für Fortgeschrittene. Ab Mittwoch, 13. Januar, werden um 18.30 Uhr bzw. um 19.45 Uhr zwei Tai-Chi-Chuan-Kurse fortgesetzt. Ab Donnerstag, 14. Januar, beginnen um 18 Uhr und um 19.30 Uhr die beiden Hatha-Yoga-Kurse. Weitere Informationen gibt es bei VHS-Arbeitsstellenleiterin Maria Schmoll unter 0 42 51-4 42 90 95 oder vhs-hoya@gmx.de. DH

Bibelkurs im Haus der Kirche in Stolzenau

Stolzenau. Für alle, die sich einen besseren Zusammenhang zum „Buch der Bücher“ wünschen, bietet die Kirchengemeinde Stolzenau an insgesamt sieben Abenden jeweils um 19.30 Uhr im Haus der Kirche den „Stuttgarter Bibelkurs“ an. Los geht es am 21. Januar mit der Einführung, weiter geht es 4. Februar (Jesus), 18. Februar (Markusevangelium), 3. März (Matthäusevangelium), 17. März (Lukasevangelium), 7. April (Johannesevangelium) und am 21. April (Passions- und Ostergeschichte). Wer am Kurs teilnimmt, sollte zwischen den Kursabenden einige Kapitel der Bibel lesen und die Kurshefte durcharbeiten. Dies kann auch in Teamarbeit geschehen. Grundlage des Kurses sind die Hefte des „Stuttgarter Bibelkurs“. Der Kurs richtet sich an alle, die Interesse an der Bibel haben. Er will aber nicht nur Bibelkenntnisse vermitteln, sondern auch Fragen des Glaubens und des Gemeindelebens heute ansprechen. Am Ende gibt es weder eine Prüfung noch eine Benotung. Ziel des Kurses ist der persönliche Gewinn, den alle haben werden, die sich mit diesen Schriften der Bibel beschäftigen, so Pastor Karsten Gelschorn. Er bittet um Anmeldung 0 57 61/39 38. DH

www.

HamS-Online.de

VHS-Senioren treffen sich am Dienstag

Deblinghausen. Am Dienstag, dem 12. Januar, findet um 15 Uhr im „Süllhof“ das erste Treffen der VHS-Senioren im neuen Jahr statt. Nach Kaffee und Kuchen steht ein Jahresrückblick auf dem Programm; Werner Schröter unterhält mit einer Fotoauswahl von den Fahrten und Veranstaltungen. Erste Ankündigungen für 2016 runden den Nachmittag ab. Anmeldungen nimmt Ursula Carus unter 0 57 64/94 28 58 entgegen.

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg

Telefon (0 50 21) 38 00

- Die Peanuts - Der Film: 15 Uhr
Hilfe, ich hab meine Lehrerin geschumpft: 15, 17 Uhr
Ich bin dann mal weg: 17.15 Uhr
James Bond 007 - Spectre: 20.15 Uhr
Joy - Alles außer gewöhnlich: 20 Uhr
Star Wars: Episode VII - Das Erwachen der Macht: 16.30, 20 Uhr

Filmhof Hoya

Telefon (0 42 51) 23 36

- Die Peanuts - Der Film: 14.30 Uhr
Heidi: 15.30 Uhr
Hilfe, ich hab meine Lehrerin geschumpft: 13.30 Uhr
Ich bin dann mal weg: 17.30, 20 Uhr
Star Wars: Episode VII - Das Erwachen der Macht: 17, 19.30 Uhr

IN KÜRZE

- Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern, Rühmkorffstraße 12, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Kontakt- und Informationsstelle gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen, Nienburg, (0 50 21) 96 76 76
Sozialpsychiatrischer Dienst, Triemerstraße 17, Nienburg, (0 50 21) 96 79 49
Mobile Dienste im Kirchenkreis, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 15
Nienburger Frauenhaus, (0 50 21) 24 24
Diakonisches Werk, Wilhelmstraße 14, Nienburg, (0 50 21) 97 96 12
Ambulante Hilfe für alleinstehende Wohnungslose, Bahnhofstraße 3, Nienburg, (0 50 21) 6 67 76
Paritätisches Sozial- und Beratungszentrum, Kräher Weg 2 (Deterding-Gebäude) Nienburg (0 50 21) 9 74 50
AWO, Von-Philipsborn-Str. 2A, Nienburg, (0 50 21) 6 62 00
DRK-Kreisverband, Moltkestraße 30, Nienburg (0 50 21) 90 60
Weißer Ring - Opferschutzorganisation (0 50 21) 9 22 91 22, Internet: www.weisser-ring.de

BEILAGEN

- Unserer heutigen Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:
Aldi
Dänisches Bettenlager
DM Drogerie Markt
Dodenhof Küche
Edeka
Famila
Heineking
Mon Verde-Augenoptik
Netto
NP
Pizza Via
Rewe
Rossmann
Tejo
Wez



Island im Sommer und im Winter

Der Globetrotter Reinhard Pantke war mehrere Monate auf Island unterwegs. Die einzigartigen Landschaften im Wandel der Jahreszeiten präsentiert der Braunschweiger in einer Foto- und Filmshow am Sonntag, dem 24. Januar, ab 11 Uhr im Filmhof Hoya.

Hochlandwüsten, lebensfrohe Islandpferde und die in den kurzen Polarsommern im ständigen Tageslicht „explodierende“ Farbenpracht der isländischen Natur sind einige Facetten der einzigartigen Urlandschaften, die Reinhard Pantke per Fahrrad und wandernd erlebte.

werden jeden Betrachter begeistern. Ein kurzer Abstecher auf die Färöer-Inseln, die quirlige Hauptstadt Reykjavik, verschiedene Nationalparks und Bilder z.B. von Landmannalaugar und die abgelegenen Westfjorde ergänzen ebenso wie wertvolle Tipps und Hintergrundinformationen zu eigenen Reisen diese digitale Diashow mit Bildern und kurzen Filmsequenzen.

- VEREINE INFORMIEREN - VEREINE INFORMIEREN -

Am Freitag, dem 15. Januar, lädt das DRK Langendamm um 17.30 Uhr zum Grünkohlessen in die Waldgaststätte Kirch ein.

Das DRK Wietzen-Holte lädt Mitglieder und Gäste am kommenden Sonnabend, 16. Januar, um 12 Uhr zum Neujahrsempfang und Grünkohlessen ins Gasthof Kunst ein.

der Mittelweser Kliniken ein. Neben allgemeinen Regularien wird das neue Jahresprogramm vorgestellt.

Der Vorstand des DRK Rohrsen am kommenden Mittwoch, 13. Januar, um 15 Uhr zum Neujahrstreffen in der Alten Schule ein.

Der Selbsthilfverein Nienburg für das Schlafapnoe-Syndrom lädt alle Mitglieder und Interessierten am Mittwoch, dem 13. Januar, um 19 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Konferenzraum

Der SoVD Nienburg/Eystrup lädt Mitglieder und Gäste am Donnerstag, dem 11. Februar, zu einer Tagesfahrt nach Hille ein.

NOTDIENSTE IN STADT UND KREIS

- Feuerwehr und Rettungsdienst Telefon 112
Rettungsleitstelle/Kranken-transport: Telefon 1 92 22 (Vorwahl 0 50 21 mit Mobiltelefon)
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117
Krankenhaus Nienburg: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 21 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 20 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 21 Uhr, Mittwoch, Freitag 18 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr
Krankenhaus Verden: Montag, Dienstag, Donnerstag 18 bis 22 Uhr, Mittwoch, Freitag 15 bis 22 Uhr, Sonnabend, Sonntag 10 bis 13 Uhr und 17 bis 20 Uhr

Augenarzt zu erreichen unter (0 42 31) 97 53 45; Sprechstunden 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte Sprechstunde von 11 bis 12 Uhr
Nienburg: Dr. Josefina Popescu, Rodewald, Hauptstraße 84, (0 50 74) 7 10
Südkreis: Dr. Alexandra Reichel, Stolzenau, Am Markt 18, (0 57 61) 35 14

Apotheken
Nienburg: Meerbach-Apotheke, Ziegelkampstraße 37
Liebenau, Uchte, Steyerberg, Stolzenau: Apotheke Landesbergen, Lange Straße 66A
Hoya, Asendorf, Martfeld, Bruchhausen-Vilsen: Lindenberg-Apotheke, Bruchhausen-Vilsen, Bahnhofstraße 57
Rehburg-Loccum: Markt-Apotheke, Rehburg, Heidtortstraße 10

DIE HALLENBÄDER IN DER REGION

Nienburg Wesavi: Sportbad: 8 bis 17:30 Uhr, Gesundheitsbad/Sauna: 10 bis 17:30 Uhr; Montag, Mittwoch bis Freitag 6.30 bis 21 Uhr, Dienstag, 6.30 bis 20 Uhr, Sonnabend, Sonntag 8 bis 21 Uhr; Sauna: Sonntag, Montag (Frauensau-na), Dienstag bis Donnerstag 10 bis 22 Uhr; Freitag, Samstag 10 bis 23 Uhr; Essern: Mittwoch und Donnerstag 16 bis 18 Uhr öffentliches Schwimmen unter Aufsicht eines Schwimmmeisters; Liebenau: Dienstag 15 bis 17 Uhr, (1.30 m); 17 bis 19 Uhr, (3 m); Mittwoch 15 bis 17 Uhr, (1.30 m), 17 bis 18 Uhr, (3 m); 18 bis 19 Uhr, Sport-schwimmen 3 m; Freitag (Warm-badetag ca. 30 Grad), 15:30 bis 17 Uhr (1.30 m), 17 bis 20 Uhr, (3 m); Sonnabend (Warmbadetag ca. 30 Grad) 7:30 bis 9:30 Uhr (3.00 m), (Eltern-Kind-Baden/Babyschwimmen) 9:30 bis 10:30 Uhr (1.30 m),

10:30 bis 12 Uhr, 1.30 m; 13 bis 15 Uhr, (1.30 m), 15 bis 17 Uhr, (3.00 m); Sonntag 8 bis 10 Uhr, (3 m), 10 bis 13 Uhr, (1.30m); Steimbke: Dienstag bis Mittwoch 14.30 bis 20 Uhr, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr, Freitag 14.30 bis 20 Uhr, Sonnabend 14 bis 20 Uhr, Sonntag 8 bis 14 Uhr; Sauna: Dienstag und Donnerstag (Damen) 15 bis 21 Uhr, Mittwoch (Herren) 15 bis 21 Uhr, Freitag (gemischt) 15 bis 21 Uhr; Rehburg Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 13 bis 21 Uhr; Freitag 7 bis 22 Uhr; Sonnabend 7 bis 18 Uhr; Sonntag 8 bis 17 Uhr; Warmesen: Montag 15 bis 20 Uhr, Dienstag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch, Warmbadetag 15 bis 19 Uhr, Donnerstag 15 bis 20 Uhr, Freitag 15 bis 20 Uhr; Sauna: Montag und Freitag Herren 15 bis 20 Uhr, Dienstag und Donnerstags Damen 15 bis 20 Uhr, Mittwoch gemischt 15 bis 20 Uhr.

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

Grid of 15 crossword puzzles with clues in German and a word search at the bottom right.

IMPRESSUM

Die Harke am Sonntag
Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare

HERAUSGEBER UND VERLEGER: Christian Rumpeltn

REDAKTION: Edda Hageböling
Martina Thielking-Rumpeltn (verantw.)

VERTRIEB: Eigenvertrieb

SATZ: Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

DRUCK: J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Anzeigenpreisliste Nr. 56 vom 1. Oktober 2015

ANSCHRIFT FÜR REDAKTION, ANZEIGEN UND VERTRIEB:

Die Harke am Sonntag
An der Stadtgrenze 2
31582 Nienburg

Tel. (0 50 21) 966-447 (Redaktion)
E-Mail: eha@hams-online.de
Tel. (0 50 21) 966-0
(Anzeigen/Vertrieb)
Fax (0 50 21) 966-470
(Anzeigenabteilung)

Urlaub und Freizeit in der Mittelweser-Region

Mittelweser-Touristik präsentiert Broschüre für 2016

Nienburg. Bei der Mittelweser-Touristik GmbH ist ab sofort die neue reichlich bebilderte Broschüre „Urlaub und Freizeit in der Mittelweser-Region“ erhältlich.

Das Heft präsentiert die Mittelweser-Region von Petershagen bis nach Achim und Weyhe in all ihren Facetten. Dabei stehen die zentralen Produktlinien im Vordergrund: „Radtourismus“, „Erholung am und auf dem Wasser“ und „Urlaub und Freizeit auf dem Lande“. Der Leser erhält Informationen über das umfangreiche, gut ausgeschilderte Radwegenetz in der Region mit den zahlreichen Themenrouten und dem beliebten Weser-Radweg. Tipps für Ferien auf dem Bauernhof, Schnitzwochenenden sowie Kanutouren und Nordic Walking sind ebenso enthalten wie die Vorstellung der reizvollen Wasserlandschaften mit ihren Nutzungsmöglichkeiten und der Vielfalt von Flora und Fauna.

Daneben geht es um „Kulina-

risches und regionale Produkte“. Das Heft gibt einen Überblick über die regionalen Köstlichkeiten wie Bickbeeren, Spargel und Weseraal sowie die vielen Hofläden und -cafés. Interessierte finden zudem umfangreiche Informationen zu Ausflugszielen in und um die Mittelweser-Region.

Der Dino-Park in Münchehagen ist ebenso Thema wie das Wolfcenter in Dörverden, die Museums-Eisenbahn in Bruchhausen-Vilsen, der „Kaffkieker“ und der „Pingelheini“. Für die Epoche der Weserrenaissance (einzigartiger Baustil im Weserraum) stehen v.a. das Schloss Erbhof in Thedinghausen und das Schloss Petershagen. Architekturinteressierte locken das Kloster Loccum, die Romantik Bad Rehburg oder das Schloss Etelsen. Museumsliebhaber können die Glashütte Gernheim, die Romantik Bad Rehburg, das Spargelmuseum und das Polizeimuseum in Nienburg besuchen.

Eine Auswahl an lokalen Festen und Veranstaltungen im Jahr 2016 und Anreiseformationen vervollständigen das Angebot.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Broschüre ist das Gastgeberverzeichnis: Mehr als 200 Unterkünfte, von der Ferienwohnung, dem Privatzimmer bis hin zum Vier-Sterne-Hotel, teilweise unterstützt mit einer bildlichen Darstellung stehen zur Verfügung. Hinzu kommen die Campingplätze und die Reisemobilstellplätze. Alle Unterkünfte sind auch online abrufbar. Abgerundet wird die Gastgeber-Broschüre mit Übersichtskarten. DH

Die Broschüre „Urlaub und Freizeit in der Mittelweser-Region 2016“ ist kostenfrei erhältlich bei der Mittelweser-Touristik GmbH, Lange Straße 18, 31582 Nienburg, Telefon (0 50 21) 9-17 63-0, Fax (0 50 21) 9 17 63 40 oder E-Mail info@mittelweser-tourismus.de.



Großer Applaus für Heemsens Theater-Kinder

Die Theater-AG der Grund- und Oberschule Heemsens präsentiert den Eltern und Verwandten kurz vor Weihnachten ihr einstudiertes Weihnachtsmärchen. Die Gäste verfolgten gespannt die Geschichte des gefallenen Weihnachtsgengels, der sich auf der Suche nach Menschen befindet, die noch ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest feiern. Es ist schwierig für ihn, diese unter all den gestressten Leuten an den

Haltestellen und Kaufhäusern zu finden. Auch auf dem Lande oder auf dem Fußballplatz sind die Menschen wenig begeistert von den arbeitsreichen Weihnachtsvorbereitungen. Doch am Ende findet der Engel eine Menge Schulkinder, für die das Fest eine große Bedeutung hat und die nicht nur auf ihre Geschenke lauern, sondern die Weihnachtszeit genießen. Sie freuen sich über die Tannenbäume, den Lichterglanz, den Keksduft und

die gemeinsame Zeit mit der Familie. Voller Freude und Stolz präsentierten die aufgeregten Theaterkinder der 3. und 4. Klasse textsicher ihr Stück und ernteten dafür großen Applaus. Die Lacher im Publikum zeigten, das sich einige Eltern und Verwandte in manchen Szenen nur all zugut wieder erkannten. Der gefallene Weihnachtsgengel brachte an diesem Nachmittag alle in vorweihnachtliche Stimmung. privat

Interessant und abwechslungsreich

Neue Leitung für die VHS-Arbeitsstelle Landesbergen gesucht

Landesbergen. Für die Arbeitsstelle in Landesbergen sucht die Nienburger Volkshochschule eine neue Stellenleitung. Es handelt sich um eine nebenamtliche Tätigkeit mit einer monatlichen Aufwandsentschädigung, die sich nach dem Umfang des Kursangebots richtet. „Wenn Sie kontaktfreudig sind und organisatorisches Geschick mitbringen, könnten Sie diese vielfältigen Aufgaben reizen. Eigeninitiative und Engagement sind weitere wichtige Eigenschaften, die zu dieser interessanten und abwechslungsreichen Tätigkeit passen“, so VHS-Chef Dieter Labode in seiner Pressemitteilung.

Im Bereich der VHS-Arbeitsstelle Landesbergen finden beispielsweise jedes Jahr im Mai die

bekanntesten Brokeloher Klöppelstage statt. Ein kulturelles Highlight, zu dem ca. 50 Frauen aus allen Regionen Deutschlands anreisen, um das Klöppeln zu erlernen oder die Kenntnisse zu vertiefen. Die Stellenleitung vor Ort nimmt die Anmeldungen entgegen und betreut die Dozentinnen.

Bekannt ist die Volkshochschule in Landesbergen auch durch die vielen Kunsthandwerkskurse, wie z.B. Schmuck aus Silberbesteck, Mosaik für dekorative Gartenelemente, Weidengeflechte herstellen, Filzen, Patchworken und vieles mehr.

Auch Bildungsurlaube, wie „Rückenfit - die Wirbelsäule gesund erhalten“ oder „Positive Stressbewältigung am Arbeits-

platz“ werden in Nienburg geplant, aber vor Ort von der Stellenleitung betreut. Weiterhin finden Gesundheitskurse, Kurse aus dem Bereich Natur und Umwelt, EDV-, Sprach- und Rhetorik-Kurse in Landesbergen statt.

Unterstützt werden die Stellenleitungen in organisatorischen Fragen von Verwaltungsmitarbeiterinnen der VHS, die sich auch um den Einzug der Kursgebühren kümmern.

Für weitere Informationen steht Dieter Labode unter 0 50 21/967-613 gern zur Verfügung. „Natürlich kann man auch gleich eine formlose Kurzbewerbung an die Email vhs@kreis-ni.de senden“, so Labode abschließend.

BETTEN spezial

Schlafen Sie gut

Meyer & Zander

Betten-Fachmarkt

5 Jahre

Ihr Traumpartner in Nienburg!

Komfortbett in Buche-Nachbildung (wie abgebildet), 4-fach höhenverstellbare Liegefläche, Bettseitenhöhe 45 cm. Umfangreiches Beimöbelprogramm. Gegen Mehrpreis auch in anderen Größen lieferbar.

~~350,-~~
279,-

90/100 x 200 cm

Komfortbett in Weiß matt (wie abgebildet), 4-fach höhenverstellbare Liegefläche, Bettseitenhöhe 45 cm. Umfangreiches Beimöbelprogramm. Gegen Mehrpreis auch in anderen Größen lieferbar.

~~462,-~~
369,-

90/100 x 200 cm

KANSAS

Elegantes Boxspringbett in der Größe 180 x 200 cm bestehend aus dick gepolstertem Kopfteil KANSAS mit je 15 cm Überstand an den Seiten, zwei 24 cm hohe Taschenfederkern-500-Unterfederungen, zwei 7-Zonen-Taschenfederkern-Matratzen mit 1000 Federn (bei 100 x 200 cm) und ein softer 6 cm hoher, durchgängiger Kaltschaumtopper, moderner 10 cm hoher Quaderfuß mit Alu einlage. Über 80 verschiedene Stoffe zur Auswahl! Weitere Größen und Zubehör erhältlich.

~~3164,-~~
2499,-

Meyer & Zander

Betten-Fachmarkt

morgana
Garant für guten Schlafkomfort

www.bettenfachmarkt-nienburg.de

Südring 10 · 31582 Nienburg
Telefon 0 50 21 / 89 42 640 · Telefax 0 50 21 / 89 42 641

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 10.00 Uhr – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 Uhr – 16.00 Uhr

14.208 Sitz der Gesellschaft: Meyer & Zander GmbH, Küchenfachmarkt - Am Südring 10 - 31582 Nienburg

Riesen Musterküchenverkauf

Über 400 Musterküchen

MÜSSEN VERKAUFT WERDEN!



Außerdem reduziert:
 Spülmaschinen
 E-Herde
 Backöfen
 Kühlschränke



über 400 Musterküchen



70%

Jetzt extra preiswert!



Matratzen
 Schlafzimmer
 Couchgarnituren
 Wohnzimmer-
 schränke
 Esszimmer



HENKE

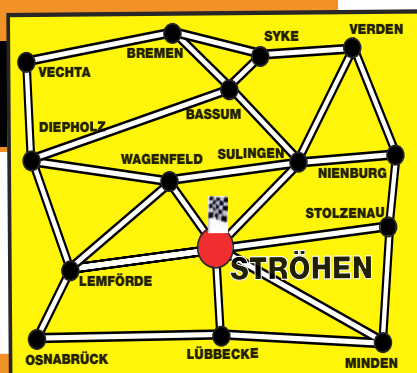
Das Möbelhaus mit der größten Küchen- und Bäderschau im Norden!

49419 Wgf.-Ströhen

Gewerbegebiet Ströhen-West - Lagerweg 18

Tel. 0 57 74- 9 49 60 - Fax 0 57 74-12 82

www.henke-wohkomfort.de



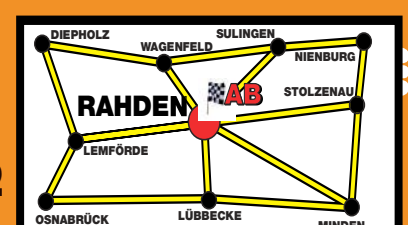
Die größte Küchenschau in Nord-Westfalen!

AB KÜCHEN- Fachmarkt

Werner-v.-Siemens-Str. 5/7
 Industriegebiet OST

32369 Rahden

Telefon (05771) 5011 + 5012
 tägl. 9-19 Uhr, Sa. bis 16 Uhr



► Seit einer Woche bin ich nun bei der Harke als Sportredakteur angestellt. Die Kollegen Schwiersch und Nußbaum äußern sich an dieser Stelle regelmäßig zu aktuellen Themen, geben Denkanstöße oder plaudern auch mal aus dem Nähkästchen. In dieser Ausgabe darf ich nun zum ersten Mal ebenfalls in diese Rolle schlüpfen und möchte die Gelegenheit nutzen, auch von mir etwas preiszugeben. Als gebürtiger Baden-Württemberger sympathisiere ich nicht, wie vielleicht zu erwarten wäre, für den VfB Stuttgart oder den SC Freiburg. Natürlich wünsche ich dem VfB Stuttgart den Klassenerhalt. Und die Leistungen des SC Freiburg sind gemessen an den Möglichkeiten des Vereins nicht hoch genug einzuschätzen. Und wie es derzeit aussieht, dürften die Breisgauer in der nächsten Saison wieder im Fußball-Oberhaus angekommen sein.

Genau genommen, bin ich noch nie wirklich Fan eines bekannten Vereins gewesen. Mein Herz schlug immer für meinen Heimatverein, den SSV Gaisbach. Von der F-Jugend bis hin zu den Herren schnürte ich dort die Fußballstiefel. Fußballprofi zu sein, davon träumte natürlich auch ich – wie viele, leider auch vergebens. Aber da träumen bekanntlich erlaubt ist, stellte ich mir vor, im Trikot des FC Bayern München ins Stadion, damals noch das Olympiastadion mit seiner bekannten Zeltkonstruktion, einzulaufen. Bayern München, ein Weltverein, durchweg mit Top-Spielern besetzt und Trainingsbedingungen, die keine Wünsche übrig lassen – wer würde da schon nein sagen? Ich hätte sofort ja gesagt. Aber mich hat leider niemand gefragt.

Seit geraumer Zeit bin ich mir nicht mehr ganz so sicher, ob ich noch zu den Bayern gehen würde. Das liegt vor allem auch an Borussia Dortmund. Mit „Kloppo“ boten sie den Münchnern mit herzerfrischendem Spielstil jahrelang Paroli und scheinen auch mit Thomas Tuchel nun wieder leistungsmäßig näher an den Klassenprimus herangerückt zu sein. Leider verließen Leistungsträger wie Lewandowski oder Götze die Borussia und wechselten – wie sollte es auch anders sein – zum direkten Konkurrenten.

In der Bundesliga wird sich der FC Bayern dieses Jahr wieder die Schale holen. Wer zweifelt schon daran? Ich nicht. Aber für die Borussia ist in Sachen Europa League und Pokal ja auch noch alles drin. Und Bayerns Pep Guardiola wäre der Titel in der Champions League dann doch auch irgendwie zu wünschen. Wer so gewillt ist, in möglichst kurzer Zeit deutsch zu sprechen und sich dabei auch beachtlich schlägt, hat es doch wahrlich verdient!

Mit sportlichen Grüßen

DANIEL SCHMIDT



Als Mannschaft jubelt es sich am schönsten. Tobias Swawoll (links) bei der Mini-Handball-EM mit seinem erfolgreichen Team, der D-Jugend der HSG Rheinbach-Wormersdorf.

Jugendtrainer mit Leib und Seele

Der ehemalige Nienburger Tobias Swawoll: „Begeisterung ist wichtiger als der Erfolg.“

VON DANIEL SCHMIDT

Remagen. Trainer aus Leidenschaft. Das trifft ganz bestimmt auf Tobias Swawoll zu. In der Jugend selbst noch als Handball-Torhüter bei der HSG Nienburg aktiv, hat der 19-Jährige sein Hauptaugenmerk inzwischen auf die sportliche Betreuung des Nachwuchses gerichtet.

„Für mich kommt es nicht in erster Linie auf den sportlichen Erfolg an. Es ist vor allem toll zu sehen, wenn meine Spieler mit Begeisterung bei der Sache sind“, erzählt Swawoll, der seit 2014 an der Hochschule Koblenz – inzwischen im dritten Semester – Sportmanagement studiert und sich in der Jugendabteilung der HSG Rheinbach-Wormersdorf (Nordrhein-Westfalen) als Trainer engagiert.

„Nachdem ich mein Studium begonnen habe, fragte ich bei den dortigen Vereinen nach, ob ich mich in der Jugend engagieren könnte“, erzählt Swawoll, der letztlich mehrere Möglichkeiten hatte und sich für die

HSG Rheinbach-Wormersdorf entschied. Die Wahl scheint richtig gewesen zu sein. Auch wenn seiner Ansicht nach im Kinder- und Jugendhandball vor allem die Freude und die Zusammengehörigkeit als Mannschaft im Vordergrund stehen sollten, muss der Erfolg Anfang dieses Jahres keineswegs unter den Teppich gekehrt werden. Ganz im Gegenteil: Mit seiner D-Jugendmannschaft stand in Hannover-Anderten die Handball-Mini-EM auf dem Programm.

Tobias Swawoll und sein Team konnten sich am Ende über den Titel freuen. Swawoll: „Vor 700 Zuschauern in die Halle einzulaufen, war natürlich ein super Erlebnis.“ Alle Teams, darunter einige namhafte Jugendmannschaften wie die von Handball Lemgo oder auch HSV Handball, liefen in den Nationaltrikots europäischer Länder auf. Das Team von Tobias Swawoll streifte sich die Ungarn-Trikots über und besiegte nach erfolgreicher Vorrunde in einem spannenden Halbfinale

die Mannschaft vom HC Erlangen mit 15:13. Im Finale wartete die Vertretung aus Berlin, der VfL Tegel: Die HSG Rheinbach-Wormersdorf siegte 15:8. „Wir hatten uns letztlich einfach so für das Turnier beworben. Insgesamt wurden auch sechs Wildcards vergeben. Glücklicherweise haben wir eine Teilnahmeerlaubnis erhalten und sind da eigentlich nicht mit großen Ambitionen angeeignet“, fügt Swawoll an, der in seiner Heimat bei der HSG Nienburg bis zur C-Jugend alle Altersklassen als Aktiver durchlief, um sich anschließend lieber betreuerisch zu engagieren.

Nach dem Abitur absolvierte Swawoll ein Freiwilliges Soziales Jahr beim Förderverein „Freunde der HSG Nienburg“, ausschließlich in der Jugendarbeit der HSG. Bei der HSG Nienburg fungierte er in erster Linie bei den „Minis“ und der E-Jugend, jahrelang als Co-Trainer, oder rückte auch schon mal ins erste Glied.

Ob als Co-Trainer oder als Mann, der die Anweisungen

von der Seitenlinie aus gibt – wichtig ist für Tobias Swawoll in erster Linie der Teamgedanke. „Ohne deine Spieler kannst du ja überhaupt nichts erreichen.“ Sich im Kinder- und Jugendbereich zu engagieren, scheint einfach sein Naturell zu sein. „Mir macht es einfach Spaß zu sehen, wie sich die Spieler beim Training oder auch außerhalb der Turnhalle mit einbringen“, erklärt Swawoll, der die Trainer C-Lizenz besitzt. Schließlich gibt es auch außerhalb des Handballfeldes Möglichkeiten, das Vereins- und Sportleben mitzugestalten. „Damals noch in Holtorf haben wir mit rund zehn weiteren Helfern ein Handballcamp mit Schwimmbadbesuch oder auch Beachvolleyball-Spielen organisiert.“

Dass sich Swawoll für ein Sportmanagement-Studium entschieden hat, lag wohl auf der Hand. Sport und Organisation unter einen Hut zu bringen und damit später im Berufsleben arbeiten zu können, das strebt er auf jeden Fall an. Mit-

gestalten und anpacken, darauf kommt es ihm an.

Alle vier bis sechs Wochen fährt Swawoll von seinem aktuellen Wohnort im rheinland-pfälzischen Remagen in seine Heimat nach Nienburg – natürlich auch der Familie und Freunde wegen. In naher Zukunft kommt eine dauerhafte Rückkehr aber wohl eher nicht infrage. Erstmal möchte er das Studium beenden und vielleicht bei größeren Vereinen die eine oder andere praktische Erfahrung im Management sammeln.

Der Bonner Raum bietet fraglos interessante Möglichkeiten – beim Deutschen Handballbund oder einem bekannten Verein. „Praktische Erfahrung dort zu sammeln, wäre natürlich toll. Aber da gibt es ja noch andere, die da auch gerne hin möchten“, blickt Swawoll zielgerichtet und realistisch gleichermaßen in die Zukunft. Wie lautet doch sein Motto: „Begeisterung ist wichtiger als der Erfolg.“ Dann kann ja eigentlich nichts mehr schiefgehen.

Entscheidung über Skilanglauf fällt kurzfristig

Leichtathletik: 14. Krähen-Cross der Holtorfer SV startet am nächsten Sonntag ab 9.20 Uhr mit den Crossläufen der Schüler

Nienburg. Es erscheint ungewiss, ob beim 14. Krähen-Cross der Holtorfer SV am kommenden Sonntag im Waldgebiet „Krähe“ bei Erichshagen auch Skilanglauf auf dem Programmzettel stehen wird, da das mittlerweile eingesetzte Tauwetter doch schon erheblich an der spärlichen Schneedecke geknabbert hat und nennenswerter Neuschnee nicht in Sicht ist. „Die endgültige Entscheidung werden wir erst kurzfristig treffen“, ist vom Organisationsteam zu hören. Auf jeden Fall wird es für die Skilangläufer keinen Wettkampf geben. Das ungetrübte Naturerlebnis auf Brettern sowie das gemeinsame Laufen stehen im

Vordergrund. Alle Altersstufen, alle Leistungsstärken sind herzlich willkommen.

Die übrigen Vorbereitungen, vor allem das Herrichten der Strecke, laufen planmäßig. Fünf Laufentscheidungen bieten für alle denkbaren Alters- und Leistungsklassen geeignete Startmöglichkeiten, für die auch am Wettkampftag vor Ort noch nachgemeldet werden kann.

Am Wettkampftag werden bereits ab 9.20 Uhr zwei Crossläufe über 1000 m nur für die Schülerklassen bis M/W15 auf die Reise geschickt. Nach dem Startschuss zur 5100-Meter-Runde um 10 Uhr werden um 10.30 Uhr die 10 220- und die 15 340-Meterspezialisten ihre

Runden drehen. Als zusätzliches Angebot steht Walking auf einer Strecke von 5000 m auf dem Programm, die Startzeit ist 10 Uhr.

Die Siegerehrung mit Ausgabe der Urkunden und Medaillen ist ab 11 Uhr in der Holtorfer Sporthalle am Dobben geplant.

Die gesamte Ausschreibung kann unter www.holtorfer-sv.de im Internet eingesehen werden. Für weitere Auskünfte per Info-Telefon gibt's bei Petra Sommerweiß unter der Nummer (0 50 21) 18 306 und bei Heiner Schmitz unter (0 50 21) 15 546. Voranmeldungen sind nur schriftlich an Petra Sommerweiß, Rosenweg 5, 31582 Nienburg, zu richten. *hhg*



Um diesen Pokal in Form einer Krähe kämpfen die Sportler bei verschiedenen Crossläufen. Auch Walking-Fans kommen auf ihre Kosten.

Volleyballer verpassen direkte Rio-Qualifikation

Russland zu stark für das deutsche Team - In einem spektakulären Marathon-Match heißt es am Ende 1:3

Berlin. In einem spektakulären Marathon-Match gegen Russland haben die deutschen Volleyballer die direkte Olympia-Qualifikation für Rio verspielt. Die bis zum Schluss erbittert kämpfende Mannschaft von Bundestrainer Vital Heynen musste sich gestern dem Olympiasieger mit 1:3 (33:31, 22:25, 19:25, 24:26) geschlagen geben und steht bei der Quali-Runde in Berlin im Spiel um Platz drei heute (13.30 Uhr/live Sport1) vor einer entscheidenden Nervenprobe.

In einem Kräfte messen mit Frankreich oder Weltmeister Polen müssen die Deutschen gewinnen, um den Sprung zu einem letzten Qualifikationsturnier Mitte Mai zu schaffen.

Die Deutschen hatten das von Beginn an extrem packende Duell in der Vorschussrunde im Grunde zu ihrem Finale um Rio auserkoren. Entsprechend angespannt war der WM-Dritte vor 6900 Zuschauern. Die Annahme wackelte anfangs, Denis Kaliberda und vor allem Star Georg Grozer fanden nicht ihren Rhythmus. Auf Christian Fromm war Verlass, der den EM-Achten mit wichtigen Punkten im Spiel hielt.

Es entwickelte sich schon im ersten Satz ein Krimi. Heynen setzte nach den Wechseln im letzten Gruppenspiel gegen Polen wieder auf seine Stammspieler, bei den Russen war der schon 40 Jahre alte Kapitän Sergej Tetjukhin eine Stütze. Zwei Satzballen wehrten die Deutschen ab, ehe sie ihren siebten eigenen verwandeln konnten.



Deutschlands Volleyballer Christian Fromm (rechts) lupft hier den Ball über den Block der russischen Spieler Sergej Tetjukhin, Alexander Volkov und Sergej Grankin. Am Ende verlor das DVV-Team knapp mit 1:3 und verpasste damit die Chance auf die direkte Olympia-Qualifikation. dpa

Die kraftvolle Mannschaft von Nationaltrainer Vladimir Alekno fand im zweiten Durchgang noch besser ins Spiel. Der deutsche Block um Philipp Collin fand da nicht immer die

richtige Antwort auf die Angriffe des Olympiasiegers. Grozer musste formbedingt pausieren. Nach einem 6:10 fingen sich Heynens Männer aber wieder. Voller Leidenschaft kämpften sie sich zurück und holten eine

17:14-Führung. Heynen ballte die Faust. Doch die kompromisslosen Russen minimierten ihre Fehler und schafften den Satzausgleich.

Sie waren im Aufwind, den Lokalmatadoren indes schwan-

den sichtlich die Kräfte. Der WM-Dritte lief permanent einem Rückstand hinterher. Durchgang drei ging folglich an Alekno's Team. Grozer zog sich seine Trainingsjacke an - ohne seinen Star bot der EM-Achte

erbitterte Gegenwehr. In knappen Situationen war jedoch Russlands Star Maxim Michailow zur Stelle. Grozer wehrte einen Matchball ab, am Ende mussten sich die Deutschen aber geschlagen geben.

IN KÜRZE

FUSSBALL

Gaudino von Bayern zum FC St. Gallen

St. Gallen/Doha. Der FC Bayern München hat Gianluca Gaudino in die Schweiz verliehen. Der 19-Jährige wechselt zum FC St. Gallen, wo er einen Vertrag bis Sommer 2017 unterschrieb. Wie der deutsche Rekordmeister gestern mitteilte, soll er danach nach München zurückkehren. Gaudino ist nach Sinan Kurt (Hertha BSC) und Jan Kirchhoff (AFC Sunderland) der dritte Profi, der sich unter Pep Guardiola nicht durchsetzen konnte und daher in dieser Winterpause den Verein verlassen durfte. Gaudino hatte bei den Bayern acht Bundesligaspiele sowie je eine Partie in DFB-Pokal und Champions League bestritten.

FUSSBALL

Marcos verlässt HSV in Richtung Fürth

Fürth. Die SpVgg Greuther Fürth hat Verteidiger Ronny Marcos vom Hamburger SV verpflichtet. Wie die Franken gestern mitteilten, kommt der 22-Jährige als erster Winter-Zugang und erhielt beim Fußball-Zweitligisten einen Vertrag bis Juni 2018. „Ronny ist ein Spieler mit viel Willen, der Talent und Schnelligkeit mitbringt“, sagte Fürths Manager Ramazan Yildirim. Marcos war im Januar 2014 von Hansa Rostock zur zweiten Mannschaft des HSV gekommen und hatte in der Vorsaison sogar neun Einsätze bei den Profis. In dieser Saison wurde er von Trainer Bruno Labbadia aber nicht mehr berücksichtigt.

Zweiter Zugang

FC Augsburg verpflichtet Gouweleeuw

Augsburg. Pünktlich zum Abflug ins Trainingslager nach Spanien hat sich der FC Augsburg auch für die Innenverteidigung verstärkt. Wie der Fußball-Bundesligist gestern mitteilte, wurde Jeffrey Gouweleeuw vom AZ Alkmaar verpflichtet. Der 24-Jährige war zuletzt Kapitän des niederländischen Spitzenklubs und soll bei den Schwaben den Ausfall des verletzten Jan-Ingwer Callsen-Bracker kompensieren.

Details zum Transfer wurden nicht bekanntgegeben. Gouweleeuw saß gestern wie der neuverpflichtete Stürmer Alban

Ajeti im Flugzeug, das den FCA in das Trainingslager an die Costa del Sol brachte.

Manager Stefan Reuter lobte Gouweleeuw, der „trotz seiner jungen Jahre bereits ein erfahrener Spieler“ sei. Der U-21-Nationalspieler kennt den FCA aus der aktuellen Saison der Europa League, in der Alkmaar zweimal gegen den FCA verlor (0:1, 1:4). Er habe seine neue Mannschaft als „sympathisches Team kennengelernt“, meinte er. Durch Gouweleeuw hoffen die Augsburger ihre Problemzone im zentralen Abwehrbereich in den Griff zu bekommen.

Fifa sendet Urteilsbegründung

Michel Platini und Joseph Blatter können nun gegen Sperre vorgehen

Zürich. Joseph Blatter und Michel Platini können nun gegen ihre Sperre von acht Jahren durch die Fifa-Ethikkommission vorgehen. Beide Funktionäre erhielten die schriftliche Urteilsbegründung, teilte die Ethikkommission gestern mit. Blatter als gesperrter Präsident des Fußball-Weltverbandes und Platini, der ebenso gesperrte Präsident der Europäischen Fußball-Union Uefa, haben nun drei Tage Zeit zu erklären, ob sie in Berufung gehen wollen.

Dem schließt sich eine Frist von weiteren sieben Tagen an, in der die Berufung schriftlich be-

gründet werden muss.

„Wir bestätigen, dass wir die Urteilsbegründung erhalten haben. Wir werden sie lesen, analysieren und dann am Montag Berufung vor dem Berufungskomitee einreichen“, sagte Platini's Anwalt Thibaud d'Alès der französischen Nachrichtenagentur AFP.

Beide Funktionäre hatten bereits Einsprüche angekündigt. Blatter erklärte nach der Urteilsverkündung im Dezember, sowohl beim Berufungskomitee der Fifa als auch beim Internationalen Sportgerichtshof CAS Einspruch einzulegen. Auch ein

Einspruch bei zivilen Schweizer Gerichten ist nach Auffassung der Blatter-Anwälte möglich. Die Fifa hatte Platini darauf hingewiesen, dass er vor einem Gang vor den CAS zunächst vor das Fifa-Berufungskomitee ziehen müsse.

Blatter und Platini waren vergangenen Monat für jeweils acht Jahre gesperrt worden. Grund war eine Zahlung von zwei Millionen Franken aus dem Jahr 2011 von der Fifa an Platini. Blatter hatte dies als verspätetes Gehalt wegen Platini's Tätigkeit als Präsidentenberater in den Jahren 1999 bis 2002 erklärt.

Gute Laune trotz Niederlagen

Angelique Kerber und Julia Görges verpassen Turniersiege

Brisbane/Auckland. Trotz ihrer Final-Niederlagen hat das Tennisjahr für Angelique Kerber und Julia Görges hoffnungsvoll begonnen. Für die Weltranglisten-Zehnte Kerber war gestern beim WTA-Turnier in Brisbane (Australien) die Weißrussin Victoria Asarenka beim 3:6, 1:6 zu stark, Görges unterlag zuvor im neuseeländischen Auckland der Amerikanerin Sloane Stephens 5:7, 2:6. Beide können aber auch ohne den ersten Einzel-Titel der Saison positiv auf das Grand-Slam-Event in Melbourne vom 18. Januar an blicken.

Kerber stand beim mit einer Million Dollar dotierten Hartplatz-Turnier in Brisbane gegen die ehemalige Weltranglisten-Erste besonders wegen ihrer Aufschlagschwäche auf verlorenem Posten: Sie kassierte fünf

Breaks und geriet mit 27 vermeidbaren Fehlern früh auf die Verliererstraße. Die 27-Jährige aus Kiel stand zum 18. Mal in einem WTA-Finale, mit dem achten Titel ihrer Karriere wurde es aber nichts. Gegen Asarenka, die ihr erstes WTA-Turnier seit 2013 gewann, hat Kerber nun alle sechs Vergleiche verloren. „Du hast mich ans Limit gebracht, ich hoffe auf weitere Spiele in diesem Jahr“, sagte Asarenka bei der Siegerehrung höflich in Richtung der ebenfalls lächelnden Kerber.

Julia Görges verlor ihr erstes WTA-Finale seit knapp vier Jahren. Die 27-Jährige aus Bad Odesloe unterlag in Auckland der Amerikanerin Stephens. Zuletzt hatte es die Weltranglisten-50. im Februar 2012 in Dubai in das Endspiel eines WTA-Turniers geschafft. „Ich kann mich wirk-

lich nicht beschweren, wie ich mit einem neuen Team das Jahr begonnen habe“, sagte Görges. Bei ihrem gewohnt druckvollen Spiel servierte sie sechs Asse, dem standen aber 33 unnötige Fehler gegenüber.

Trotz der Niederlage feierte Görges ihren gelungenen Einstand ins Tennisjahr im etwas anderen Rahmen. „Eine großartige Woche endete mit einer Feier in einer Wäscherei“, twitterte sie und stieß dort mit ihrem Team auf die starke Turnierleistung an. Stephens hatte sich zuvor gegen die frühere Weltranglisten-Erste Caroline Wozniacki aus Dänemark 6:2 und 7:6 durchgesetzt. Dieses Halbfinale war wegen Regens am Freitag abgebrochen und erst am Samstag fortgesetzt worden. Nach einer kurzen Pause bestritt Stephens dann das Finale.



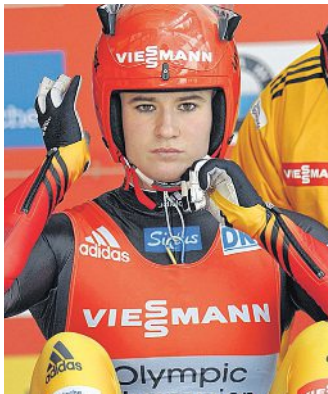
Angelique Kerber verlor das Finale in Brisbane deutlich in zwei Sätzen gegen Victoria Asarenka. dpa

Rodler sind noch nicht in Topform

Nur Doppelsitzer stark

Sigulda. Drei Wochen vor der Heim-WM sind Deutschlands Rennrodlerinnen um Natalie Geisenberger noch nicht in Topform. Die Olympiasiegerin verpasste gestern im lettischen Sigulda ihren zweiten Weltcup-Erfolg in diesem Winter und wurde Dritte. „Aber ich denke, bei der WM werden die Karten neu gemischt“, zeigte sich die Bayerin optimistisch. Bei eisigen Temperaturen holte sich die Russin Tatjana Iwanowa den Sieg. Aufsteigende Form zeigte Tatjana Hüfner, die mit dem zweiten Rang ihr bestes Ergebnis in dieser Saison erreichte.

Gewohnt stark waren die deutschen Doppelsitzer, bei denen Tobias Wendl/Tobias Arlt triumphierten. „Ich bin sehr zufrieden. Zwar waren gerade bei den Frauen auch ein paar Fehler dabei. Aber in Richtung WM sind wir auf einem guten Weg“, sagte Bundestrainer Norbert Loch. Ein großer Fehler mit schweren Folgen unterlief auch den bisherigen Gesamtweltcup-Führenden Toni Eggert/Sascha Benecken, die im ersten Lauf schwer stürzten. Beide blieben unverletzt, verloren die Weltcup-Führung aber an die Olympiasieger Wendl/Arnt. „Das passiert leider. Scheiße, dass es im Rennen ist, aber wir sind auch nur Menschen“, sagte Eggert. Nach dem schwachen Abschneiden der Amerikanerinnen Summer Britcher und Erin Hamlin kletterte Geisenberger im Gesamtweltcup auf den zweiten Rang. Im Vorjahr hatte sie in Sigulda den WM-Titel geholt.



Natalie Geisenberger wurde in Sigulda Dritte. dpa



In Jubelpose: Die deutsche Biathletin Laura Dahlmeier nach ihrem Sieg im Verfolgungsrennen in Ruhpolding. dpa

Dahlmeier triumphiert in Ruhpolding

Deutsche Biathletin feiert dritten Saisonsieg und versetzt die Fans in Extase - Männer ohne Podestplatz

Ruhpolding. Selbst der strömende Regen bei der Siegerehrung konnte Laura Dahlmeier ihre Feierlaune nicht verderben. Unter dem tosenden Jubel der 9000 Biathlon-Fans kostete die 22-Jährige ihren ersten Weltcup-Sieg in Ruhpolding in vollen Zügen aus, war nach ihrem dritten Saisonserfolg ganz oben auf dem Podest überglücklich. „Ich bin so happy. Es ist ein Wahnsinnsgefühl, erstmals zu Hause zu gewinnen“, so die Staffel-Weltmeisterin.

Damit bescherte sie den deutschen Damen einen Tag nach dem Sprint-Erfolg von Franziska Hildebrand den nächsten Höhepunkt. Damit haben die deutschen Skijägerinnen in die-

sem Winter bereits fünf Weltcup-Siege zu Buche stehen.

Dabei hätte sich Dahlmeier gewünscht, „dass ich auf der Couch sitze und mir das im Fernsehen hätte anschauen können“, witzelte die Staffel-Weltmeisterin. Denn ihr Sieg über die Weltcup-Gesamtführende Gabriela Soukalova war ein hartes Stück Arbeit angesichts der schwierigen Streckenbedingungen. „Auf der letzten Runde war es ein brutaler Fight. Ich habe nicht geglaubt, dass ich es noch packe.“

Denn Dahlmeier lag 13 Sekunden hinter Soukalova, rang aber dank einer phänomenalen Schlussrunde Soukalova nieder, die kurz vor dem Ziel ihren Wi-

derstand aufgab: „Als ich Lauras Atem gehört habe, wusste ich, dass ich keine Chance habe.“ Sprint-Siegerin Hildebrand beendete das Rennen nach vier Strafrunden als Neunte. Beide gehen heute im Massenstart erneut als Mitfavoritinnen in die Loipe.

Wie gut Dahlmeier in Form ist, zeigt der Umstand, dass sie noch zum Jahreswechsel wegen einer Erkältung kurzzeitig mit dem Training aussetzen musste. Sie schaffte die drittbeste Laufzeit, nahm Soukalova in der Loipe 21 Sekunden ab. „Sie hat einfach ein unheimlich hohes Grundniveau“, sagte Bundestrainer Gerald Hönig. Und auch am Schießstand agierte Dahl-

meier so abgezockt, als würde sie schon jahrelang die Weltspitze dominieren. Bei beiden Stehendschießen unterbrach sie kurz ihren Rhythmus, um sich neu zu fokussieren. Zwar machte sie im dritten Anschlag einen Fehler, blieb dann aber fehlerfrei.

„Laura hat heute ein unheimlich starkes Rennen gemacht. Man hat so richtig gesehen, wie sicher sie sich ihrer Fähigkeiten ist“, zollte Bundestrainer Gerald Hönig seiner Vorzeige-Athletin Respekt.

Die Männer sind ohne ihren erkrankten Überflieger Simon Schempff derzeit hingegen nicht siegfähig. In der Verfolgungslauf wurde Andreas Birnbacher

als 15. Bester der vier Deutschen. „Heute war es definitiv kein Spaß auf der Runde“, resümierte Andreas Birnbacher, der nach zwei Schießfehlern über eine Minute Rückstand auf Überraschungssieger Simon Eder (Österreich) hatte. Der ehemalige Sprint-Weltmeister Arnd Peiffer wurde kam als 28. ins Ziel.

Erik Lesser wurde 34., Daniel Böhm 37. Das Duo wartet damit weiter auf die WM-Qualifikation und ist heute im Massenstart nicht dabei. Dort sind lediglich Birnbacher, Peiffer und Doll, der als Sprint-61. die Qualifikation für den Verfolger verpasst hatte, am Start. Schempff entscheidet erst kurz vor dem Rennen, ob er dabei ist.

Materialprobleme kosten viel Zeit

Langläuferinnen verpassen selbstgesteckte Ziele

Val di Fiemme. Der erste Tag mit Materialproblemen bei der Tour de Ski hat die deutschen Langläuferinnen aller Chancen auf das Erreichen der selbstgesteckten Tour-Ziele beraubt. Auf der siebten Etappe gestern in Val di Fiemme wurde Steffi Böhler als 16. beste Deutsche in einem 10-Kilometer-Massenstartrennen im klassischen Stil.

Der Rückstand auf den angestrebten zehnten Rang im Gesamtklassement beträgt vor dem heutigen Anstieg zur Alpe Cermis nahezu uneinholbare 1:50 Minuten. Bei den Männern belegte über 15 Kilometer Jonas Dobler Rang 15, Andreas Katz wurde 22. Als Gesamt-17. und 18. haben beide Läufer noch Chancen, unter die Top-15 zu kommen. Während bei den Männern Martin Johnsrud Sundby mit dem dritten Etappensieg seinem dritten Tour-Sieg entspannt entgegenlaufen kann, geht es bei den Damen spannend zu. Therese Johaug

muss heute beim finalen Aufstieg zur Alpe Cermis 38 Sekunden auf Ingvild Flugstad Østberg aufholen. Den deutschen Damen um Böhler stand die Enttäuschung ins Gesicht geschrieben. „Es war nicht unser Tag. Wir haben es nicht geschafft, für diese Bedingungen das passende Material zu finden“, sagte Trainer Drivenes.



Mächtig enttäuscht: Langläuferin Steffi Böhler. dpa

Rebensburg verpasst Podestplatz

Abfahrtssiegerin Lindsay Vonn knackt die Bestmarke von Annemarie Moser-Pröll

Zauchensee. Lindsey Vonn ist zur nächsten Bestmarke im alpinen Skirensport gerast. Der US-Star gewann gestern die Sprint-Abfahrt von Zauchensee und egalisierte mit dem 36. Erfolg bei einer Schussfahrt den Siegrekord der Österreicherin Annemarie Moser-Pröll. Nach zwei herausragenden Läufen verwies sie Larisa Yurkiw aus Kanada um genau eine Sekunde sowie die Österreicherin Cornelia Hütter (+1,66 Sekunden) auf die Plätze. Viktoria Rebensburg schaffte es nach der zweitbesten Trainingszeit nur auf Rang sechs - die deutsche Athletin war zweieinhalb Sekunden langsamer als Vonn.

Die 31 Jahre alte Amerikanerin war auf der schwierigen Strecke im Salzburger Land einmal mehr eine Klasse für sich und feierte ihren fünften Erfolg in diesem Winter. Im Ziel klatschte auch Moser-Pröll Beifall, ehe sich die beiden Ausnahme-Rennfahrerinnen umarmten. „Das bedeutet mir sehr viel, sie ist eine Legende in unserem Sport“, sagte Vonn. „Es hat mich



Nach ihren guten Trainingsleistungen reichte es für Viktoria Rebensburg gestern nur zu Platz sechs. dpa

gefremdet, dass sie heute hier war.“ In der Disziplin übergreifenden, ewigen Rangliste an Weltcupsiegen war Vonn schon im Vorjahr davongezogen, inzwischen liegt sie bei 72 Erfolgen. „Ich bin sehr happy, das war ein perfekter Tag für mich“, sagte

sie. „Ich denke, das neue Jahr gefällt mir ganz gut.“

Rebensburg hatte sich durch einen fehlerbehafteten ersten Lauf und den zwischenzeitlichen Rang neun die Chancen auf einen Spitzenplatz verbaut. Nach dem zweiten Durchgang

lag sie im Ziel zwar knapp in Führung, schüttelte aber schon beim Abschwinger leicht den Kopf. Die Teamkolleginnen Patrizia Dorsch (36.), Kira Weidle (41.) und Ann Katrin Magg (44.) hatten die Qualifikation für Lauf zwei verpasst. Am Sonntag folgt im Super-G die nächste Gelegenheit auf Punkte.

Die Gesamtweltcupführende Lara Gut aus der Schweiz war im ersten Durchgang ausgeschieden, verletzte sich im Gegensatz zu Lotte Smiseth Sejersted aber nicht. Die Norwegerin war an derselben Stelle zu Fall gekommen und wurde mit dem Helikopter weggefliegen.

Der für gestern geplante Weltcup-Riesenslalom von Adelboden wurde wegen schlechter Wetterbedingungen abgesagt. Regen und Nebel machten ein Rennen unmöglich. Schon in den vergangenen Tagen hatte das Wetter den Veranstaltern des Riesentorlauf-Klassikers in der Schweiz zu schaffen gemacht. Heute steht in Adelboden noch ein Slalom auf dem Programm.

Siegesserie hält dank Maxi Arndt

Deutsche Bobpiloten mit überzeugender Leistung

Lake Placid. Die Siegesserie der deutschen Bobpiloten in der Königsklasse hält weiter an. Weltmeister Maximilian Arndt hat beim Viererbob-Weltcup in Lake Placid seinen ersten Saisonsieg eingefahren. Mit seiner Crew Martin Putze, Ben Heber und Kevin Korona setzte sich der Oberhofer gestern nach zwei Läufen in 1:49,70 Minuten mit 0,28 Sekunden Vorsprung gegen den Russen Alexander Kasjanow durch und wiederholte somit seinen Vorjahreserfolg. Dritter wurde der Kanadier Justin Kripps.

Zweierbob-Weltmeister Francesco Friedrich, der im Training mit dem großen Gefährt gestürzt war und den dabei an der Schulter verletzten Candy Bauer ersetzen musste, landete auf Rang sechs. Der 25-jährige Friedrich verbuchte im ersten Lauf mit seiner Crew nur die siebtbeste Startzeit, schob dann aber mit 4,97 Sekunden Tagesbestzeit. „Schön, dass Max nun als dritter Deutscher im Vierer oben auf dem Podest steht. Nächste Woche greifen wir wieder an“, sagte Friedrich.

Friedrich: Nächste Woche greifen wir wieder an

Der gleichaltrige Vize-Weltmeister Nico Walther, der am Vortag noch im kleinen Schlitten Zweiter wurde, musste aufgrund einer Verletzung am Oberschenkelbeuger im Sitzen starten und kam dabei immerhin auf Rang 13.

Für ein Novum sorgte die Kanadierin Kaillie Humphries. Die zweimalige Olympiasiegerin fuhr erstmals im Viererbob mit einer kompletten Frauen-Besatzung - und zeigte gegen die männliche Konkurrenz die mit Abstand beste Fahrlinie in der Schikane. Allerdings lag sie am Start mehr als eine halbe Sekunde zurück.

Handballer siegen dank Dissinger

DHB-Team weist beim 26:25 ansteigende Form nach - Heute folgt weiterer Test in Hannover gegen Island

Kassel. Angeführt vom wurfgehaltigen Christian Dissinger haben die deutschen Handballer sechs Tage vor Beginn der Europameisterschaft in Polen auch ihr zweites Testspiel gewonnen. Dank des achtfachen Torschützen Dissinger und einer am Ende kämpferischen Leistung bezwang der WM-Siebte gestern in Kassel Island mit 26:25 (15:13). Vor 4300 Zuschauern überzeugten auch Steffen Fäth und Hendrik Pekeler mit je sechs Toren. Im ersten Test hatte es ein 37:30 gegen Tunesien gegeben.

Heute um 15 Uhr spielt die Auswahl des Deutschen Handballbundes (DHB) in Hannover erneut gegen Island. Nach zwei freien Tagen trifft sich das Team dann am 12. Januar wieder in Berlin und reist dann zur EM nach Polen. Dort sind in Breslau in der Vorrundengruppe C Spanien, Schweden und Slowenien die Kontrahenten. Die ersten drei Teams erreichen die Hauptrunde.

„Ich bin sehr zufrieden mit unserem Sieg. Es war ein richtiger Kampf. Beide Mannschaften haben sich gegenseitig gepusht“, sagte der Bundestrainer und lobte sein Team dafür, nach einem Rückstand kurz vor Schluss noch gewonnen zu haben: „Plötzlich lagen wir hinten und haben uns zurückgekämpft. Das war stark.“

Die zuletzt angeschlagenen Rune Dahmke und Martin Strobel waren für den ersten der beiden Vergleiche mit Island wieder fit. Der Linksaußen hatte das Testspiel am vergangenen Dienstag gegen Tunesien (37:30) wegen einer Knöchelverletzung verpasst. Spielmacher Strobel musste eine Erkältung auskurieren. Lediglich Niclas Pieczkowski musste wegen Leistenproblemen passen und konnte nur zuschauen. Für ihn hatte Bundestrainer Dagur Sigurdsson kurzfristig Kai Häfner aus Hannover nachnominiert.

Der Bundestrainer hatte vor seinen Landsleuten als eine mit



Der Sieggarant gegen Island: Hier setzt sich Christian Dissinger (links) gegen die Isländer Alexander Petersson und Guomundur Holmar Helgason durch und erzielt eines seiner insgesamt acht Tore.. dpa

allen Wassern gewaschene Mannschaft gewarnt. „Die sind sehr routiniert und ein sehr erfahrenes Team“, urteilte Sigurdsson.

Doch dem war in Kassel nicht so. Nach nervösem Beginn setzte die deutsche Mannschaft die Gäste unter Druck. Lohn für die Anstrengungen war schon nach zwölf Minuten

eine 6:3-Führung. Dabei präsentiert sich die Abwehr im Vergleich zum Tunesien-Spiel sichtbar verbessert. Die Hünen Finn Lemke, Christian Dissinger, Erik Schmidt und Hendrik Pekeler, die allesamt über 2,00 Meter groß sind, stellten sich für die Isländer wie eine unüberwindliche Wand auf.

Im Angriff bestimmte das

Rückraum-Duo Dissinger und Steffen Fäth gleichermaßen als Spielgestalter wie Vollstrecker das Geschehen. Immer wieder manövrierte der Gastgeber die isländische Defensive aus, wovon auch Pekeler am Kreis profitierte. So erspielte sich der WM-Siebte einen 14:10-Vorsprung (25.), ließ dann aber vor der Pause an Konzentration

nach und ging mit einem 15:13 in die Kabine.

Sigurdsson blieb seiner Linie treu und nutzte das Spiel erneut, taktische Varianten zu probieren. Dadurch kam ein Bruch ins deutsche Spiel, auch weil die Isländer sich in der zweiten Halbzeit besser auf den Gastgeber eingestellt hatten und sich steigerten.

Überragender Severin Freund lässt die Fans jubeln

Deutsches Skisprung-Team gewinnt Wettbewerb in Willingen vor Norwegen und Österreich

Willingen. Ein überragender Severin Freund hat Deutschlands Skispringer beim Heim-Weltcup in Willingen zum ersten Teamsieg seit sechs Jahren geführt. Mit einem Superflug auf 149 Meter krönte der Weltmeister gestern einen starken Auftritt des DSV-Quartetts, das Norwegen in dem wegen zu starken Windes im zweiten Durchgang abgebrochenen Wettbewerb hauchdünn hinter sich ließ. „Das ist eine ganz coole Geschichte. Wir kommen voran, die Mannschaft ist gut aufgestellt“, sagte Bundestrainer Werner Schuster.

Mit 538,6 Punkten verwiesen Andreas Wank, Andreas Wellinger, Richard Freitag und Freund die starken Norweger um 0,6 Punkte auf Rang zwei. Zum Lohn gab es rund 28 000 Euro Siegpriämie. Dritter wurde Österreich (506,2). Slowenien mit Vierschanzentourneesieger Peter Prevc lag als Vierter mehr als 50 Punkte zurück.

Es herrschte Party-Stimmung an der Mühlenkopfschanze, wo die deutschen Ski-Adler letztmals 2010 einen Teamsieg feiern konnten. „Ich konnte hier noch nie mit der Mannschaft gewinnen. Es wird Zeit, das zu ändern“, hatte Freund schon vor dem Wettkampf angekündigt. Und der Weltmeister gab Vollgas. Auf 149 Meter - nur drei



Überragender Skispringer in einer sehr starken deutschen Mannschaft war gestern Severin Freund beim Teamspringen in Willingen. dpa

Meter unter Schanzerekord - segelte Freund im ersten Durchgang und brachte das DSV-Quartett damit nach vorn. „Ich

wollte die 150 Meter knacken. Dafür hat es ganz knapp nicht gereicht. Aber auch so war es super cool vor diesem Publikum

und ganz toll, dass es zum Siegereicht hat“, erklärte Freund. Als die Jury den Wettkampf nach zwei Springern im Finale abbrach, kannte der Jubel der 16 000 Fans keine Grenzen.

„Für Severin war das eine super Geschichte, solch einen weiten Flug zu machen. Der gibt ihm kurz vor der Skiflug-WM sehr viel und steigert sein Selbstvertrauen“, erklärte Schuster und blickte zuversichtlich auf den Einzel-Weltcup am Sonntag voraus. „Ich hoffe, wir können morgen ums Podium kämpfen.“

Im Fernduell mit Tournee-Dominator Prevc, der sich am Vortag geschont hatte, lag Freund deutlich vorn. Der Weltcup-Spitzenreiter aus Slowenien sprang nur 124 Meter weit. „Er hat einen Fehler gemacht. Das zeigt, dass er auch nur ein Mensch ist“, sagte Schuster. Vor Severin Freund hatten auch dessen Teamkollegen einen richtig guten Job gemacht. Andreas Wank kam als Startspringer bei verkürztem Anlauf auf immerhin 127,5 Meter. Dann legte Wellinger noch vier Meter drauf, ehe Freitag sogar 141 Meter weit flog. Den deutschen Steigerungslauf krönte dann Freund.

IN KÜRZE

TISCHTENNIS

Borussia Düsseldorf wieder Pokalsieger

Neu-Ulm. Borussia Düsseldorf hat dank Timo Boll sein Titelabo im Pokal verlängert. Durch ein knappes 3:2 über den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell sicherte sich der Favorit gestern zum vierten Mal in Serie den Cup. Für Europas erfolgreichsten Tischtennis-Klub ist es der 65. Titel der Vereinsgeschichte. Vor 3500 Zuschauern avancierte Boll zum Matchwinner, der das entscheidende Duell mit Ruwen Filus glatt in drei Sätzen gewann.

RADCROSS

Brandau erstmals deutsche Meisterin

Vechta. Neuneinhalb Monate nach der Geburt ihres Sohnes hat Elisabeth Brandau erstmals den deutschen Meistertitel gewonnen. Die 30-Jährige verewies gestern bei den Titelkämpfen Titelverteidigerin Jessica Lambracht und Lisa Heckmann auf die Plätze zwei und drei. Bei den U-23-Männern verteidigte Felix Drumm seinen Titel aus dem Vorjahr.

TANZSCHULE BEUSS

Neue Grundkurse

Sonntag, 24. Januar 2016, 15.30 Uhr
Mittwoch, 27. Januar 2016, 20.15 Uhr

Ihr Tanzruf 05021 / 15011

www.beuss-tanzschule.de

Traumhochzeit - Festliche Bekleidung für den Herrn

Mattheja Herrenmoden

Windmühlenstr. 21-22 • 31535 Neustadt
Telefon (0 50 32) 54 34

Bettenreinigung schnell + günstig

Lavelsho + Hartum

GOSEWEHR Telefon 05775 949439
www.gosewehr.de

Sport im Verein.

DEUTSCHER OLYMPISCHER SPORTBUND

KONFIRMATIONS- UND KOMMUNIONS-BEKLEIDUNG in riesiger Auswahl

Modisch ausgefallene Kleider und schicke Anzüge findet Ihr bei uns!

...natürlich auch die passenden Accessoires!

Größte Auswahl festlicher Abendmode zwischen Bremen, Hamburg u. Hannover!

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9 - 18.30 Uhr • Sa. 9 - 16 Uhr

Modehaus BÖNING

27299 Langwedel zw. Achim u. Verden
www.boening-modehaus.de • 04232-7904

Immobilien

Hier bin ich zuhause.

GBN WOHNUNGSUNTERNEHMEN

www.gbn-nienburg.de • Tel. 05021-97040

Energieausweise

ab 50,00€ ☎ (0 57 64) 94 29 28

Trapezblech für Dach u. Wand

viele Farben, Länge nach Maß, 1. & 2. Wahl ab **4,99 €/m²** inkl. MwSt.

Seyer-Carstens - Metallbau
Walsrode • Tel. (051 61) 3265 • Fax 742 34

Ein- und Zweifamilienhäuser

Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung in Schessinghausen zu verkaufen. Fläche ca. 190 qm, Grundstück ca. 1200 qm. ☎ (01 71) 6 23 41 75

Baugrundstücke

Hoyerhagen: 4 Grundstücke ab 800m² provisionsfrei in ruhiger Wohnlage (Zum Vorberg), für Einzel- und Doppelhäuser, 19,50€/m² zzgl. Erschließungsbeitrag 4,00€/m² ☎ (0 15 23) 6 84 91 47

Land- und Forstwirtschaft

Ackerflächen in der Geest zwischen Landesbergen, Brokeloh, Stolzenau, Nendorf und Steyerberg gesucht. Gute Bezahlung. Vertraulichkeit wird zugesichert.

Henne Kies + Sand GmbH
Tel. (01 74) 344444

Immobilien-Gesuche

EFH in Uchte zu kaufen gesucht, ☎ (01 74) 64 27 154

Vermietungen

1-Zimmer-Wohnung

Eystrup: 1 Zi.-App. ca. 30 m², kleine Küche, Bad, kompl. möbl., Balk., an berufst. Damen/Herren, ab sofort ☎ (0 42 54) 83 65

Wellie: 1 ZKB, Treppe, Abstellrm., ca. 56 m². Ab sofort frei. ☎ (0 50 23) 9 42 48 ab 14 Uhr

Tolles Zimmer in netter WG in Nbg., Nähe Krankenhaus, WM 225,-€ ☎ (01 72) 7 07 07 94

Wohnen am CuraZentrum Uchte 1-Zi.-Wohnung im 1.OG 28,65 m², Kochnische, Bad, 120,54 € KM ☎ (0 57 63) 18 12 14 Mo.-Fr. kempf@cura-zentrum-uchte.de

Nbg. - Innenstadt, 1 Zi.-App., Küche mit EBK, Duschbad, PKW-Stellpl., renov., 229,-€ zzgl. Strom u. Wasser ☎ (01 52) 58 51 94 50

2-Zimmer-Wohnung

Stolzenau-Zentrum: Exkl. Single-Wgh., ca. 50 m², 2 Zim., Kochnische, Duschb., Balk., ☎ (01 70) 3 43 19 60 od. ☎ (0 57 64) 15 08

2-Zimmer-Wohnung

Raum Wietzen: 2 ZKB, 1. OG, 60 m², 340,- € WM + Strom, PKW-Stellpl., gerne an weibl. Person, ☎ (0 50 22) 4 52

Estorf: 2 Zi. in WG, Fachwerkhs. m. Garten. ☎ (0 50 25) 68 58 AB

Binnen, 2 1/2 ZKB, 60 m², Terrasse, evtl. Garten, sep. Eing., Garage bei Bedarf, zum 1.04.16 ☎ (0 50 23) 7 79

3-Zimmer-Wohnung

Bad Rehburg: 3 ZKB, 62 m², 1.OG, Balkon, 320,- € KM + NK, ☎ (01 77) 3 35 68 38

Uchte, DG-Wohnung 75 m², 3 ZKB, Balkon, 345,-€ KM + NK + MK, ab sofort frei ☎ (0 42 73) 93 20-0

Gandesbergen, 100 m², OG, 3 ZKB, EBK, neu renov., sofort frei ☎ (01 73) 6 09 17 16

Gandesbergen 104 m², EG, 3 ZKB, Gä-WC, Laminat, barrierefrei, zum 1.04.16 ☎ (01 73) 6 09 17 16

Ni-Lgd.: 3 1/2 ZKB, 82 m², Blk., OG, Laminat, Keller, Stellpl., Gartennutzung, 400,-€ + NK, frei zum 1.04.16 ☎ (05021)16635

Nbg., 3 ZKB, kl. EBK, 55 m², EG ab 1.02.16 ☎ (0 57 64) 3 55

4-Zimmer-Wohnung

Lemke: 4 ZKB, HWR, 114 m², Terrasse, Garten, Carport, B, 63,7 m²a, ErdG, 1997 ☎ (0 50 28) 12 42 nach 16 Uhr oder (01 60) 4 25 43 67

Nähe Stolzenau: 93 m², EG-Wgh., 4 ZKB, Garten, Terrasse, Garage möglich, ☎ (0 57 61) 27 71

Münchshagen 4 ZKB, 85 m², Terrasse, Stellplatz, 367,- € + NK, frei ab 01.02.2016 ☎ (01 70) 8 17 89 28

Loccum, 4 ZKB, 1. OG, keine Tierh., frei ☎ (0 57 66) 94 11 15

Gewerbliche Vermietungen

Lagerfläche Nienburg/Innenstadt: beheizbar, verschiedene Nutzungsmöglichkeiten, bisherige Nutzung als Yogaschule, ca. 200 m², sep. Treppenzugang. ☎ (01 52) 58 51 94 50

Häuser

Rehburg: EFH, Bj. 2006, Wfl. 117 m², Carport. Zum 1.4. zu vermieten. ☎ (0170)4004417

DHH in Warmsen, Ortslage, ab 1.3.16, 4 ZKB, Gä-WC, 140 m² mit Carport, KM 570,-€ ☎ (01 63) 2 84 19 97

Steyerberg, Erstbezug EFH, Wfl. ca. 130 m², Grdst. 800 m², Erdwärme, 5 Zi., Wohnküche, Bad u. Gä-WC, KM 895,-€ ab ca. Mai 2016 ☎ (0 50 23) 6 11

Stolzenau: EFH 5 ZKB Gas-Zhgz., Gäste-WC, Garage, Garten, ab 03/16, ☎ (0 57 61) 35 54 ab 18h

Mietgesuche

Suche 50 m² Wgh. in Nienburg und Umland, ebenerdig mit Garten, ☎ (01 75) 1 05 74 43

Möbl. Zimmer, kl. Wgh. oder WG in Nienburg od. Umgebung von Zeitarbeiter/Wochenendfahrer ab 1.02.16 gesucht ☎ (01 75) 1 98 82 32

Wgh. bis 50 m², WM 250,-€ , LK Nbg. ☎ (01 52) 37 95 79 08

Jetzt die Winterpreise nutzen!

Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium Formschön, langlebig, zum günstigen Preis

- WINTERGÄRTEN -
- KUNSTSTOFFFENSTER -

Röpke, Logies, Schumacher GmbH
Schloßstr. 7-9 · Bruchhausen-Vilsen
Telefon: 0 42 52 / 10 81 · Telefax: 18 54

Passbilder immer in vorschriftsmäßiger Größe für Ausweise, Reisepass, Kinderausweis, Bewerbungsfotos, Krankenkassenkarte

Angebot: 4 Stück nur 11,-

Neu: Foto-Mini-Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!

Hellwig Parfümerie & Drogerie
Lange Straße 11
31592 Stolzenau
Telefon (0 57 61) 10 00

Unterricht

Biochemiker erteilt Nachhilfe in Mathe (bis Kl. 10), Bio, Chemie, Deutsch u. Englisch. ☎ (01 60) 96 50 98 75

Einzelnachhilfe - zu Hause - 90,8% Erfolg

qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen

ABACUS (05021) 91 58 00 (05766) 94 16 42 abacus-nachhilfe.de

Sie geht wieder zur Schule, obwohl sie Ihre Tochter alleine erziehen muss. SO SEHEN HELDEN AUS.

www.achten-statt-aechten.de
Für mehr und mehr...

Kompetenz im Trockenbau

- Renovierung, Sanierung, Neubau,
- Dachbodenausbau, Isolierungen
- Wärmedämmungen
- für Privat und Gewerbe

preiswert, schnell, zuverlässig
Qualität und Erfahrung

BIBO-Brandschutz GmbH
Lange Straße 7, 29690 Essel
Tel. 05071 5 10 80
Fax 05071 5 10 81 0

Aktuelles aus dem Geschäftsleben

Neue Spezialistin für Hände und Nägel

Die Estorferin Nicole Focke bietet seit Anfang des Jahres in einem eigenen Studio in ihrem Heimatort Nageldesign und Maniküre an. Zum Leistungsspektrum gehören Neumodellage in verschiedenen Formen inklusive Verlängerung, Auffüllen, klassische Maniküre für Mann und Frau sowie kreative Verschönerung mit Nail-Art, Lackieren und Nagelpiercing. Des Weiteren werden das Färben von Augenbrauen und Wimpern sowie das Zupfen von Augenbrauen angeboten. Da es viele Menschen gibt, die an den Nägeln kauen, bietet Nicole Focke mit einer speziellen „Nagelbeißer-Therapie“ und anderen Hilfsmitteln Abhilfe. Zum ganz besonderen Angebot gehören Paraffin-Bäder. Paraffin hat hervorragende Wärmeeigenschaften – die Wärme erzeugt ein angenehmes Gefühl, fördert die Durchblutung, lindert Schmerzen, lockert Muskelpartien und beseitigt Steifheit. Aus diesem Grund wird ein Paraffinbad im therapeutischen Bereich bei Rheuma und Arthritis oder zur Vorbereitung einer Ergotherapie angewandt. Gerade im Winter tut ein Paraffinbad einfach nur gut und dient als effektive Methode, um der durch trockene Heizungsluft und nasskaltes Wetter angestregten Haut eine Extraportion Feuchtigkeit zurück zu geben. Kunden, denen es nicht möglich ist, das Studio zu besuchen, bietet Frau Focke Hausbesuche an. Alle Tätigkeiten, bis auf das Paraffin-Bad, können auch mobil angeboten werden. Die Inhaberin betont, dass auch Geschenkgutscheine erworben werden können. Termine werden nach Vereinbarung vergeben, allerdings ist Frau Focke sehr flexibel und bedient sie gerne auch früh morgens, abends sowie am Wochenende.

Nageldesign und Maniküre

Nicole Focke

Termine nach Vereinbarung – Sprechen Sie mich einfach an!

Tel.: 05025 / 94 34 64 Mobil: 0171 / 83 63 93 6

Alte Reihe 11, 31629 Estorf Ich freue mich auf Sie!

DIE HARKE ...aktuell und informativ!

am Sonntag

Was steht diese Woche in den Sternen?

Steinbock 22.12. - 20.1.
Holen Sie Versäumtes jetzt rasch nach, bevor man Sie umständehalber daran erinnern muss. Diesmal dürfte es nicht ohne Folgen abgehen.

Wassermann 21.1. - 19.2.
Lösen Sie den Knoten im Kopf, der Ihnen immer noch Schwierigkeiten macht. Die Vergangenheit sollte Sie im Heute nicht mehr betreffen.

Rohrreinigung

Kanalreinigung Mechanisch + Hochdruck

TAG & NACHT
H. Reuter
☎ (05021) 181 42
www.nienburger-rohrreinigung.de

Fische 20.2. - 20.3.
Es scheint der Moment gekommen zu sein, an dem die berufliche Situation genauer betrachtet werden sollte. Setzen Sie sich neue Ziele.

Widder 21.3. - 20.4.
Dank Ihrer positiven Lebenseinstellung können Ihnen Stress und Hektik zurzeit nichts anhaben. Sie gehen ganz entspannt durch die Woche.

Stier 21.4. - 20.5.
Sie rutschen jetzt in eine ausgesprochen positive Phase. Ein tröstlicher Ausgleich dafür, dass in letzter Zeit nicht alles glattlief.

Zwillinge 21.5. - 21.6.
Sie dürften nicht nur im Job

WF -Tauschaktion

ALT - NEU

nur bis zum 7. Februar

PORZELLAN-NIEBUHR
Inh. Ch. Tuchhardt
Georgstraße 3-5 · Nienburg · Tel. 47 39

zügiger vorangehen. Auch im Hinblick auf private Aktivitäten stehen die Fitnesssterne besonders günstig.

VEHRENKAMP MALEREIBETRIEB

Celler Straße 94 - 31582 Nienburg
Telefon (05021) 912591 - Telefax (05021) 912593
www.Malerbetrieb-Vehrenkamp.de

Krebs 22.6. - 22.7.
Das Hoch schwächt sich langsam ab. Achten Sie auf Ihre Gesundheit, denn Sie haben viel Arbeit vor sich und müssen fit bleiben.

Löwe 23.7. - 23.8.
Immer wenn Sie große Sprünge versuchen, kommt Ihnen etwas dazwischen. Geben Sie nicht auf und versuchen Sie es auf einem anderen Weg.

Jungfrau 24.8. - 23.9.
Ein berufliches Hoch kündigt sich an. Es besteht die Chan-

ce, auf der Karriereleiter höher zu klettern. Wachsamkeit ist Voraussetzung.

Waage 24.9. - 23.10.
Unbeirrt weiterhin Ihr Ziel im Auge behalten! Geben Sie nicht auf, auch wenn sich kleine Erfolge erst am Wochenende verbuchen lassen.

Skorpion 24.10. - 22.11.
Sie stoßen auf ein tolles Angebot, das ausgezeichnet in Ihre Planungen passt. Vergessen Sie darüber einen wichtigen Geburtstag nicht.

Schütze 23.11. - 21.12.
Weniger angenehme Aufgaben sollten Sie nun als Allererstes erledigen, das erleichtert Ihnen ganz erheblich den übrigen Wochenverlauf.

Land- & Hausschlachterei Runge

Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr, Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410

Angebote vom 11. Jan. bis 16. Jan. 2016

Schnitzel aus der Oberschale 1 kg € **6,99**

Gulasch 1/2+1/2 1 kg € **6,50**

Hausmacher Leberwurst 100 g € **-,65**

Eiersalat 100 g € **-,75**

Top-Preis Mittwoch, 13.1.2016
Kotelett kg nur € **4,99** (nur solange der Vorrat reicht)

Unsere sensationellen

JAHRESSTART-HIGHLIGHTS

... und noch vieles mehr in unseren Ausstellungen!



0

FINANZIERUNG ZINSEN

✓ Keine Zinsen! ✓ Keine Gebühren!
✓ Keine Anzahlung!

*Gilt auf alle Neuaufträge. Ausgenommen sind nur bereits getätigte Aufträge, Werbeware aus Prospekten, mit Sonderpreis kenntlich gemachte Produkte im Haus und geschützte Markenware wie Casada, COR, Miele, Stressless, Svane, Ekornes, now! by hülsta, Flexa, Die Hausmarke, CS Schmal, Henders&Hazel, Musterring, Machalke, Spectral, Koinor, KFF und Metzeler. Nicht mit anderen Aktionsvorteilen und Finanzierung kombinierbar.

10 Tage gültig!

1.998.-

Inkl. Motor & Topper!



Boxspringbett,
Liegefläche ca. 180x200cm - Liegehöhe ca. 65 cm
Stoff Brest Col. 81 grau- Stoffgruppe 4 - Sonderstoff, Unterbau: TFK-Motorunterbau m. Bettkasten-Funktion; Untermatratze: TFK / Matratze: 7-Zonen TFK - Happy T Topper: Kaltschaum geteilt.

Polstergarnitur
Bezug Ledergr. 18, Longlife-Leder, bestehend aus:
3-Sitzer fest und 2-Sitzer fest, Sessel
mit Funktion gegen Mehrpreis.

Große Leder-Vielfalt!



1199.-
Sessel

1299.-
2-Sitzer

1759.-
3-Sitzer



2.799.-

Essbankgruppe, Leder Torry 33, best. aus:
Bankenelement mit offenem Abschluss links, Anbauecke rechts (alle Rücken echt), Schenkelmaß ca. 230x170 cm, 2 Freischwinger mit Sitzsteppung, Funktionstisch mit Schiebe-/Ansteckplatte 48cm in Kernbuche natur, B/H/T: ca. 130 (178)x90x75 cm.

Unsichtbarer Wohnzimmer-Kinosound und endlich Schlüss mit dem Kabelsalat rund um den Fernseher!



Musterring

Wohnwand,
Wildeiche furniert/Stoff anthrazit
ca. B/H/T 263x50/127x57 cm

2.198.-

„Auf die HEKA-Einrichtungs-Profis können Sie sich zu jeder Zeit verlassen!“



Garnitur, Bezug Stoff, ca. 319 x 231 cm.
Echter Rücken, Kopfstützen, Funktionen und Kissen gegen Mehrpreis.

planpolster
grenzenlose Planungsvielfalt



1198.- In Stoff ab

Passender Sessel und Funktionen gegen Mehrpreis.



Wohnlandschaft,
Bezug Miro Chocolate (D) Best. Aus 2,5-er Sitzer-Ecke-2er mit Anstellhocker Funktionen und Zubehör gegen Mehrpreis



1298.-



2.298.-

Wohnwand,
Kernbuche teilmassiv, B/H/T: ca. 315x219x55 cm. Beleuchtung gegen Mehrpreis.

Front Kernbuche massiv



Beimöbel gegen Mehrpreis

1.299.-

Wohnwand, Breite ca. 317 cm, Eiche Trüffel sägerauh Melamin, Front: Weiß Folie Hochglanz tiefgezogen, TV-Bühne, Nischen- und Glaskantenbeleuchtung gegen Aufpreis.



ab **2.799.-**

planpolster
grenzenlose Planungsvielfalt

Polstergarnitur, Armteil A, Bezug schwarz toro, bestehend aus: 2 L-RE-2,5 EL-Can R (Rücken unecht), Sitzhöhe: ca. 46cm, Stellfläche: ca. 246x347x168cm, Liegefläche: ca. 278x121cm. Zubehör und Funktionen gegen Mehrpreis.



859.-

769.-

798.-

799.-

698.-

Wohnprogramm bestehend aus: Eckvitrine 1-trg. B/H/T ca. 69/209/69 cm, 2-er Glaskantenbeleuchtung, Highboard mit 2 Glastüren / 1 Holztür B/H/T ca. 179/131/38 cm, Kombivitrine 1 Glastür / 1 Holztür B/H/T ca. 107/209/38 cm, Sideboard 2-trg. / 3 Schubkästen B/H/T ca. 161/85/47 cm, Esstisch mit Synchronauszug innenliegende Einlegeplatten 2 x 50 cm B/H/T ca. 160 (260)/77/90 cm. Ohne Beleuchtung.



1475.-

In Bezug echt Leder, inkl. Relaxfunktion, ohne Nackenkissen.

FÜR SIE ZUR AUSWAHL 3 Ergonomiegößen



SMALL Körpergröße ca. 174 cm
MEDIUM Körpergröße ca. 180 cm
LARGE Körpergröße ca. 186 cm

FÜR SIE KOSTENLOS ZUR AUSWAHL 3 verschiedene Sitzhärten



SO SEHEN **SIEGER** AUS

Musterring

TESTSIEGER
Stiftung Warentest
test
1

Musterring
Evaluations Boxspring
Gesamtwert
GUT (2,4)
Im Test: 10 Boxspringbetten:
1 gut, 2 befriedigend, 7 ausreichend
Gewertet wurde die Größe
90 x 200 cm, Unterteil - Stuhl,
Matratze - Taschenfederkern
Orthomatik, T2 in H3, Topper -
Kaltschaum
Anpassung Stühle
www.test.de
14HG13

Boxspringbett EVOLUTION SELECT, bestehend aus Boxspring-Unterfederung 80 fix mit Bonnell-Kern, Liegefläche: 160 x 200 cm, 2 x 7-Zonen-Taschenfederkernmatratze ORTHOMATIC TT2 in 90 x 200 cm (434 Federn bei 100 x 200 cm), Härtegrad 3, Stretchbezug 962, 2 x Topper KS, Füße Chrom, wahlweise mit Kopfteil C, CO, L, P oder T, Stoffgr. 1.

ab **2.475.-**

Gegen Aufpreis: Plaid, Kissen, LED Klammleuchten und Deko

Boxspringbett ca. 140x200 cm, Bonnell-Federkern, 7-Zonen-Taschenfederkernmatratze, Kalt Schaumtopper, Zubehör gegen Mehrpreis.

141 Kalt Schaumtopper, 2 Kissen und Nackenrolle

Größe Stoff- und Farbauswahl!

788.-

Alle Preise sind Abholpreise, in Euro, ohne Deko. Liefermöglichkeiten, Irrtümer und Farbabweichungen möglich. Für Druckfehler keine Haftung.

heka
Einrichtungswelten

Einrichtungshaus Heka GmbH & Co. KG · Celler Straße 112 (B214) · Nienburg/Erichshagen
Tel.: 05021/9196-0 · www.heka-moebel.de · Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30-19 Uhr · Sa 9-18 Uhr

heka Einrichtungswelten
QUALITÄT
TEMPOR



Die MHP Solution Group ist ein führender Anbieter von Software-Lösungen in der Versandlogistik und im Außenhandel. Über 97 qualifizierte Mitarbeiter an mehreren Standorten betreuen unsere ca. 1.000 Kunden in Europa.

Unser Wachstum ist seit Jahren deutlich zweistellig, deshalb wünscht sich unser Team Verstärkung.

Um die Leistung unseres Teams für namhafte Kunden und zukunftsorientierte Aufgaben zu verstärken, suchen wir ab sofort Vertriebsmitarbeiter/innen für den Verkauf von Softwarelösungen inkl. der passenden Peripheriegeräte.

IT Vertriebsberater/in

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Betreuung unseres bestehende Kundenstammes
- Selbständige Durchführung der Vertriebsaktivitäten
- Eigenständiges Arbeiten bei hoher Motivation
- Technisches Verständnis im Bereich von ERP-Anbindungen / Integration
- Idealerweise Erfahrungen aus der Logistik- und Versandbranche

Unsere Voraussetzung:

- abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Berufserfahrung im Bereich Vertrieb von Vorteil
- Perfekte Umgangsformen
- Sehr gute Rhetorik
- strukturiertes Arbeiten
- Englisch in Wort und Schrift
- Organisationstalent
- teamfähig
- freundliches Wesen und positives Denken

Junior Vertriebsberater/in „SHIPTRACK“

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Betreuung unseres bestehende Kundenstammes
- Selbständige Durchführung der Vertriebsaktivitäten
- Eigenständiges Arbeiten bei hoher Motivation
- Technisches Verständnis im Bereich von ERP-Anbindungen / Integration

Unsere Voraussetzung:

- abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung
- Perfekte Umgangsformen
- rhetorisch gewandt
- strukturiertes Arbeiten
- Englisch in Wort und Schrift
- Organisationstalent
- teamfähig
- freundliches Wesen, selbstsicheres Auftreten und positives Denken.

Unsere dynamische Organisation und eine flache Hierarchie fördern die Entfaltung Ihrer persönlichen Stärken. Z. B. steht Ihnen die Entwicklung zum Projektvertriebsbeauftragten frei. Gestalten Sie aktiv Ihre Karriere! Wir unterstützen Sie durch die Übertragung von Verantwortung und interessanten Aufgaben.

Interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung, gerne auch per E-Mail. Bitte geben Sie Ihre Gehaltsvorstellung und den nächstmöglichen Eintrittstermin an.

Bewerbung@v-log.net

MHP Solution Group

Frau Nicole Fürstner, Justus-von-Liebig-Str. 3, 31535 Neustadt, www.mhp-net.de

Stellenangebote



Die Göllner Spedition ist ein international tätiges Speditionsunternehmen mit Stammsitz in Nienburg.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir per sofort

Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung

Kaufmann/-frau für Bürokommunikation

für die jeweiligen Aufgabenbereiche Disposition, Kundenbetreuung, Sekretariat.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte z. Hd. Herrn Christian Göllner.

W. Göllner KG

Kräher Weg 11, 31582 Nienburg
c.goellner@goellner-spedition.eu

Dr. Pleines Kruse Sonntag
Rechtsanwalts- und Notarkanzlei

Wir suchen ab sofort eine/n Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/n

Sie haben idealer Weise eine abgeschlossene Ausbildung als Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte und mehrjährige Berufserfahrung auf diesem Gebiet, gute MS-Office Kenntnisse, arbeiten sorgfältig, zuverlässig und sind teamfähig, dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 31.01.2016 zu.

Sozietät Dr. Pleines Kruse Sonntag Tel.: 05021 / 5008
Wilhelmstraße 17 Fax.: 05021 / 2605
31582 Nienburg Internet: www.sozietat24.de
Bürozeiten: Mo-Fr 7.30-13 u 14-18 Uhr E-Mail: mail@sozietat24.de



Den Urlaub hab' ich mir nebenbei verdient!
Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter/innen für die dauerhafte Zustellung unserer Sonntagszeitung **DIE HARKE am Sonntag**.

Arbeitszeit:
Sonntag von 6.30 Uhr bis ca. 10.00 Uhr.

Drakenburg Dienstborstel
zum nächstmöglichen Termin zum nächstmöglichen Termin

Großenvörde-Wegerden
zum nächstmöglichen Termin

Harbergen Helzendorf
zum nächstmöglichen Termin zum nächstmöglichen Termin

Nienburg Jenhorst
zum 1. Januar 2016 zum nächstmöglichen Termin

Rohrsen Lavelsho
zum 1. Februar 2016 zum nächstmöglichen Termin

Kreuzkrug-Harrienstedt
zum 1. Februar 2016

Wasserstraße Staffhorst
zum nächstmöglichen Termin zum nächstmöglichen Termin

Wir bieten eine langfristige, krisensichere Nebenbeschäftigung in Ihrer unmittelbaren Umgebung. Eine garantierte Vergütung von 8,50 Euro pro Stunde. Bezahlt Jahresurlaub. Einen überschaubaren Arbeitsaufwand am Morgen.



Interesse?

Telefon (05021) 922739
E-Mail: scholing@dieharke.de
Sylvia und Michael Scholing
Mo.-Fr. 8.30 bis 16 Uhr
Mittelweser-Vertriebs GmbH



Brinkmann Reisen
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **ab sofort**
Busfahrer/in für den Linienverkehr
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen: tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Lichtbild, Ausbildungs- und Tätigkeitsnachweise.
Loccumer Straße 20 · 31547 Rehburg-Loccum
Telefon (05037) 2259 · E-Mail: info@brinkmann-busreisen.de

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams Vollzeitkräfte - gerne auch Berufseinsteiger:

- Steuerfachangestellte(n)
- Steuerfachwirt(in)

Sie sind motiviert, engagiert und suchen eine neue Herausforderung?

Dann bewerben Sie sich bei uns!

Außerdem suchen wir zum 15. August 2016

- eine(n) Auszubildende(n) zur/zum Steuerfachangestellte(n)

Wir setzen Abitur oder einen vergleichbaren Abschluss (z. B. Fachhochschulreife Wirtschaft) voraus.

Wir sind eine moderne, expandierende Steuerberatersozietät, betreuen überwiegend mittelständische Mandanten und suchen Sie als Verstärkung!

www.steuerberater-in-nienburg.de

Margret Ewigmann
Steuerberaterin
Dipl.-Ing.

Uwe Heilmann
Steuerberater
Dipl.-Ing.

Nordtorstriftweg 12
31582 Nienburg
Fon: 0 50 21 / 97 42 - 0
Fax: 0 50 21 / 97 42 22
E-Mail: info@n-e-h.de



Wir suchen zur Verstärkung einen selbständig arbeitenden
Landschaftsgärtner (in)
für den Bereich
Vegetationstechnik/Pflege
öffentlich - gewerblicher Grünanlagen

Bewerbungen sind entweder per E-Mail :
gartenbau-niemeyer@t-online.de

oder in schriftlicher Form zu richten an:
Niemeyer Garten-Gestaltung-Baumpflege GbR
Henrik Niemeyer, Hindenburgstr. 8, 31535 Neustadt

Wir suchen zu sofort oder später selbständig arbeitende
Dachdecker Gesellen (m/w)
und Zimmerergesellen (m/w)
FS-Kl. B (3) ist erforderlich.

KLAUS weinhold
DACHDECKERMEISTER

Moordamm 32 · 27254 Siedenburg
Tel. (04272) 7060 · Fax (04272) 1760
E-Mail: klaus.weinhold@gmx.de

Suchen zuverlässige **Raumpfleger/-innen** für Büroreinigung in Nienburg.
Arbeitszeiten: Mo.-Fr. 16-19.30 Uhr
Mo.-Fr. 17-19 Uhr
Gebäudereinigung Mahlmann
Telefon (05021) 7240

Suche freundliche und technisch interessierte **Mitarbeiterin**, auch als Urlaubsvertretung, dauerhaft auf 450-€-Basis mit PC-Kenntnissen. Gerne 40+. Voraussetzung: Deutsch in Wort und Schrift 1a. Der Rest ist erlernbar. ☎ 01 60/91 86 05 33 wochentags 12-14 Uhr, sonst AB.

NEUERÖFFNUNG SPIELHALLE
bolingo

Wir suchen für unsere neue Filiale in Nienburg ab sofort engagiertes, freundliches **SERVICEPERSONAL (m/w)** für Voll-/Teilzeit im Schichtdienst.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter
Tel. 0172-4295005
Ansprechpartner Herr Spitzer



Wir suchen für unsere Pflegeeinrichtung „Mein Zuhause Nienburg“ für sofort oder später in Teilzeit oder Vollzeit:

Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte

- Sie sind examinierte(r) Altenpfleger(in) oder Krankenpfleger(in) bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger(in)?
- Sie sind Pflegehelfer(in) mit oder auch ohne Pflegeerfahrung?
- Sie suchen eine neue Herausforderung in einem netten Team?
- Sie setzen auf Sicherheit und ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, in dem Ihre Arbeit wertgeschätzt wird?

Dann sind Sie bei uns richtig. Wir bieten Ihnen:

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- Möglichkeiten der Fortbildung/Weiterbildung
- Eine respektvolle, wertschätzende Arbeitsatmosphäre

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gerne auch online schicken Sie bitte an die **PERFEKTA Pflege Nienburg**, zu Händen

Herr Thomas Schrader, Marienstr. 3, 31582 Nienburg,
Telefon für Rückfragen: 05021 - 894 110
E-Mail: thomas.schrader@perfekta-pflege.de

HAGEDORN

Für unser Ladengeschäft in Nienburg suchen wir zur Verstärkung unserer Abteilung

Jagd – Schießsport – Vereinsbedarf

zum nächstmöglichen Termin eine/n

MITARBEITER/IN IN VOLLZEIT

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- eine kaufmännische Ausbildung
- Sie sind unseren Kunden gegenüber aufgeschlossen und zuvorkommend
- selbstständiges Arbeiten, Verkaufsgeschick und Teamfähigkeit
- fundierte Kenntnisse im jagdlichen und/oder schießsportlichen Bereich
- idealerweise sind Sie in der Jagd oder im Schießsport aktiv
- die Arbeit mit dem Computer ist Ihnen vertraut.

Was wir Ihnen bieten:

- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem über die Kreisgrenzen hinaus bekannten Familienunternehmen
- selbstständiges Arbeiten in einem freundlichen, kollegialen Team
- eine auf Langfristigkeit angelegte Anstellung

Sie sind interessiert?

Dann schicken Sie Ihre aussagefähige Bewerbung an: ERNST HAGEDORN & SÖHNE e.K.

Herrn Thomas Hagedorn
Georgstraße 4 – 31582 Nienburg/Weser

Bäckerei – Konditorei Ledig GmbH & Co KG



Wir sind ein aufstiegenes zukunftsorientiertes Handwerksunternehmen und suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt

aufgeschlossene und flexible

Verkäufer/innen in Voll- und Teilzeit für den Raum Rehburg, Nienburg, Petershagen/Friedewalde sowie Rethem/Aller.

Schriftliche Bewerbungen an:

Bäckerei – Konditorei Ledig

Kirchstraße 11, 31600 Uchte oder per E-Mail an anette@baeckerei-ledig.com, Telefon (05763) 2272

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/n zuverlässige/n

Kraftfahrer/in für den Nahverkehr im Bereich der Entsorgung

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen. Führerschein Klasse C und CE mit allen Modulen sind Voraussetzung.

Richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

CPE Entsorgung GmbH, z. Hd. Frau Degener, Am Recyclingpark 1-10, 31618 Liebenau, Telefon: 05023/9803-11.

Reinigungskraft für Privathaushalt für wöchentl. 3-5 Std. auf 450,- € Basis gesucht. ☎ (01 70) 8 42 35 51

Suche Jahrespraktikant (FOT 11 EQ) Tel. 0174/4005437

Reinigungskraft ab sofort ges. in Diepenau, Diepenauer Heide, AZ: Mo bis Do ab 16.30 Uhr, Fr ab 15.00 Uhr, SCHULZ GEBÄUDESERVICE Mo ab 8 Uhr ☎ (0 57 72) 91 00 15

Kraftfahrer FS CE für Sattelzug mit Stapler gesucht.

Harry Sandmeier Petershagen E-Mail hswarmen@t-online.de Telefon (057 04) 95823

Melker/in und

Landwirt/in Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine/n Melker/in und Landwirt/in für die Fütterung unseres Milchviehbestandes in Teil- oder Vollzeit zu sofort. Einsatzgebiet: 27336 Goebbert-Ludwigslust@t-online.de

Erfahrene Reinigungskräfte für Objekt in Marklohe/Lemke gesucht (geringfügig).

AZ: Mo. – Fr. 15.15 – 17.15 Uhr



Telefon: (051 31) 46 96-21 (7.30 – 12.30 Uhr)

DIE HARKE am Sonntag

...aktuell und informativ!

Tolle Neujahrs-Angebote in allen Abteilungen.

Wahnsinns-Jahresstart



MÖGROSSA

Möbel- & Küchen-Discount

Polster-Sonderverkauf

Über 50 Garnituren radikal reduziert!

Sofort lieferbar!

Bis zu 50% reduziert!

Alles Abholpreise - Ohne Deko - Solange Vorrat reicht - Abbildungsbeispiele.

Einkaufs-Gutschein		+++ Ausschneiden & Sparen +++		Einkaufs-Gutschein		Einkaufs-Gutschein		Einkaufs-Gutschein	
3 für 2		15.- Euro*		50.- Euro*		100.- Euro*			
Kaufen Sie drei Teile im 1-Euro-Shop und bezahlen nur zwei!		Gültig bis 30.01.2016 ab einem Einkauf von 60.- Euro. Art. Nr. 0998 1157		Gültig bis 30.01.2016 ab einem Einkauf von 450.- Euro. Art. Nr. 0998 1158		Gültig bis 30.01.2016 ab einem Einkauf von 950.- Euro. Art. Nr. 0998 1159			
Gültig bis 30.01.2016 nur in unserem 1-Euro-Shop. Beim Kauf von 3 Artikeln, ist einer umsonst. Art. Nr. 0998 1156									

* Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, reduzierte Ausstellungsware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge.

MÖGROSSA

Möbel- & Küchen-Discount

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel Heinrich GmbH & Co. KG • Dülwaldstr. 1 • 31655 Stadthagen

Landesbergen

Im Fachmarktzentrum Brokeloher Straße 8-12 Tel.: (0 50 25) 9 70 99 9-10

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 09.00-18.30 Uhr
Samstag 09.00-16.00 Uhr

Weitere Filialen in:

Stadthagen, Dülwaldstraße 1
Bad Nenndorf, Auf dem Wachtlande 2
Peine, Dieselstraße 4

www.moegrossa.de



Wir suchen zur Verstärkung einen selbständig arbeitenden

Landschaftsgärtner (in)

für den Bereich Neubau von öffentlich - gewerblichen Projekten

Bewerbungen sind entweder per E-Mail : gartenbau-niemeyer@t-online.de

oder in schriftlicher Form zu richten an:
Niemeyer Garten-Gestaltung-Baumpflege GbR
Henrik Niemeyer, Hindenburgstr. 8, 31535 Neustadt

Wir brauchen Verstärkung! Bieten Arbeitsplatz im Getränkemarkt in Wietzen in Teilzeit: Verkauf, Kundenberatung, Warenannahme. Von Vorteil sind kfm. Ausbildung u. Vorkenntnisse im Getränke-Service Beckmann ☎ (0 50 22) 3 52 info@getraenke-beckmann.de

Sicherheitskräfte (m/w) gesucht, Objektbewachung in Nienburg, ab sofort in Voll-/Teilzeit und 450 €. Übertarifliche Bezahlung, AERIS Sicherheit ☎ (0 57 21) 8 27 95 80

Suche für unser Tankstellen-Team in Meinkingsburg flexible/n Kassierer/in für 55 – 75 Std./Monat, gerne auch mit Qualifikation oder Erfahrung. Tel. (01 72) 5 44 39 99

Suche zuverlässige Unterstützung bei Buchhaltung, ca. 2 Std./Woche in Steyerberg. ☎ 01 72 / 8713175

dama.go

IT-Zertifizierung & Weiterbildung www.damago.de Tel. 0511-2600493

Karrierechance für Vertriebsstapler!

Verstärken Sie unser Team als Immobilienmakler/-in (auch Quereinsteiger) an unserem Standort in Nienburg! Wir bieten: Fundierte Ausbildung, weltweit erfolgreiche Marke, sehr gute Verdienstmöglichkeiten. Senden Sie Ihre Kurz-Bewerbung bitte an: nienburg@remax.de

RE/MAX Die Immobilienmakler! RE/MAX Aller-Weser Büro Nienburg Tel. 05021 861 73 83 www.remax.de

Reinigungskraft ges. in Leese, Bahlweg. AZ: Mo, Mi u. Do ab 18.00 Uhr ca. 2 Std. Tariflohn 9,80 €/Std. SCHULZ GEBÄUDESERVICE ab Mo, 8.00 Uhr ☎ (0 57 72) 91 00 15

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Restaurantfachfrau/-mann

zur Festanstellung oder Teilzeit.

Bedienung (auch ungelern) zur Festanstellung und Aushilfe.

Reinigungskräfte auf 450-€-Basis.

Restaurant & Hotel Zur Post 31592 Stolzenau · Telefon (0 57 61) 892

RENTNER - Elektriker Wasserinstallateur. Suche für Wohnanlage in Stolzenau einen Rentner mit der Ausbildung Elektrik u. Wasserinst. für gewisse Arbeiten z. B. bei Mieterwechsel. Telefon 04763 503 ☎ (0 47 63) 5 03 buchart@web.de

Reinigungskraft in Nienburg an verschiedenen Wochentagen ges. AZ: vormittags und nachmittags ab 16.30 Uhr. Tariflohn 9,80 €/Std. SCHULZ GEBÄUDESERVICE, Mo ab 8.00 Uhr ☎ (0 57 72) 91 00 15

Wir suchen wegen ständigen Wachstum zum nächstmöglichen Termin weitere

Pflegefachkräfte m/w für den Heimbeatmungsbereich

in Vollzeit und Teilzeit jeweils i. Raum Schwarmstedt u. i. Raum Wunstorf

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits-, Kranken- oder Altenpfleger/in
- einen KFZ-Führerschein

Wir bieten Ihnen:

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- überdurchschnittliche Bezahlung
- ein gutes und hilfsberechtigtes Team
- ein gut funktionierendes Qualitätsmanagement
- die Möglichkeit zur Fortbildung
- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz

Bewerben Sie sich bitte schriftlich oder auf unserer Homepage:



Rundum gut versorgt... Aziz Ipek Konrad-Adenauer-Straße 7 31737 Rinteln Tel. 05751/4099035 od. 0178/2021250 www.ik-ambulante-pflege.de

Leser werben Leser

Jetzt werben und Prämie auswählen

PETRA

Petra Electric Pad-Kaffeeautomat KM 44.07
1 od. 2 Tassen, PerfectCrema-System, Vorbrühfunktion, 1 l Wassertank, 1600 Watt, Gläser nicht im Lieferumfang
Artikel-Nr.: 3729



Winter Highlight



DENVER

Denver Full HD Action-Cam AC-5000WMK2
5-CMOS-Sensor, für Micro-SD-Karten bis 32 GB, wasserdichtes Gehäuse, Lenker- und Helmhalterung, HDMI, WiFi, USB
Artikel-Nr.: 67197



BOMANN

Bomann Stein-Raclette-Grill RG 2279 CB
Cool-Touch-Gehäuse, zum Grillen und Überbacken, Wendegussplatte – kombinierte Grillfläche zum Grillen von Fisch oder Fleisch, Naturgrillstein, 8 Pfännchen, 8 Holzspachtel, stufenlos regelbares Thermostat, Grillplatte und Pfännchen antihafbeschichtet (leicht zu reinigen), Spannungsversorgung: 220–240 V, 50/60 Hz, Maße Grillfläche: ca. 46 x 23 cm (2x ca. 23 x 23 cm), Maße: ca. 46,5 x 15 x 23,5 cm (B x H x T), 1200–1400 Watt



SAMSUNG

Samsung Smartphone „Galaxy Young 2“
Android 4.4, 1-GHz-Single-Core-Prozessor, 3,2-MP-Kamera, Musik- und Video-Player, Radio, 4 GB Speicher, erweiterbar mit Micro-SD-Karten bis 32 GB, Bluetooth 4.0, ca. 8,89 cm Touchscreen
Artikel-Nr.: 46345

AudioSonic

AudioSonic Bluetooth Beatblaster RD-1548 mit Doppel-Subwoofer
Bis 7 Std. Musik, FM-Radio mit PLL-Tuning, 20 Sender, Aux-In, USB, 2x 10 Watt, Smartphone nicht im Lieferumfang
Artikel-Nr.: 42620



BLACK & DECKER

Autowerkzeug-Zubehör Roll-Tasche A7063
76-tlg., Schraubbits, Schrauben-Klingen, Innensechskantschlüssel-Set, Ringlochschlüssel, Stecknüsse



gourmetmaxx
...einfach genießen

Gourmet Maxx Raclette- und Fondue-Set
Raclette für 12/Fondue für 8 Pers., Keramik-Antihafbeschichtung, stufenlose Temperaturregelung, Steinplatte für Steaks, 1600 Watt
Artikel-Nr.: 5584



Winter Highlight

Canon

Canon Multifunktionsgerät „Pixma“ MG3650 3-in-1 mit WLAN-Schnittstelle
Druck/Kopie/Scan, Druck bis 4800 x 1200 dpi, Scan bis 1200 x 2400 dpi, 2 pl feine Tintentröpfchen, USB-Hi-Speed
Artikel-Nr.: 51557



Selfie-Stick

Maximale Tauchtiefe ca. 10 m, Maximalbelastung ca. 2 kg, Material Aluminium, Schaumstoff, ABS, Maße ca. 23,5 cm – 83,5 cm, Gewicht ca. 100 g

Carrera GO!!! Rennbahn „Lockdown Challenge“

Maßstab 1:43, 1 Transformers-Bumblebee, 1 Transformers-Lockdown, Streckenlänge: ca. 5,4 m, Transformator, 2 Handregler, ab 6 Jahre
Artikel-Nr.: 65546



AEG
perfekt in form und funktion

AEG beutelloser Bodenstaubsauger „CyclonClean“ ACC 5110
Zyklon-Technologie, 1,8 l Filtervolumen, Teleskoprohr mit Einhand-Bedienung, max. 800 Watt
Artikel-Nr.: 11469



BOSCH

Technik fürs Leben

Bosch Akkuschauber IXO V
Spotlight und Streulicht, Ladestation, Aufladen über Micro-USB-Anschluss, 10 Bits, 3,6 V

Als Abonnent haben Sie viele Vorteile:

Sie sparen Geld und den Weg zum Kiosk. Sie kennen schon frühmorgens die besten Angebote und sind gut über Nienburg und die Welt informiert.

Empfehlen Sie die Harke Kollegen, Freunden und Verwandten und Sie erhalten eine wertvolle Prämie Ihrer Wahl.

BESTELLSCHEIN an den Verlag Die Harke, 31582 Nienburg, An der Stadtgrenze 2

Ich bestelle hiermit zum _____ die Harke (Print) / _____ die Harke (E-Paper) / _____ die Harke (Kombi: Print + E-Paper) für die Dauer von mindestens 12 Monaten und laufend weiter bis auf Widerruf zum jeweils gültigen Bezugspreis. In den letzten 6 Monaten war weder ich Abonnent der Harke noch bestand ein Abo in der Wohnung, im Haus oder der Firma. Diesen Vertrag können Sie innerhalb von 2 Wochen schriftlich widerrufen (Datum des Poststempels).

Abbuchungsservice, falls erwünscht: Buchen Sie bitte das Bezugsgeld von meinem Konto ab:

Harke (Print)	<input type="checkbox"/> monatlich 32,50 €	<input type="checkbox"/> vierteljährlich 97,50 €	<input type="checkbox"/> halbjährlich 195,00 €	<input type="checkbox"/> jährlich 390,00 €
Harke (E-Paper)	<input type="checkbox"/> monatlich 17,00 €	<input type="checkbox"/> vierteljährlich 51,00 €	<input type="checkbox"/> halbjährlich 102,00 €	<input type="checkbox"/> jährlich 204,00 €
Harke (Print + E-Paper)	<input type="checkbox"/> monatlich 38,00 €	<input type="checkbox"/> vierteljährlich 114,00 €	<input type="checkbox"/> halbjährlich 228,00 €	<input type="checkbox"/> jährlich 456,00 €

IBAN

BIC

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Unterschrift

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

GUTSCHEIN

Ich bin der Vermittler und habe den im Bestellschein genannten Leser geworben. Die angegebene Prämie erhalte ich nach Beginn des neuen Abonnements bzw. nach Eingang des ersten Bezugsgeldes. Sie wird mir nach der erforderlichen Bearbeitungszeit durch die Lieferfirma zugestellt. Mein Prämienanspruch entfällt, wenn der neue Leser oder ich vorzeitig kündigen. Die Annahme eines neuen Abonnenten sowie die Gewährleistung der Prämie für den Werber behalten wir uns in Ausnahmefällen vor.

Gewünschte Prämie (Auslieferung nach ca. 4 bis 5 Wochen) / Bei E-Paper-Bestellung sind nur die mit **E** gekennzeichneten Prämien möglich.

Vor- und Zuname

Straße und Hausnummer

PLZ und Wohnort

Unterschrift

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

Verkäufe

Späne-Absaugung

Felder AF14, Abm. 965x575x2030, Sack 200L, Preis VB.
☎ (0 50 23) 9 40 45

Lavatherm Kondenztrockner, 100,- €; **Siemens Unterbaukühlschrank**, 150,- €; neuw. **Leifheit Wäschespinn** mit Bodenhülse, 100,- €, ☎ (0 50 26) 94 93 24

Eichenpfähle, 200-250x10x10, ☎ (0 57 04) 10 08

Linde Gabelstapler

Bj 1990, Diesel, 1,5 t, gerade überholt, Preis VB.
☎ (0 50 23) 9 40 45

Stressless Garnitur

"Windsor" 3, 2, 1, Hochl. mit Funktion, 2 Hock., Led.-oeker; Füße-Buche, gut erh. € 1.950,- Design-Couchtisch-Glas 350,- ☎ (0 50 21) 60 08 85

Haushaltsauflösung am Sa. 9.1. und So. 10.1.2016 von 9:00 bis 17:00 Uhr und nach Vereinbarung, Linnert 11, Marklohe

Haushaltsauflösung, u. a. kompl. Schlafzimmer u. Polstergarnitur m. Runddecke.
☎ (0 50 21) 1 25 01

Klavier, Fabrikat: R.Siegel, Stade, Eiche, VB 1200,-€
Rönisch Flügel, 1,80 m, mahagonie Look, VB 5000,-€, beides ca. 60J., ☎ (01 52) 08 84 89 63

Kaminholz, 45,- €/SRM, ☎ (01 72) 90 753 53

Kinderautositze „Be Safe“, 9-18 kg, izi comfort, beide unfallfrei!
X1, Stoff grün, VB 50,-€
X3, schwarz, Alcantara, VB 120,-€. ☎ (05027)1312 od. ☎ (01 60) 4 44 82 44

Briefmarken gestempelt, Bund 1949 - 2005 komplett, 2006 - 2008 lückenhaft, FP bei Abholung 250,-€
☎ (0 50 21) 6 61 43

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Langbandschleifer

Bütfering, Voll funktions-tüchtig, Preis VB.
☎ (0 50 23) 9 40 45

Späne-Absaugung

Scheppach HA3200, Abm. 985x570x2030, Sack 200L, Preis VB.
☎ (0 50 23) 9 40 45

Salomon Abf.-Ski, 165cm + Schu-Head Gr. 39. ☎ (05022)8910277

Absaugung

Schweißrauch, Fumator MF 1100 mit Kragarm, Preis VB.
☎ (0 50 23) 9 40 45

Doppelgehrungssäge

Haffner DGS 187, Bj 2000, Maße 5100x1300x1400, Preis VB.
☎ (0 50 23) 9 40 45

Ankäufe



Kaufe Hirschgeweihe, Uniformen, Blankwaffen, ☎ (0 42 38) 13 82

Röttger Nienburg (2919) GARTENGESTALTUNG

Bekanntschaffen

Single? Schreib mir mit dem Stichwort HEIDI an 0177-1781177
Ich, weibl. suche „Dich“, um die 50, für eine gemeinsame Zukunft. SMS ! ☎ (01520) 6412494

Richard, toller Witwer Ende 70, gut situiert u. attraktiv, tanzfreudig, gesellig, verständnisvoll, guter Autofahrer, doch allein macht nichts Spaß. Ich suche e. flotte Dame für gem. Unternehmungen. Herzblatt 05172-9667016

Krankenschwester Inge, 70 J. häuslich, liebevoll, anschniegssam u. zärtlich. Ich bin nicht ortsgewunden u. ganz allein, mag ein schönes Zuhause u. wünsche mir ein Leben mit e. lieben Mann in Harmonie. Wer nimmt mich in seine Arme? Herzblatt 05172-9667016

Ina, Mitte 50, attraktiv verwitwete Köchin a. d. Gegend, jung, flott, treu u. umzugsbereit. Ich mag kochen, Garten, e. gemüt. Heim u. suche e. Partner, der mich in die Arme schließt. Ruf schnell an Herzblatt 05172-9667016

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen, du wolltest noch so gerne bei uns sein. Schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird vieles anders sein.

In Liebe, Dankbarkeit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Lebensgefährten, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Heinrich Wesemann

* 5. 10. 1930 † 6. 1. 2016

In stiller Trauer:
Deine Irene
Irmtraud und Friedrich
Günter und Anke
Frank und Doreen
Enkel und Urenkel
sowie alle, die ihn lieb hatten

31547 Münchehagen, Hermannstraße 4

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 16. Januar 2016, um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Münchehagen statt.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.

Eberhardt Bestattungen, 31547 Münchehagen, Tel. 05037/1222

24-Stunden-Pflege für daheim

Qualifiziert, liebevoll, preiswert



Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen. Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.
Kontakt unter: 01 73/9 81 32 12
www.pflegedienst-24stunden.de



Hilfe für Kinder in Not

Ein Schutzschirm für Kinder

Weltweit sind die Folgen der Finanzkrise spürbar. Am schlimmsten trifft es die Kinder. Unter dem Schutzschirm von terre des hommes erhalten sie, was sie am dringendsten benötigen: eine gesunde Ernährung, medizinische Versorgung und eine Ausbildung.

Bitte machen Sie mit: Spannen Sie mit Ihrer Spende einen Schutzschirm für Kinder auf!

www.tdh.de



Ihr letzter Wille kann ein neuer Anfang sein!

Helfen Sie mit, den Kindern auch in Zukunft einen Halt im Leben zu schenken. Weitere Informationen zum Thema Erbschaft, Schenkung oder letztwillige Verfügung schicken wir Ihnen gerne unverbindlich zu.



SOS KINDERDORF e.V.

Elke Tesarczyk und KollegInnen
Renastraße 77
80639 München
Telefon 089/126 06-169
erbehilft@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de

Stellen Sie sich doch mal vor!



- » Sie feiern in nächster Zeit Ihr Firmenjubiläum?
- » Sie planen eine Veranstaltung oder eine Neueröffnung?
- » Nutzen Sie Ihren besonderen Anlass für einen außergewöhnlichen Auftritt.

Wir entwickeln exklusiv für Sie Sonderveröffentlichungen von einer Seite bis zur mehrseitigen Verlagsbeilage oder Magazin in DIE HARKE oder DIE HARKE AM SONNTAG.

Nutzen Sie Ihre Vorteile:

- » Optimal Einbindung Ihrer Basisanzeige.
- » Wir sprechen Ihre Geschäftsfreunde, Lieferanten und Partnerunternehmen an.
- » Unsere Grafiker entwerfen und gestalten exklusiv die Sonderveröffentlichung.
- » Die redaktionelle Berichterstattung und Aufarbeitung erfolgt durch erfahrene Redakteure und Fachautoren.
- » Nutzen Sie die Verlagsbeilage als Jubiläumsschronik.

Wir beraten Sie gern persönlich zu den verschiedenen Angeboten. Sprechen Sie mit Ihrem Anzeigenberater oder rufen Sie uns an.

DIE HARKE am Sonntag
Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

Angelika Krowicky
(050 21) 9 66-420
a.krowicky@dieharke.de

(050 21) 9 66-470

www.DieHarke.de



Tolle Video-Aufnahmen vom Landkreis Nienburg/Weser siehe www.waehlergemeinschaft-lk-nienburg.de

Hiesige Wirtschaft unterstützt den Sport



Jedermanngruppe des MTV Diepenau bekommt neues Outfit

Pünktlich zum zweiten Jahresabschluss-Prellballturnier erhielten die Spielerinnen und Spieler des MTV Diepenau am 30. Dezember neue Hemden. Gesponsert wurden diese von der Firma Lindner Kartonagen aus Diepenau. Die Hemden wurden durch Frau Summann von der Geschäftsleitung (untere Reihe rechts) überreicht.

Verschiedenes

Übernehme Schneedienst, ☎ (0 50 21) 8 60 19 74

Biete Reitbeteiligung auf Endmaßpony. ☎ (01 71) 7 26 24 62

Röttger Nienburg (2919) TERRASSEN + WEGBAU

HHS GARTENBAU Christian Kretschmann Terrassen-/Wegebau
☎ (05021) 63238 • www.hhs-gartenbau.de

Röttger Nienburg (2919) ZAUNBAU

Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

HHS GARTENBAU Christian Kretschmann Erdarbeiten
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

michael Haller
Ihr Partner für den individuellen Innenausbau
Fußböden
Nienburger Bruchweg 5
Telefon (05021) 8952665 - Fax 8952664
www.mhaller-fischerei.de - mhaller-fischerei@gmx.de

HHS GARTENBAU Christian Kretschmann Gartenpflege
☎ (0 50 21) 6 32 38 • www.hhs-gartenbau.de

Automarkt

Nissan

Nissan Note, Benziner, 65 kW EZ 01/06, 2. Hd, 106 Tkm, blaumet., unfallfrei, NR, super Ausstattung, 3.600 €
☎ (01 71) 6 21 05 74

KFZ-Zubehör Verkauf

Hankook (S)Reifen 90% 225/60R17 99H ☎ (0 57 61) 8 53

4 Winterreifen 205/65 R15 auf 4-Loch Alufelge, 160,- € VB, ☎ (0 50 21) 6 65 78

4 Wi.-Rf. 195/65 R15 91H auf Stahlflg. mit Radkappen f. VW Golf plus, ☎ (0 57 61) 23 01

Winter-Rf. 4 x 205/55/16 Pirellie, 60 %, 200,- € und 4 x 195/65/15 Hankook, 20 %, 100,-€ für Golf oder Audi ☎ (0 57 61) 23 45

Automarkt-Ankäufe

Kaufe Unfall- u. Gebrauchte-KFZ Tel. Borstel (04276) 962266 Hdl.

KAUFE AUTOS JEDER ART auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 5434359 Barzahlung & Sofortabholung

Campingfahrzeuge

Campingfahrzeuge Ankauf

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen
☎ (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile - Wohnwagen Verkauf - Vermietung
Bürstner · Hymer · Knaus · Tabbert
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung

Ernst-Abbe-Ring 15 - 17
Gewerbegebiet Ost
31535 Neustadt
Telefon (05032) 891250
www.holiday-heinz.de

Kontakte

99club Gndgeite Oma braucht Mann für Antennum! Askutti 11814 Verlag OMA
Rentnerin (67J.) privat! 0711-93709541

Moni (34J.) Tel.sex 089-55209003

VERWOHNPARADIES Wietzen • 05022-9444920
Garbsen • 05131-4676887 • www.ladies.de

Partytreff Dolce Vita 1 x zahlen, Spaß pur auf über 1000qm² - Alles kann nichts muss.
Sa. 16.1.2016: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar **BROWN SUGAR** und 20 heißen Girls
Ab sofort täglich 1 Pornostar - auch Einzelservice möglich!
Großer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna
Info: 0179 / 655 0961 • www.club-dolcevita.de
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4
ML 2012016 MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY mit dem scharfen Pornostar ANICA RED und 16 heißen Girls!

Ganz NEU in NIENBURG!
JULIANA SEXY & GEIL ★ ★ ★
05021-6071448 • www.ladies.de

Ein Platz für den Herren!
Ständig wechselnde Besetzung!
Tel. 0176-87309394

Möbel, Küchen & Wohnaccessoires zu Knüllerpreisen zum Jahresstart!

Neujahrs-shopping 2016



Nur im Januar!

Der neueste Trend: Qualitätsbezugstoffe der Marke Q2.

Überzeugen Sie sich selbst, auf unserer Sonderfläche!

- 5 Jahre Garantie
- Waschbar und pflegeleicht
- Sehr hohe Lichtechtheit
- Ohne chemische Ausrüstung
- Made in Germany



+ Reinigungs-Vorführung am verkaufsoffenen Sonntag, 24.01.2016, 13-18 Uhr

FM | MUNZER

Jung und modern präsentiert sich diese Polsterecke mit Stoffbezug. Die feste Polsterung gewährleistet besten Sitzkomfort. Viele Komfortfunktionen sind auf Wunsch erhältlich. Art. Nr. 0984 0053

Kissen gegen Mehrpreis

Kopfstützen gegen Mehrpreis

Ausziehfunktion gegen Mehrpreis

Schubkasten gegen Mehrpreis

Stauraum gegen Mehrpreis

Hocker gegen Mehrpreis

Abholpreis Bisher geforderter Preis:

1399.- ~~2485.-~~

Aktions-Preis

GUTSCHEIN zum Jahresstart 2016

EURO **15.-** EURO

Gültig bis 01.02.2016 ab einem Einkauf von 60,- Euro. Art. Nr. 0998 1147

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN zum Jahresstart 2016

EURO **50.-** EURO

Gültig bis 01.02.2016 ab einem Einkauf von 450,- Euro. Art. Nr. 0998 1148

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN zum Jahresstart 2016

EURO **100.-** EURO

Gültig bis 01.02.2016 ab einem Einkauf von 950,- Euro. Art. Nr. 0998 1149

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN zum Jahresstart 2016

Kostenlose Entsorgung Matratzen
Rahmen
Polstermöbel

Gültig bis 01.02.2016 beim Kauf entsprechender Neuware ab einem Wert von 500,- Euro. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Art. Nr. 0998 1153

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN zum Jahresstart 2016

EURO **200.-** EURO

Gültig bis 01.02.2016 ab einem Einkauf von 1900,- Euro. Art. Nr. 0998 1150

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN zum Jahresstart 2016

EURO **300.-** EURO

Gültig bis 01.02.2016 ab einem Einkauf von 2900,- Euro. Art. Nr. 0998 1151

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN zum Jahresstart 2016

EURO **500.-** EURO

Gültig bis 01.02.2016 ab einem Einkauf von 4500,- Euro. Art. Nr. 0998 1152

Möbel Heinrich

GUTSCHEIN zum Jahresstart 2016

0% Finanzierung 6 Monate
12 Monate
24 Monate **Bis zu 2 Jahren keine Zinsen!**

Gültig bis 01.02.2016 ab einem Einkauf von 500,- Euro. Keine Anzahlung und Gebühren. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Bonität vorausgesetzt.

Möbel Heinrich

*Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, reduzierte Ausstellungsware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke,Tempur, Witnova und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.

500m von der A2-Abfahrt
Über 1000 kostenlose Parkplätze

RESTAURANT **Über 200 Sitzplätze**
Tasse Kaffee nur 60 Cent

Internet & E-Mail:
www.moebel-heinrich.de
nenn@moebel-heinrich.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm

Möbel Heinrich GmbH & Co. KG

31542 Bad Nenndorf · Auf dem Wachtlande 2 · Tel.(0 57 23) 9 47-0

Restaurant-Angebot

Restaurant **Kaarett-Schmiede**

Eier-Spätzle mit Rahmwirsing und Speck

Portion nur **€5.90**

Wir wünschen guten Appetit!

Mittagstisch: von 12.00 bis 14.30 Uhr

Angebot gültig bis 01.02.2016